

AMTSBLATT

Der Großen Kreisstadt Grimma



Bald nun ist Weihnachtszeit

Getreu dieser Liedzeile heißt es in Grimma schon bald wieder: drei Wochenenden und zwei ganze Wochen voller Adventsfreuden!

Vom **30. November bis 16. Dezember** ist Weihnachtsmarktzeit. Dann laden wieder über vierzig Stände und Buden ein, sich mit Glühwein und gebrannten Mandeln aber auch mit regionalen Spezialitäten und Geschenkeideen vollends in Weihnachtsstimmung bringen zu lassen. Täglich lockt ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm in die romantische Altstadt und sorgt für Kurzweil.



■ Grimmaer Adventskalender

Die Grimmaerinnen und Grimmaer können sich auch dieses Jahr die Wartezeit auf Weihnachten mit dem Grimmaer Schoko-Adventskalender versüßen. Erhältlich ist dieser auf dem Frischemarkt am 17. November, in der Stadtinformation und auf dem Weihnachtsmarkt Grimma.



Die komplette Übersicht, was Grimma im Advent zu bieten hat, finden Sie in der Mitte dieser Ausgabe.

Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

Die Kranzniederlegung zum diesjährigen Volkstrauertag findet am **Sonntag, dem 18. November, um 11.00 Uhr** am Kriegerdenkmal in Kleinbothen, Marktstraße 18 statt.

Teilnehmen werden neben Oberbürgermeister Matthias Berger, Vertreter des Stadtrates und der Ortschaftsräte. Zudem sind die Grimmaer Husaren sowie Musiker des Jugendblasorchesters Grimma e.V. anwesend. Die Kranzniederlegung zum Volkstrauertag findet jedes Jahr in einem anderen Ortsteil statt.

Tierheim Schkortitz lädt ein

Am **18. November** findet von **14.00–18.00 Uhr** der traditionelle Tag der offenen Tür im Tierheim Schkortitz statt. Die Vierbeiner und Zweibeiner freuen sich auf Ihren Besuch, bei dem es einiges zu erleben gibt. „Bei Kaffee und Kuchen wollen wir mit allen Tierfreunden ins Gespräch kommen“, erklärt Vereinsmitglied Katrin Höfer.

Bauleiter/In gesucht

Die Grimmaer Wohnungs- und Baugesellschaft mbH hat zum 1.5.2019 eine Stelle als Bauleiter (m/w) zu besetzen. **Bewerbungsschluss** ist der **30.11.2018**. Genauere Informationen finden Sie unter www.grimma.de.

AUS DEM INHALT ...

- Stadthausjournal 2-5
- Amtliche Bekanntmachungen 6-11
- Kindertagesstätten, Schulen | Jugend 13-17
- Senioren 17-18
- Soziales 19-19
- Sport und Freizeit 19-21
- Kunst und Kultur 23-25
- Kirchliche Nachrichten 28-29
- Herzlichen Glückwunsch 30

Das nächste Amtsblatt:

- Herausgabe: 15.12.2018
- Redaktionsschluss: 03.12.2018

Impressum: Stadtverwaltung Grimma, Markt 17 | 04668 Grimma, **Redaktion Amtsblatt** Email: amtsblatt@grimma.de. Marlen Sandmann, Tel.: 03437/ 98 58 106, Sebastian Bachran, Tel.: 03437/ 98 58 215. **Satz, Druck, Anzeigenannahme, Vertrieb:** Riedel KG, G.-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/876100. *Kostenlose Verteilung an die frei zugänglichen Haushalte. Bitte beachten Sie, dass sich die Redaktion Veränderungen und Anpassungen vorbehält. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2018.*

Richtfest „Ersatzneubau Sportstätten“

Am 26. Oktober konnte für die Sportstätten in der Lausicker Straße das Richtfest gefeiert werden. Die Realisierung der Baumaßnahme geht in großen Schritten voran. Im Frühjahr 2019 sollen der Bau zweier Sportplätze, der Tribünenanlage und des Funktionsgebäudes abgeschlossen sein. Bis dahin werden über vier Millionen Euro investiert.



Oberbürgermeister Matthias Berger (l.) und Frank Weike (r.), Präsident des FC Grimma, freuen sich schon auf die Fertigstellung.

Spatenstich in Großbothen

Der Bau des Radweges zwischen Grimma und Borna hat begonnen. Zum Spatenstich des ersten Bauabschnittes erschienen (v.l.n.r.) Uwe Rohland (LaSuV), Manfred Herms (Ortsvorsteher Großbothen), Oberbürgermeister Matthias Berger, Dr. Gerhard Gey (ehemaliger Landrat), Landrat Henry Graichen, Manfred Hönig (stellv. Bürgermeister Bad Lausick), Maik Schramm (Bürgermeister Kitzscher)



Fanshop Rosenberg zurück in der Altstadt

Grimma. Mit Freude eröffnete Karin Rosenberg am 17. September ihr Geschäft in der Langen Straße 39. Im Angebot hat der Fanshop zahlreiche Artikel zur Bundesliga und internationalen Lizenz, Mannschaftsausstattung und Fußballschuhe. Außerdem ist über den Fanshop Rosenberg auch der Textildruck für Sport- und Firmenbekleidung möglich. Für die Entscheidung, mit Ihrem Geschäft in die Altstadt zurückzuziehen, bedankte sich Frank Schütz als Ansprechpartner für die Innenstadtbelebung im Namen der Stadt Grimma bei Karin Rosenberg. Damit trägt auch sie zur positiven Entwicklung der Innenstadt bei.



Inhaberin Karin Rosenberg nahm die Glückwünsche zur Neueröffnung von Frank Schütz entgegen.

Stadthausjournal

Kalender Welt Stadt Grimma 2.0

Grimma. Nach dem großen Erfolg von 2018 wird es in diesem Jahr eine neue Auflage des Kalenders „Grimma – möglich ist alles“ geben. Außergewöhnliche Motive von Grimma und Umgebung lassen den Betrachter so manch Kurioses entdecken und dabei staunen „was alles möglich ist“. Der Kalender trägt somit den passenden Titel: „Grimma – möglich ist alles“. Erstmals wird er in diesem Jahr in zwei Formaten angeboten – in Originalgröße A2 sowie in der „kleinen“ Ausführung A3. Der Kalender ist exklusiv in der Stadtinformation Grimma am Markt 23, der Werbeagentur Flashlight-Media in der Lorenzstraße 11 sowie online unter www.welt-stadt-grimma.de erhältlich. Ein außergewöhnliches Weihnachtsgeschenk, das garantiert in Erinnerung bleibt.

Erhältlich ist er am 17. November auch zum Frischemarkt in der Klosterkirche.



Grimma startet Spielplatzoffensive

Grimma. Der Grimmaer Stadtrat gab in seiner Sitzung am 25. Oktober grünes Licht für den Neubau bzw. die Sanierung von zehn Spielplätzen im Gemeindegebiet. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf 217.300 Euro. Aus LEADER-Fördermitteln werden 80 Prozent Förderung erwartet. Die restlichen Kosten sollen aus Zuweisungen des Gesetzes über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes (Kommunal-Pauschale) beglichen werden. In den folgenden Ortsteilen, die sich allesamt im LEADER-Gebiet Leipziger Muldenland befinden, sind die Spielplätze geplant: Golzern, Kössern, Leipnitz, Kleinbardau, Schkortitz, Böhlen, Großbardau, Zschoppach und Fremdiswalde. Der zehnte Spielplatz in Roda befindet sich im LEADER-Gebiet Zweistromland. Hier wird mit Gesamtkosten in Höhe von 18.300 Euro gerechnet. Die Förderung aus dem EU-Topf (LEADER) beträgt 75 Prozent. Die restlichen Gelder sollen ebenfalls aus der Kommunal-Pauschale des Freistaates fließen. Diese beträgt im aktuellen Haushaltsjahr 70.000 Euro, wovon 48.035 Euro für die zehn Spielplätze genutzt werden können.



Neuer Taschenstadtplan erhältlich

Der Taschenstadtplan für die Stadt Grimma ist in der fünften Auflage erschienen. Er ist ab sofort in der Stadtinformation Grimma erhältlich. Der beliebte Stadtplan wurde in Zusammenarbeit mit dem Städte-Verlag erstellt und zeigt das komplette Stadtgebiet im Maßstab 1:25.000. Der Plan ist auch im Internet unter www.unser-stadtplan.de sowie auf der Homepage der Stadt zu finden.



Sachsenobst fördert Streuobstwiesen

Kelterei Sachsenobst verschenkt Apfelbäume an ihre Lohnmostkunden

Am 3. November veranstaltete die Kelterei Sachsenobst für ihre Lohnmostkunden einen Tag rund um den Apfelbaum. Persönlich eingeladen waren alle diejenigen, die sich im vergangenen Jahr für 500 kg abgegebene Äpfel von Streuobstwiesen einen Apfelbaum „ersammelt“ hatten. Gerade 2017 waren Äpfel sehr gefragt. Das bestätigt auch Kelterei-Geschäftsführer Ronny Thiele. Die Annahme von Äpfeln alter Sorten aus heimischen Gärten und von Streuobstwiesen sei wichtig für einen geschmacklich intensiven und qualitativ hochwertigen Apfelsaft. Dieser ist ebenso Grundlage für Fruchtweine und die beliebten Fruchtglühweine, deren Saison momentan wieder startet.



Gut 350 Personen waren mit ihren Familien zur Ausgabe der Apfelbäume gekommen. Foto: Obstland Dürreweitzschen AG

Dass die Kelterei an diesem Tag über 350 Bäume ausgeben würde, hatte der Geschäftsführer jedoch nicht gedacht. „Wir freuen uns über den regen Zuspruch. Mit unserer Apfelbaumaktion konnten wir uns nun für die langjährige Treue und das Vertrauen in unser regional verwurzeltes Unternehmen bedanken. Daher haben wir die Apfelbäume auch nicht einfach nur ausgegeben, sondern ein kleines Fest veranstaltet“, so Thiele. Bei diesem konnten sich alle Interessierten noch zu Baumschnitt und Pflanzung beraten lassen oder Äpfel unbekannter Sorten zur Bestimmung durch einen Pomologen mitbringen. Die Apfelbäume wurden mit Unterstützung der Baumschule Müller aus Oschatz ausgegeben. Bereits im vergangenen Jahr wählten sich die Kunden ihre Sorte aus – darunter Kaiser Wilhelm und der Dülmener Herbstrosenapfel, aber auch roter Boskoop und Topaz waren gefragt. Allesamt Hochstamm versteht sich. Denn die Pflege und Unterstützung von Streuobstwiesen und der Erhalt des alten Baumbestandes sind ein wichtiger Faktor für die Umwelt. Streuobstwiesen zählen zu den artenreichsten Ökosystemen Deutschlands und sind ein wichtiger Bestandteil unseres Landschaftsbildes.

Winterdienst in Grimma

Grimma. Grimma ist für den Winter gerüstet. Das 36-köpfige Team des kommunalen Bauhofes steht mit Schneepflügen, Traktoren, Streu- und Räumfahrzeugen in den Startlöchern, wenn es schneit. Der Fuhrpark umfasst rund 15 Fahrzeuge. Von 4 bis 20 Uhr ist die Einsatzbereitschaft gesichert. Der Bauhof Grimma verfügt über sieben Außenstellen in Mutzschen, Nerchau, Großbardau, Kaditzsch, Großbothen, Dürrweitzschen und Böhlen. Zusätzlich hat die Stadt Grimma zehn regionale Firmen gebunden, die parallel mit anpacken. Über 650 Straßen, Plätze und Wege liegen im kommunalen Zuständigkeitsbereich. Bei Eis und Schnee auf den Gehwegen greifen auch Bürgerinnen und Bürger zum Schneeschieber. Für Anwohner gilt die Räum- und Streusatzung der Stadt Grimma. Darin steht: Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und Überwege für Fußgänger vom Schnee zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Bürgerinnen und Bürger sollten bestenfalls mit Split streuen. Salz sollte nur in Ausnahmefällen wie zum Beispiel für Gefällstrecken, Treppen und Rampen zum Einsatz kommen. Es wird um Verständnis gebeten, dass nicht alle Straßen, insbesondere die Nebenstraßen, gleichzeitig und gleichberechtigt behandelt werden können und es vorübergehend zu Behinderungen kommen kann.

Winterdienst 2018/2019 auf kommunalen Straßen der Großen Kreisstadt Grimma

- **Winterdienstplan Kommunale Straßen 2018/2019.** Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartner: Stefan Schuricht und Nicole Priemer, Telefon: 03437/ 97 79 99-8 bzw. -9.
- Die **Bundes-, Staats- und Kreisstraßen** liegen im Zuständigkeitsbereich der Straßenmeistereien Wurzen (nördlich von Grimma), Tel.: 03425/ 92 35 87 und Großbothen (südlich von Grimma), Tel.: 034384/ 73 483.

Auszug aus der Grimmaer Räum- und Streupflichtsatzung

§ 1 Übertragung der Räum- und Streupflicht

- (1) Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und Überwege für Fußgänger vom Schnee zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

Alle öffentlichen Parkplätze, Bushaltestellen und Containerplätze in Grimma und den Ortsteilen werden im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten von Schnee beräumt und bestreut.

Nachfolgende Auflistung aller im Winterdienstplan enthaltenen Straßen, gegliedert nach Ortschaften:

- **Bahren:** Am Eichenwald * Bahrener Ring * Internatsweg * Kameruner Straße – Trakehrer Straße * Loreleystraße * Straße des Kindes
- **Bernbruch:** Lauterbacher Straße am Feuerlöschteich * Schulplan * Untere Dorfstraße
- **Böhlen:** Borngasse * Dürrweitzschener Straße 39–43 * Große Gasse * Rittergutsweg * Rodelberg * Südring * Wiesengrund * Wiesenweg * Zur Armsäule – Richtung Muschau * Zur Schule
- **Bröhren:** Ausfahrt Kindertagesstätte * Golzener Straße * Lindenweg * Mittelweg * Pflasterstraße * Rittergut * Rosental * S 38 Haubitzer Straße – Abzweig Kuckeland * Zum Schmied – Kirchrain S 38 * Zum Teich * Zur Halsbreche * Zur Windmühle
- **Dorna:** An der Schäferlei (Kanal-Türpe) * Bäckergrasse * Bornweg * Dorfplatz * Lehdenweg * Muldenweg * Schloßstraße * Schomergasse * Siedlung * Straße von Döben nach Dorna (Kastanienallee) * Teichmühle * Zum Bahndamm
- **Döben:** Göhrengasse * Kirchberg * Zetten
- **Draschwitz:** Rugesteinstraße * Zur Stichl
- **Dürrweitzschen:** Am Jai * Am Wasserturm * Anschluss S 36 * Gewerbegebiet Dürrweitzschen * Kirschweg * Muschauer Straße * Neues Klärwerk * Ostrau – ORA – S 36 * Ostrau – S 36 * Radweg * Ringstraße
- **Förstgen:** Am Thümlitzsee * Bäckerstraße * Bungalowgebiet * Fährweg * Verbindung Schkortitzer Straße – Bäckerstraße * Vierhäuserweg * Zum Thümlitzsee und Straße um Teich
- **Fremdiswalde:** Fremdiswalde – Neichen bis Gemarkungsgrenze * Kreuzungsbebereich/Spielplatz in Richtung Wermsdorfer Forst bis Gemarkungsgrenze
- **Gastewitz:** Gesamte Ortslage bis Bushaltestelle
- **Golzern:** Hopfenweg * Radwege * Täubchenweg
- **Göttwitz:** ohne Draschwitzer Landstraße und Liptitzer Straße
- **Grechwitz:** Am Sägewerk * An der Nelse * Grube * Kirschallee * Markgraben * Verbindungsstraße Schkortitz – Höfgen * Zeunitzer Kreuz – Schkortitz (starke Verwehungsgefahr!!) * Zum Dorfanger
- **Grimma:** Adolf-Damaschke-Straße * Alte Poststraße * Am Anger * Am Hang * Am Hengstberg – B 107 Tongrube bis Bahrener Straße * Am Hohen Stein * Am Kalkberg * Am Pulverturm * Am Rinderkombinat Hohnstädt * Am Rumberg * Am Wall * Am Waserturm * Am Wolfsgraben * August-Bebel-

Straße * Baderplan * Bahnhofspark * Bahnhofstraße * Bahrener Straße * Birkenwäldchen * Blumenstraße * Brauereiweg * Bronner Ring * Brückenstraße * Buswendeschleife „Am Harthgrund“ an der Umgehungsstraße zur B 107 * Clara-Zetkin-Straße * Colditzer Weg * Döben zur alten Gärtnerei * Döbener Weg * Dornaer Weg * Elfackerweg * Fährstraße * Ferdinand-Walther-Straße * Fichteweg * Florian-Geyer-Straße * Floßplatz * Frauenstraße * Füllkrubstraße * Fünfhäuserweg * Gabelsbergerstraße * Gänseberg * Gasse Leisniger Straße zur Pöppelmannbrücke * Georg-Henning-Straße * Gerbergasse * Gerhart-Hauptmann-Ring * Gerichtsweg * Gerichtswiesen * Gewerbegebiet Hengstbergstraße * Goethestraße * Gorkistraße * Götschenstraße * Grechwitz Landstraße – Neuneunitzer Waldweg * Grenzstraße * Grimmaer Wiesenstraße * Harthweg * Hegelstraße * Heinrich-Zille-Straße * Herderweg * Hohe Straße * Hohle * Hohnstädter Straße * Hopfenberg * Husarendenkmal * Husarenstraße * Kantstraße * Karl-Marx-Straße * Käthe-Kollwitz-Straße * Kellerhäuser * Kiefernweg * Kleiststraße * Klosterstraße * Köhlerstraße * Kommunale Straßen im GGI-Gelände * Kreuzstraße * Kurze Straße * Lange Straße * Lausicker Straße bis Nimbschener Straße (B 107) * Leibnitzweg * Leipziger Platz bis Zufahrt Wallgraben * Leipziger Straße zum Gerichtsweg * Lessingstraße * Lorenzstraße * Luise-Urbaniak-Straße * Malzmühlstraße * Markt * Marktgrasse * Mittelstraße * Mühlstraße * Muldenstraße * Neschwitzweg * Neubauernmark * Nicolaipark * Nicolaistraße * Nordstraße * Oberer Bahnhof * Oberwerder * Oststraße * Parkplatzdurchfahrt Südstraße – Garagenkomplex * Paul-Gerhardt-Straße * Pflaumenallee (Grimma) * Pöppelmannbrücke bis Kreuzungsbereich Friedrich-Oettler-Straße * Poststraße * Prophetenberg * Pufendorfstraße * Rad- und Fußweg Volkshausplatz bis Oberwerder * Radweg Dorna – Grimma * Radweg Vorwerkstraße bis Rotes Vorwerk * Radweg zum Rumberg * Rappenbergring * Robert-Blum-Straße * Robert-Koch-Straße * Röntgenweg * Rosa-Luxemburg-Straße * Schillerstraße * Schloßgasse * Schomerberg * Schreiberstraße * Schulgasse * Schulstraße * Schwanenteichpark * Seelingstädter Straße * Seumestraße * Stecknadelallee * Straße der Jugend * Straße des Aufbaus * Straße des Friedens * Straße zum Münchteich bis Rotes Vorwerk – Seitenstraße bis Nr. 68 * Straße zur Grundmühle bis Parkplatz * Straße zur Schwimmhalle * Südstraße * Tempelbergstraße * Thomas-Müntzer-Straße * Töpferstraße * Tops * Torgasse * Treppe Götschenstraße zum Neschwitzweg * Tuch-



Stadthausjournal

- machergasse * Turmstraße * Ulrich-Mühe-Straße * Verlobungsgäßchen * Volkshausplatz * Vorwerkstraße * Waldbardau - Verbindungsstraße * Waldbardauer Straße * Waldweg * Wasserturmstraße * Weberstraße * Wedniger Straße * Wespengrund * Wespengrund zum Wall * Westring * Wielandstraße * Wiesengrund * Winzerweg * Wolfshöhe * Zufahrt Pension Muldental * Zufahrt zum Sportplatz (Grimma-West)
- **Großbardau:** Alte Salzstraße * Alte Schulstraße * Am Schmiedeteich * Angerstraße * Badergasse * Bornaische Straße (hinten) * Brücken am Schmiedeteich * Brühl * Gasse am Kindergarten * Gasse zum Sportplatz * Nimbschener Straße * Parthengrund * Pestalozzistraße * Platz Schmiedeteich zur Feuerwehr * Rad- und Fußweg Großbothener Straße * Radweg von Schmiedeteich bis Nimbschener Straße * Wohngebiet Großbothener Straße * Wohngebiet Nimbschener Straße * Wohngebiet Teichsiedlung * Zufahrt Sportplatz
- **Großbothen:** Alte Kirchstraße * Alte Kirchstraße 6 * Bahnweg * Eichberggasse * Eichberggasse - Rausche Nr. 37 * Gewerbegebiet / Am Stockweg * Hauptstraße 33a-g * Lindigtgasse * Pappelweg * Radweg Rotsteg - Badstraße * Rotsteg * Rotsteg ab B 107 bis Absperrung - Kleinbothen * Schaddeler Dreieck * Schaddeler Straße und Schaddeler Dreieck * Verbindung Grimmaer Straße - Eichberggasse * Wiesenstraße * Wiesenstraße 6 * Wilhelm-Ostwald-Straße bis Kleinbothen * Windmühlenstraße * Windmühlenstraße bis Ende Wohnbebauung * Zufahrt Sportplatz
- **Haubitz:** Gesamte Ortslage
- **Höfgen:** Einfahrt zum Behindertenwohnhelm * Höfgener Dorfstraße * Muldenhang * Zufahrt zur Fähre
- **Kaditzsch:** Gartenweg * Landstraße von Kaditzsch nach Grechwitz * Landstraße von Zeunitz nach Döben * Ortsdurchfahrt Kaditzsch * Schmiedegasse * Tischlergasse * Turmstraße * Zick-Zack-Weg * Zur Schiffsmühle
- **Keiselwitz:** Brunnengasse * Mühlenweg - Richtung Abzweig Naundorf
- **Kleinbardau:** Am Dorfteich * Gasse zum Friedhof * Kleinbardauer Hauptstraße (v. Bushaltestelle bis Grundstück Nr. 23) * Kleinbardauer Kirchstraße * Siedlungsring
- **Kleinbothen:** Dreieck am kleinen Dorfteich (Nr. 23 - 26a) * Marktstraße bis Verlängerung Kössener Dorfstraße * Rad- und Fußweg nach Schaddel * Radweg ab Dreieck zum Bahnhofstunnel * Spritzenhausplatz * Spritzenhausplatz - K 8339 nach Kössern (Badstraße) * Zu den Klippen: Weg hinter dem Dorf von Nr. 1-10
- **Köllmichen:** Merschwitzer Straße bis Jeesewitz
- **Kössern:** alte Kaufhalle * Am Forstberg * Am Parkberg * Feldseite * Fischerberg * Fischerberg in Richtung Fähre * Mauergasse * Schenkengasse * Siedlerweg * Zufahrt Sportplatz * Zum Kaisersteich * Zum Rittergut
- **Leipnitz:** Am Borngrund * An der Kirche * Zum Rittergut * Zum Sportplatz/Turnhalle
- **Mutzschen:** Abzweig Mutzschener Bahnhofstraße bis Nr. 80 * Am Böhlitzberg * Am Göttwitzsee, Bahndamm bis zum Grundstück 24 * Am Lindigt * An der Rolle * Baderwiese * Berggasse * Böhlitz * Böhlitzer Weg * Florian-Geyer-Siedlung bis Roda Anfang Rodaer Dorfplatz - bis Grundstück Rodaer Gewerbegebiet * Landstraße 37/39 * Marktplatz * Merschwitzer Weg * Mühl-gasse * Mutzschener Bahnhofsstraße Nr. 2 bis Grundstück Dr.-Robert-Koch-Straße 2 * Obere Hauptstraße * Parkplatz an der Schule * Pfarrhäuser * Radweg vom Ende Untere Hauptstraße bis A 14 * Ringweg mit Zufahrt Garagen * Seilerberg * Stadtpark bis Standort Bauhof * Straße „Zum Storchen-nest“ * Stufen Schulweg (Gasse vom Park-platz - Obere Hauptstraße zur Schule) * Stufen und Gasse Untere Hauptstraße Nr. 20 bis 28 * Stufen von Dr.-Robert-Koch-Straße bis Mühl-gasse * Stufen zwischen Seilerberg und Zum Schloss * Thomas-Müntzer-Sied-lung * Turnhalle bis Kopfstadion der Anten-nengemeinschaft * Untere Hauptstraße * Wetteritzer Weg bis Grundstück Nr. 5 * Zu-fahrt zur Kindertagesstätte * Zum Schloss - Dr.-Robert-Koch-Straße
- **Nauberg:** Bischof-Benno-Ring * Poischwit-zer Straße * S 36 Abzweig - Nauberg
- **Naundorf:** gesamte Ortslage außer Orts-durchfahrt
- **Nerchau:** Alfred-Ackermann-Straße * Am Graben * Am Grünen Winkel * An der Sied-lung * An der Trift * Beamenschulstraße * Cannewitzer Straße * Eisenbahnstraße * Fabrikstraße * Radweg von Nerchau in Richtung Würschwitz * Gänsemarkt - Park-straße * Gartenstraße * Goetheweg * Hu-go-Koch-Straße * Würschwitz Grundstück Nr. 8 Zufahrt * Jahnstraße * Kirchstraße * Kirchstraße zum Pfarramt * Max-Kegel-Straße * Muldentalbahnradweg * Ner-chauer Hauptstraße * OVS Würschwitz - Gornewitz * OVS Würschwitz - Schmorditz * Rathenastraße * Richard-Hessel-Straße * Schützenstraße * Theodor-Körner-Straße * Wiesental * Würschwitz - Gornewitz mit Wendeschleife Gornewitz * Würschwitz - Schmorditz - Deditz - Golzern - Teichmü-lenstraße * Würschwitzer Straße bis Ab-zweig Grottewitz
- **Neunitz:** Brunnenweg
- **Neu-Neunitz:** Wiesengrund
- **Nimbschen:** Forststraße * Katharina-v.-Bo-ra-Straße * Nimbscher Landstraße am Ho-tel „Kloster Nimbschen“
- **Ostrau:** Zur Ponicke
- **Pöhsig:** Bertha-von-Kattonitz-Straße - Zum Gutewasser * Gewerbegebiet Pöhsig * Grimmaer Landstraße * OL Pöhsig - Am Langgraben - Untere Dorfstraße
- **Prösitz:** Gesamte Ortslage
- **Ragewitz:** Am Dorfplatz * Radweg * Schulwiese * Zum Schacht
- **Roda:** An der Wiese bis Grundstück Nr. 6 * Rodaer Dorfplatz * Wernsdorfer Weg bis Grundstück 2
- **Schaddel:** B 107 bis Teichweg * Birkenweg * Teichweg * Zum Galgenberg - Wilhelm-Ostwald-Straße * Zur Schaddelmühle
- **Schkortitz:** Am Denkmal * Feldweg * Im Winkel * Schmiedeberg
- **Seidewitz:** „Dorfplatz“ * Forstweg * Grundweg * Schulweg bis Stallanlagen * Thümmelitzwaldstraße * Zum Sägewerk
- **Wagelwitz:** Gesamte Ortslage
- **Waldbardau:** Am Fuchsberg * Am Wein-berg * An der Linde * Birkenstraße * Feld-straße * Gewerbegebiet * Waldstraße * Zufahrt nach Waldbardau
- **Wetteritz:** „Neu-Wetteritz“ * Straße von Schäferei bis Grundstück * Obere Haupt-straße 44
- **Zaschwitz:** Alte Straße * Grottewitzer Stra-ße * Zaschwitz Dorfstraße * Zaschwitz-er Straße - S 38
- **Zeunitz:** Ortslage Zeunitz (Stallanlagenzufahrt)
- **Zschoppach:** Am Brunnen * Dorfteichstra-ße * Gutsberg * Zur Bröse * Zur Kirche

Ortsverbindungsstraßen

- * Bröhsen - Schkortitz - Abzweig Zeunitz
- * Cannewitz - Serka - Löbschütz
- * Cannewitz - Thümmelitz - Würschwitz - Grottewitz - Deditz
- * Deditz - Golzern - Samoa bis Schäferei
- * Dürrweitzschen - Muschau
- * Dürrweitzschen - Ostrau - Motterwitz
- * Frauendorf - Papsdorf
- * Kuckeland - Papsdorf
- * Leipnitz - Frauendorf - Dürrweitzschen
- * Papsdorf - Frauendorf
- * Pöhsig - Aline - S 36 / Zum Gutewasser
- * Pöhsig - in Richtung Stallanlagen - Richtung S 36
- * Pöhsig - Kuckeland
- * Pöhsig - Ragewitz
- * Schaddel - Großbothen
- * Schkortitz bis Naundorf und Ortslage
- * Straße nach Gaudichsroda über Vierteln
- * Straße von Roda nach Wagelwitz
- * Straße von Wagelwitz bis zur Rodaer Straße/ Cannewitz
- * Streckenführung Bereich Roda, Wagelwitz, Cannewitz, Gaudichsroda, Vierteln

Amtliche Bekanntmachungen

SITZUNGSTERMINE

Sitzung des Stadtrates

- Donnerstag, 22.11. und 13.12.,
17.00 Uhr, Rathaussaal, Markt 27

Sitzung des Technischen Ausschusses

- Montag, 26.11., 17.00 Uhr,
Sitzungszimmer des Stadthauses, Markt 16

Sitzung des Verwaltungsausschusses

- Montag, 3.12., 17.00 Uhr,
Sitzungszimmer des Stadthauses,
Markt 16

Sitzungen der Ortschaftsräte:

- Beiersdorf: 29.11., 19.00 Uhr,** Dorfgemeinschaftshaus „Villa Beiersdorf“, Neue Grimmaer Straße 28
- Böhlen: 10.12., 19.30 Uhr,** Feuerwehr-raum Böhlen, Am Rodelberg 7
- Döben: 29.11., 19.30 Uhr,** Begegnungsstätte Döben, Kirchberg 19
- Dürrweitzschen: 5.12., 19.00 Uhr,** Bürgerbüro Dürrweitzschen, Obstland-Straße 30
- Großbardau: 27.11., 18.30 Uhr,** Feuerwehr Großbardau, Parthenstraße 2
- Großbothen: 4.12., 19.30 Uhr,** Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1
- Höfgen: 5.12., 19.00 Uhr,** Versammlungsraum Schkortitz, Naundorfer Straße 2
- Kössern: 3.12., 19.00 Uhr,** Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1
- Leipzig: 5.12., 19.30 Uhr,** Gasthof "Zur Linde" Leipzig, Leipziger Hauptstraße 9
- Nerchau: 6.12., 18.30 Uhr,** Dorfgemeinschaftshaus Fremdiswalde, Fremdiswalde 4
- Mutzschen: 29.11., 19.00 Uhr,** Bürgerbüro Mutzschen, Untere Hauptstraße 9
- Ragewitz: 27.11., 18.30 Uhr,** Feuerwehr-raum Ragewitz, Ragewitzer Straße 13
- Zschoppach: 27.11., 19.30 Uhr,** Feuerwehr-raum Zschoppach, Dorfteichstraße 1

Änderungen vorbehalten!

■ Schließtage der kommunalen Kindereinrichtungen 2018/2019

Einrichtung	27./28.12.18	23.12.19	27.12.19	30.12.19
Kita „Kleine Strolche“ Dürrweitzschen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Krümelburg“ Haubitz	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Sprungbrett“ Grimma	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Tausendfüßler“ Grimma	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Bienenhaus“ Döben	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Zwergenland“ Grimma	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Schmetterling“ Beiersdorf	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geschlossen
Kita „Parthenzwerg“ Großbardau	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Gans schön fit“ Nerchau	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Sonnenschein“ Cannowitz	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Abenteuerland“ Fremdiswalde	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Spatzennest“ Großbothen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kita „Zwergenland“ Mutzschen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen

Die Information über die Schließtage am 31.05.2019, 04.10.2019 sowie 01.11.2019 erfolgt nach Bedarfsabfrage.

■ Schließtage der kommunalen Horte 2018/2019

Einrichtung	27./28.12.18	Schließzeit Sommerferien	23.12.19	27.12.19	30.12.19
		08.07.–16.08.19			
Hort Zschoppach	geschlossen	29.07.–09.08.19	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Hort „Parkgeister“ Mutzschen	geschlossen	durchgängig geöffnet	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Hort „Wilde Würmer“ Grimma	geschlossen	08.07.–26.07.19	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Hort „Gans schön fit“ Nerchau	geschlossen	durchgängig geöffnet	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Hort Großbothen	geschlossen	15.07.–26.07.19	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Hort Hohnstädt	geschlossen	29.07.–16.08.19	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Hort „Pfiffikus“ Grimma	geschlossen	29.07.–16.08.19	geschlossen	geschlossen	geschlossen

Die Information über die Schließtage am 02.01.2019, 31.05.2019, 04.10.2019 sowie 01.11.2019 erfolgt nach Bedarfsabfrage.

So kommt das **Amtsblatt Grimma**
in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei
per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de





Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Grimma für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 25.01.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

■ § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im **Ergebnishaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf49.923.350 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf ...52.804.490 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf-2.881.140 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf-2.881.140 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf581.000 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf581.000 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf581.000 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf-2.881.140 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf ...581.000 EUR
- Gesamtergebnis auf-2.300.140 EUR

im **Finanzhaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit46.776.200 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit44.424.098 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf2.352.102 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf7.774.897 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf10.914.995 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf-3.140.098 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der

Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen

aus Investitionstätigkeit auf-787.996 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf716.261 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf2.026.982 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf-1.310.721 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf-2.098.717 EUR festgesetzt.

■ § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf0 EUR festgesetzt.

■ § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

■ § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf ...8.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf300 vom Hundert
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf405 vom Hundert
- Gewerbesteuer auf400 vom Hundert

■ § 6

Zu den Deckungs- und Übertragbarkeitsvermerken (Haushaltsvermerke) wird auf Punkt II. 2 der Erläuterungen zum Haushaltsplan 2018 verwiesen.

Grimma, den 26.01.2018


Matthias Berger
Oberbürgermeister



(Siegel)

Nach § 4 (5) der Bekanntmachungssatzung vom 26. Januar 2012, nach der Beschlussfassung des Stadtrats vom 26.01.2012, erfolgte die ortsübliche Bekanntgabe über die Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung 2018 im Amtsblatt der Stadt Grimma vom 09. Dezember 2017. Die Auslegung erfolgte in der Zeit vom 11.12. bis 21.12.2017 an 7 Wochenarbeits Tagen zur Einsichtnahme für alle Einwohner und Abgabepflichtigen. Einwendungen konnten bis 08.01.2018 erhoben werden. Sofern vorhanden, wurde über diese in der Sitzung des Stadtrates am 25.01.2018 abgestimmt. Die **Auslegung der beschlossenen Haushaltssatzung** mit den dazugehörigen Anlagen erfolgt in der Zeit vom **19.11.2018 bis einschließlich 26.11.2018** für die Dauer einer Wo-

Amtliche Bekanntmachungen

che während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Grimma, Markt 16/ 17 in 04668 Grimma, Zimmer 1.10. Mit Bescheid des Landratsamtes Landkreis Leipzig vom 26.02.2018 in der Fassung des Abhilfebescheides vom 05.11.2018 hat die zuständige Rechtsaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 bestätigt. Damit wird die Haushaltssatzung 2018 öffentlich bekanntgemacht und tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

■ Ortsübliche Bekanntgabe

Gemäß § 4 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Grimma in der aktuellen Fassung erfolgt hiermit die ortsübliche Bekanntgabe zur Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung mit Anlagen der Stadt Grimma für den Haushalt

2019. Der Entwurf wird an sieben Arbeitstagen in der Zeit **vom 19.11. bis einschließlich 29.11.2018** während der Dienstzeiten in Zimmer 1.10 der Stadtverwaltung Grimma, Markt 16/ 17 in 04668 Grimma, Amt für Finanzen öffentlich ausgelegt.

Einwohner und Abgabepflichtige können in der Zeit vom 19.11.2018 bis einschließlich 11.12.2018 für die Dauer von 14 Arbeitstagen Einwendungen erheben.

Grimma, den 01.11.2018


Matthias Berger
Oberbürgermeister



Siegel

■ Ortsübliche Bekanntgabe der Jahresrechnung der Großen Kreisstadt Grimma für das Haushaltsjahr 2013

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 88 Abs. 3 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) fest. Mit der Feststellung erkennt er den Inhalt und das Ergebnis der vorliegenden Jahresrechnung an.

I. Ergebnis der Haushaltsrechnung		Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamthaushalt €
1.	Summe Einnahmen	66.282.404,34	58.677.242,90	124.959.647,24
2.	Summe Ausgaben	66.282.404,34	58.677.242,90	124.959.647,24
3.	Haushaltsausgleich (§ 22 KomHVO)			
3.1	Zuführung vom VwH zum VmH <i>darunter:</i>	7.310.058,03		
3.1.1	Zuführung vom VwH zum VmH (ohne Zweckbindung)	7.096.033,85		
3.1.2	Zuführung vom VwH zum VmH „Nachlass Schmidt“	2.784,79		
3.1.3	Zuführung vom VwH zum VmH „allg. Teil Vorsorgerücklage“	211.239,39		
3.2	Zuführung vom VmH an den VwH <i>darunter:</i>		17.986.856,51	
3.2.1	Zuführung aus Korrektur Fördermittel Hochwasser 2013		17.985.598,46	
3.2.2	Zuführung aus Korrektur Sammelnachweis Personal		22,00	
3.2.3	Zuführung zur Deckung „Fürstenschülerstiftung“		1.236,05	
3.3	Zuführung zu Rücklagen <i>darunter:</i>		214.268,18	
3.3.1	Zuführung zur allg. Rücklage (aus Korrektur Sammelnachweis Personal)		244,00	
3.3.2	Zuführung zur Sonderrücklage „Nachlass Schmidt“		2.784,79	
3.3.3	Zuführung zur Sonderrücklage „Vorsorgerücklage“		211.239,39	
3.4	Entnahmen aus Rücklagen <i>darunter:</i>		3.219.487,52	
3.4.1	Entnahme aus der allg. Rücklage		3.201.190,60	
3.4.2	Entnahme Rücklage „Fürstenschülerstiftung“		1.236,05	
3.4.3	Entnahme zweckgebundene Rücklage „Spielplatz Mutzschen“		17.060,87	
3.5	Fehlbeträge			
3.5.1	neue Fehlbeträge		0,00	
3.5.2	Deckung Fehlbeträge aus Vorjahren (Großbothen und Mutzschen)		590.264,56	
<i>nachrichtlich:</i>				
5.	Haushaltsreste			
5.1	Haushaltseinnahmereste alt – Vorjahr	0,00	3.477.559,95	3.477.559,95
5.2	Haushaltseinnahmereste neu	0,00	43.944.485,98	43.944.485,98
5.3	Haushaltsausgabereiste alt – Vorjahr	259.584,56	5.050.259,85	5.309.844,41
5.4	Haushaltsausgabereiste neu	16.120.401,84	33.462.974,94	49.583.376,78
6.	Fehlbetrag nach § 79 Abs. 2 SächsGemO (vgl. § 23 Abs. 1 S. 2 KomHVO)	0,00	0,00	0,00

Die Jahresrechnung 2013 wurde gemäß § 104 SächsGemO durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Grimma geprüft und der Prüfbericht vom Juni 2017 sowie der Ergänzung vom September 2018 der Verwaltung vorgelegt.



Amtliche Bekanntmachungen

II. Bekanntgabe

Gemäß § 88 Abs. 4 SächsGemO in Verbindung mit § 4 Abs. 5 der Bekanntmachungssatzung der Großen Kreisstadt Grimma vom 26. Januar 2012, wird der vorstehende Beschluss hiermit ortsüblich bekannt gegeben. Die Jahresrechnung liegt vom **19.11. bis einschließlich 29.11.2018** in der Stadtverwaltung

Grimma, Amt für Finanzen, Markt 16/ 17, Zimmer 1.10, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

NQ

gez. Naujoks, Amtsleiterin Amt für Finanzen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Grimma über das Inkrafttreten des vorzeitigen Bebauungsplans Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III – A 14, 1. Abschnitt“

Der vom Stadtrat der Stadt Grimma in seiner öffentlichen Sitzung am 21.06.2018 (Beschluss Nr. SR 06.18 – V 584) nach § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossene vorzeitige Bebauungsplan Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III – A 14, 1. Abschnitt“ wurde durch das Landratsamt Landkreis Leipzig mit Schreiben vom 05.10.2018 unter dem Aktenzeichen PG 10/18 genehmigt.

Der vorzeitige Bebauungsplan Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III – A 14, 1. Abschnitt“ **tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft** (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der vorzeitige Bebauungsplan Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III – A 14, 1. Abschnitt“ kann einschließlich seiner Begründung inklusive Umweltbericht mit Artenschutzfachbeitrag und Schalltechnischem Gutachten sowie der zusammenfassenden Erklärung bei der Stadtverwaltung Grimma, Markt 17, Stadtentwicklungsamt, Zimmer 2.03 während der Öffnungszeiten (Mo. 09.00 – 16.00 Uhr, Di. 09.00 – 18.00 Uhr, Mi. geschlossen, Do. 09.00 – 16.00 Uhr, Fr. 09.00 – 12.00 Uhr) durch jedermann dauerhaft eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen (§ 215 Abs. 2 BauGB). Unbeachtlich werden demnach

- (1) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- (2) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- (3) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dies gilt auch, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a) BauGB beachtlich sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB wird hingewiesen. Demnach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 5 BauGB).

Grimma, den 11.10.2018

M. Berger
Matthias Berger
Oberbürgermeister



Siegel

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

Anlass der Grenzbestimmung ist eine durch das Landratsamt Mittelsachsen beauftragte Katastervermessung zur Bestimmung der Umringsgrenze im Verfahren Ländliche Neuordnung Altleisnig. Von der Vermessung betroffene Flurstücke liegen u. a. auch in der Gemeinde Stadt Grimma, Gemarkung Seidewitz.

Empfänger: Grundstückseigentümer und Inhaber grundstücksgleicher Rechte sowie deren Verfügungsberechtigte und Bevollmächtigte der nachfolgend aufgeführten Flurstücke in der Gemeinde Stadt Grimma, Gemarkung Seidewitz: 45/1, 45/2, 46, 126, 138, 140/1, 141/1, 142/1, 143, 144, 145, 146/1, 147
Gesetzliche Grundlage: Gemäß § 15 Abs. 3 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 31. Januar 2018 (SächsGVBl S.42), erfolgt die öffentliche Ankündigung des Grenztermins. Die Grenzen der oben genannten Flurstücke sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) in der jeweils geltenden Fassung bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003. Die oben benannten natürlichen oder juristischen Personen sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Der Grenztermin findet am Donnerstag, dem 13.12.2018, in der Zeit von 13.00–15.00 Uhr statt.

Wegen der Vielzahl der Beteiligten und der Ausdehnung des Messobjektes bitte ich diejenigen, die am Grenztermin teilnehmen wollen, um telefonische Rücksprache **bis zum 30.11.2018**, um Treffpunkt und Uhrzeit flurstücksbezogen vereinbaren zu können. Für den Fall ihres Erscheinens zum Grenztermin werden die Beteiligten gebeten, ihren Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss sich ebenfalls ausweisen und eine vom jeweiligen Beteiligten unterschriebene Vollmacht vorlegen. Flurstücksgrenzen können auch ohne Anwesenheit der Beteiligten oder eines Bevollmächtigten bestimmt werden. Die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung werden zu einem späteren Zeitpunkt durch Offenlegung bekanntgegeben.

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Dipl.-Ing. (FH) Uwe Petschinka
Amtssitz: Bahnhofstraße 41, 04720 Döbeln
Telefon: 03431/ 617 938, Fax: 03431/ 617 939

Döbeln, den 06.11.2018

gez. Uwe Petschinka
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe von Daten – Bekanntmachung nach § 50 Abs. 5 BMG

Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§ 50 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG). Die Geburtstage der

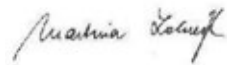
Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 Satz 2 BMG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich in Verbindung setzen.

Nächste Wahlen:

26.05.2019 Europa- und Kommunalwahlen (Kreistag, Stadtrat, Ortschaftsrat)

01.09.2019 Landtagswahl Sachsen



M. Lehnigk
Amtsleiterin Bürgeramt

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 01.10.2018 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: TA 10.18 – V 430

Vergabe von Bauleistungen – Objekt: Stadion der Freundschaft, Friedrich-Oettler-Str. 5, 04668 Grimma, TO: Sanierung der Hochwasserschäden 2013 Abbruch, Vergabenummer: SVA 484/18, Planer: snp Architekten + Ingenieure GmbH, Gießerstraße 12, 04229 Leipzig. Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen an die Firma Centro Umwelttechnik & Logistik GmbH, Emilienstr. 20, 01139 Dresden, Auftragssumme: 91.377,30 Euro brutto.

Beschluss: TA 10.18 – V 431

Vergabe von Bauleistungen – Objekt: Stadion der Freundschaft, Friedrich-Oettler-Str. 5, 04668 Grimma, TO: Sanierung der Hochwasserschäden 2013 Elektroinstallation, Vergabenummer: SVA 492/18, Planer: Ingenieurbüro für Elektroprojektierung GbR, Stoppe & Leistner, Wallgraben 9, 04668 Grimma. Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen an die Firma Elektro Zschau, Matthias Zschau, Leipziger Str. 8, 04668 Grimma, Auftragssumme: 56.160,69 Euro brutto.

Beschluss: TA 10.18 – V 432

Vergabe von Bauleistungen – Objekt: Ersatzneubau Seesportvereinsgebäude "A. Köbis" e. V. an anderer Stelle, einschl. Abbruch; SDP "Östliche Altstadt Grimma", Sanierung d. Gebäudes Großmühle 4, ehem. Roggenmühle, 04668 Grimma, TO: Fliesenarbeiten, Vergabenummer: SVA 503/18, Planung: Ingenieurbüro Kupsch & Schmutzler, Wehrweg 15, 08064 Zwickau. Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen an die Firma Bietergemeinschaft Pabst/Dörner, vertr. durch Fliesenlegermeister G. Pabst, Wettiner Str. 46, 08412 Werdau, Auftragssumme: 60.236,05 Euro brutto.

Beschluss: TA 10.18 – V 433

Vergabe von Bauleistungen – Objekt: Ersatzneubau Seesportvereinsgebäude "A. Köbis" e. V. an anderer Stelle, einschl. Abbruch; SDP "Östliche Altstadt Grimma" Sanierung d. Gebäudes Großmühle 4, ehem. Roggenmühle, 04668 Grimma, TO: Tischlerarbeiten – Innentüren, Vergabenummer: SVA 532/18, Planung: Ingenieurbüro Kupsch & Schmutzler, Wehrweg 15, 08064 Zwickau. Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen an die Firma Tischlermeister Thomas Rau, OT Friedrichsgrün, Gewerbestraße 8, 08141 Reinsdorf, Auftragssumme: 50.736,60 Euro brutto.

Beschluss: TA 10.18 – V 434

Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 41, "Altstadtkern" Grimma. Für das Grundstück Brückenstraße 19, Flurstück 65 Gem. Grimma wird folgende Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 41, „Altstadtkern“ Grimma beschlossen: Ersatzneubau einer Garage an der straßenzugewandten Grundstücksgrenze.

Beschluss: TA 10.18 – V 435

Billigung des Wegeleitsystems ALDI bzw. eines neuen Innenstadtwegeleitsystems. Der Technische Ausschuss der Stadt Grimma billigt das Wegeleitsystem von ALDI mit Stand vom 21.08.2018 als Grundlage eines kooperativen Gesamtwegeleitsystems für die Grimmaer Innenstadt. Im weiteren Prozess sind die genauen Standorte mit dem Ordnungs- und Tiefbauamt und die Gestaltung (Größe/ Maße, Materialien/ Form und Farben) der Stelen sowie die Inhalte auf den Wegeleitsystemen mit der Öffentlichkeitsarbeit sowie dem Stadtentwicklungsamt der Stadtverwaltung Grimma abzustimmen.

Beschluss: TA 10.18 – V 436

Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. des Vertrages zur Bestellung einer beschränkt per-

sönlichen Dienstbarkeit vom 23.03./28.05.2018 i.V.m. UR-Nr. 287/2018, 288/2018, 289/2018 vom 23.03.2018, Notar Tilo Richter, Grimma und UR-Nr. 367/2018 vom 29.03.2018, Notar Jens Wessel, Grimma und UR-Nr. 323/2018 vom 02.03.2018, Notar Tilman Herriger, Korrschenbroich, Grundstück Paul-Gerhardt-Str. 31, Flurstück 376 der Gem. Grimma, Hochwasserschutzanlage, Horizontalfilterbrunnen und Filterleitungen u.a. gem. § 144 BauGB – Vertrag zur Bestellung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit für die Hochwasserschutzanlage.

Der Verwaltungsausschuss fasste in seiner Sitzung am 10.09.2018 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: VA 09.18 – V 149

Annahme von Spenden für die Feuerwehr der Großen Kreisstadt Grimma. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 1.615,71 Euro.

Beschluss: VA 09.18 – V 150

Annahme von Zuwendungen im Amt für Schulen, Soziales, Kultur. Der Verwaltungsausschuss beschließt in seiner Sitzung am 10. September 2018 die Annahme von zweckgebundenen Zuwendungen in Höhe von insgesamt 6.081,00 Euro sowie Sachspenden im Gesamtwert von 1.258,84 Euro.

Beschluss: VA 09.18 – V 151

Annahme von Spenden: Geldspende für das Gymnasium St. Augustin, Klosterstr. 1, 04668 Grimma, TO: Malermäßige Instandsetzung der Treppenhäuser (Klosterstraßenflügel) und diverse Anschlussbereiche Internat. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Umwidmung einer zweckgebundenen Geldspende in Höhe von 50.000 Euro aus 2017 zur Realisierung von Maßnahmen zur malermäßigen Instandsetzung der Treppenhäuser (Klosterstraßenflügel) und diverse Anschlussbereiche Internat.



Amtliche Bekanntmachungen | Beschlüsse

Beschluss: VA 09.18 – V 153
Spendenangelegenheit

Beschluss: VA 09.18 – V 154
Spendenangelegenheit

Der Verwaltungsausschuss fasste in seiner Sitzung am 08.10.2018 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: VA 10.18 – V 155
Annahme von Spenden für die Feuerwehr der Großen Kreisstadt Grimma. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 858,58 Euro.

Beschluss: VA 10.18 – V 156
Erwerb einer Vergabesoftware. Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung von 25.228 Euro für den Erwerb einer Vergabesoftware. Die Finanzierung erfolgt aus nicht benötigten Mitteln der Produktkonten 111601.731300 in Höhe von 25.000 Euro sowie 111601.725301 in Höhe von 228 Euro. Die Maßnahme wird Bestandteil des Investitionsplanes.

Beschluss: VA 10.18 – V 157
Spendenangelegenheit

Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung am 20.09.2018 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: SR 09.18 – V 608
Vergabe der Bauleistung für die Baumaßnahme Neubau Radroute Grimma – Borna, Abschnitt Großbothen bis Gemarkungsgrenze Glasten. Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben Neubau Radroute Grimma – Borna, Abschnitt Großbothen bis Gemarkungsgrenze Glasten an die Firma Reif Baugesellschaft mbH & Co.KG, Schmale Straße 14, 04435 Schkeuditz, Auftragssumme: 295.751,90 Euro brutto. Der Beschluss gilt vorbehaltlich des widerspruchsfreien Ablaufs der Einspruchsfrist gemäß VOB.

Beschluss: SR 09.18 – V 609
Konzessionsvertrag Gas Ortsteil Seidewitz. Der Stadtrat beschließt die Änderung des Konzessionsvertrages Gas für den Ortsteil Seidewitz.

Beschluss: SR 09.18 – V 610
Verkauf der Grundstücke Bahrener Straße 3 – 5, Gemarkung Hohnstädt, Flurstück 920 und Gemarkung Hohnstädt, Flurstück 921/2. Der Stadtrat beschließt den Verkauf der Grundstücke Bahrener Straße 3-5, Gemarkung Hohnstädt, Flurstück 920 und Flurstück 921/2 mit einer Größe von 4.431 m² zu einem Kaufpreis von 23.150 Euro (entsprechend vorliegender Verkehrswertgutachten).

Beschluss: SR 09.18 – V 611
Veräußerung eines Grundstücks nahe Oberwerder 3, Gemarkung Grimma, Flurstück 973b. Der Stadtrat beschließt den Verkauf des Grundstücks nahe Oberwerder 3, Gemarkung Grimma, Flurstück 973b zu einem Kaufpreis von 14.200 Euro.

Beschluss: SR 09.18 – V 612
Tausch von Grundstücksteilflächen der Gemarkung Mutzschen, Flurstück 663/4 und Gemarkung Mutzschen, Flurstück 662 mit Wertausgleich. Der Stadtrat stimmt dem Tausch einer kommunalen Grundstücksteilfläche der Gemarkung Mutzschen, Flurstück 662 (455 qm) gegen Teilflächen des Grundstücks Gemarkung Mutzschen, Flurstück 663/4 (211 qm + 75 qm) zu. Der Wertausgleich i.H.v. 5.070 Euro basiert auf dem jeweils geltenden Bodenrichtwert von 30 Euro/qm. Vermessungsleistungen werden gegeneinander aufgerechnet.

Beschluss: SR 09.18 – V 613
Beschluss zur Anerkennung der Schlussrechnung – Energetische Sanierung Kita Sonnenschein, Am Pulverturm 10/12, 04668 Grimma. Der Stadtrat beschließt die Anerkennung der Schlussabrechnung gem. Hauptsatzung § 5 (2) Pkt. 4 für die Baumaßnahme Energetische Sanierung der Kita Sonnenschein. Die Gesamtbausumme beträgt 449.142,04 Euro.

Beschluss: SR 09.18 – V 614
Beschluss zur Anerkennung der Schlussrechnung – Brandschutzmaßnahmen Kindertagesstätte "Zwergenland", Westring 3-5, 04668 Grimma. Der Stadtrat beschließt die Anerkennung der Schlussabrechnung gem. Hauptsatzung § 5 (2) Pkt. 4 für die Baumaßnahme Brandschutzmaßnahmen der Kindertagesstätte „Zwergenland“. Die Gesamtbausumme beträgt 157.557,75 Euro.

Beschluss: SR 09.18 – V 615
Neubau Oberschule Böhlen – 1. Ergänzung zum Baubeschluss vom 16.07.2015. Der Stadtrat beschließt mit 1. Ergänzung zum Baubeschluss die Erhöhung der Baukosten und die Freigabe von Geldmitteln für die weiterführende Planung.

Beschluss: SR 09.18 – V 616
Bindung Pachtvertrag für die Flächen am Roten Vorwerk. Der Stadtrat beschließt die Vergabe des Pachtvertrages für die Flächen am Roten Vorwerk mit einer Pachtfläche von 40,498 ha mit einer Laufzeit von 2 Jahren zu einem jährlichen Pachtzins von 7.087,13 Euro.

Beschluss: SR 09.18 – V 617
1. Ergänzung zum Baubeschluss Sportstätten Grimma – "Stadion der Freundschaft" – Instandsetzung nach Hochwasser 2013, Vorhaben: Stadion der Freundschaft, Friedrich-Oettler-Str. 5, 04668 Grimma. Der Stadtrat beschließt mit der ersten Ergänzung zum Baube-

schluss die Erhöhung der Baukosten um 120.000 Euro.

Beschluss: SR 09.18 – V 618
Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Bürger zum vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 92 "Wohnbebauung Neichener Straße, OT Nerchau" der Großen Kreisstadt Grimma. Der Stadtrat hat die im Abwägungsprotokoll vom 15.08.2018 aufgeführten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Bürger zum Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplans Nr. 92 „Wohnbebauung Nerchau, OT Nerchau“ der Großen Kreisstadt Grimma geprüft. Er nimmt die Abwägung vor und beschließt die im Abwägungsprotokoll vom 15.08.2018 formulierten Entscheidungen und die gesamte Abwägung.

Beschluss: SR 09.18 – V 619
Satzungsbeschluss zum vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 92 "Wohnbebauung Neichener Straße, OT Nerchau" der Großen Kreisstadt Grimma. Der Stadtrat der Stadt Grimma beschließt gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) den vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 92 „Wohnbebauung Neichener Straße, OT Nerchau“ in der Fassung vom 15.08.2018, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) einschließlich der Änderungen aus der Abwägung als Satzung. Die Begründung und der Umweltbericht werden gemäß § 10 Abs. 4 BauGB gebilligt.

Beschluss: SR 09.18 – V 620
Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 93 der Stadt Grimma "Loreley Bahren". Der Stadtrat der Stadt Grimma beschließt gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für das umgrenzte Gebiet der Gemarkung Bahren die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 93 „Loreley Bahren“. Das Plangebiet umfasst über einhundertdreißig Flurstücke, die in einer Liste aufgeführt sind. Diese Liste ist ebenso wie der Lageplan Bestandteil dieses Beschlusses. Insbesondere sind die betroffenen Bürger frühzeitig und umfassend in den Planungsprozess einzubeziehen. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den beteiligten Grundstückseigentümern einen Städtebaulichen Vertrag nach § 11 BauGB abzuschließen, der die Übernahme der Kosten für die Planung regelt.

Beschluss: SR 09.18 – V 621
Berufung einer Verbeamtung auf Lebenszeit

■ **Stadthaus, Markt 17:** Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr | Tel.: 03437/ 98 58 0 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Bürgerbüro Grimma, Markt 17 – Pass- und Meldewesen:** Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr • Sa. 9.00–12.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 258 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: buergerbuero@grimma.de. **Fundbüro:** Erreichbar ist das Fundbüro zu den üblichen Sprechzeiten des Bürgerbüros oder telefonisch unter der Rufnummer 03437/ 98 58 272.

■ **Bürgerbüro Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18 – Pass- und Meldewesen:** Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 134 • Fax: 03437/ 98 58 227

■ **Bürgerbüro Mutzschen, Untere Hauptstraße 9 – Pass- und Meldewesen:** Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr, Tel.: 034385/ 807 15 • Fax: 034385/ 807 22

■ **Bürgerbüro Dürrweitzschen, Obstland-Straße 30 – Pass- und Meldewesen:** Mo. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr, Tel.: 034386/ 50 921 • Fax: 034386/ 50 923

■ **Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1 (Kein Pass- und Meldewesen), Mo. 14.00–18.00 Uhr • Do. 14.00–16.00 Uhr, Tel.:**

034384/ 91 910 • Fax: 034384/ 91928 • Ansprechpartnerin: Andrea Döring • E-Mail: buergerbuero.grossbothen@t-online.de

■ **Wohngeldbehörde, Markt 17, Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 -481 /-482 • Fax: 03437/ 98 58 480 • E-Mail: info@grimma.de**

■ **Standesamt, Sachgebiet Steuern, Sachgebiet Vollstreckung im Bürgerzentrum Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18, Mo. 9.00–12.00 Uhr • Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 265 (Standesamt), 03437/ 98 58 311 (Steuern) • Fax: 03437/ 98 58 227 • E-Mail: info@grimma.de**

■ **Amt für Schulen, Soziales und Kultur, Nicolaipatz 13, Öffnungszeiten wie Stadthaus, Tel.: 03437/ 98 58 230 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de**

■ **Ordnungsamt mit Gewerbeamt, Markt-gasse 2, Mo. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 250 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de**

■ **Stadtarchiv, August-Bebel-Straße 10, Di. 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr • Do. 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr • sowie nach Vereinbarung • Tel.: 03437/ 98 58 217 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: stadtarchiv@grimma.de**

■ **Mieterverein Meißen und Umgebung e.V., Beratungsstelle Grimma, Markt 22: jeden 2., 3. und 4. Donnerstag, ab 14.00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 03521/ 45 36 02 oder E-Mail: sekretariat@mieterverein-meissen.de)**

■ **Deutsche Rentenversicherung Beratungsstelle Grimma, Markt 15 (Hintereingang über Nicolaipatz), montags, dienstags und donnerstags. Terminvereinbarung unter Tel.: 0341/ 550-55 oder per E-Mail unter leipzig-aub@drv-md.de, Allgemeine Auskunfts- und Beratungsstelle | Georg-Schumann-Straße 146 | 04159 Leipzig | Tel.: 0341/ 550-55 | Öffnungszeiten: Mo. 8.00–15.00 Uhr; Di., Do. 8.00–18.00 Uhr; Mi. 8.00–13.00 Uhr; Fr. 8.00–12.00 Uhr**

■ **Schiedsstelle, Markt 15, Hofeingang, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat jeweils von 16.00–18.00 Uhr, Friedensrichter: Dirk Langner, stellvertretende Friedensrichterin: Eva-Luise Müller, Terminreservierung unter Tel.: 03437/ 98 58 250. Zudem sind die Schlichter zu den genannten Zeiten unter der Telefonnummer 03437/ 98 58 165 erreichbar.**

■ Wasser- und Bodenproben

Grimma. Am Donnerstag, **13. Dezember**, bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V. (AfU e.V.) die Möglichkeit, in der Zeit von **16.00 – 17.00 Uhr** im Bürgerbüro Mutzschen, Untere Hauptstraße 9, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert, Schwermetalle und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen. www.afu-ev.org

■ Stadtinformation bietet vier Kalender an

Grimma. Vier verschiedene Kalender für das Jahr 2019 hat die Stadtinformation am Markt 23 im Angebot. Ob Ansichten entlang der Mulde, erstaunliche Blickwinkel zum Staunen, der „Hautnah“-Kalender von Gerhard Weber oder klassische Grimma-Motive – hier findet jeder das Passende für sich oder auch als Weihnachtsgeschenk.

■ Jetzt Lohnsteuer-Freibeträge für das Jahr 2019 beantragen

Lohnsteuerzahler können beim zuständigen Wohnsitzfinanzamt seit Oktober für den Lohnsteuerabzug 2019 einen Freibetrag beantragen. Durch den Freibetrag ermäßigt sich die Lohnsteuer, die der Arbeitgeber vom Arbeitslohn einbehalten muss. Ein Freibetrag kann auch für die Dauer von zwei Kalenderjahren berücksichtigt werden. Diese Verfahrenserleichterung ist insbesondere für Arbeitnehmer ratsam, die in den beiden Folgejahren voraussichtlich in etwa gleich bleibende Aufwendungen haben, zum Beispiel erhöhte Werbungskosten bei Pendlern oder Mehraufwendungen für beruflich veranlasste doppelte Haushaltsführung. Ausführliche Erläuterungen zum Antragsverfahren erhalten Sie in der Publikation „Lohnsteuer 2019 – Ein kleiner Ratgeber“, diese steht unter www.steuern.sachsen.de/2246.html zum kostenlosen Download bereit.



**Immobilienbewertung
Expertisen und Gutachten**

bei Hausverkauf, Immobilien-Erwerb,
Scheidung, Erbschaft und sonstigen Anlässen

zertifizierter Gutachter D. Wagner
Tel. 0171 - 986 0000
www.Gutachter-Wagner.de

Kindertagesstätten und Schulen

■ Ein offenes Ohr für Schüler, Eltern und Lehrer – Neuer Sozialarbeiter an der Grundschule Grimma-Süd

Man erkennt ihn an einem schwarzen Hut. Damit steht er jeden Morgen am Eingang der Grundschule „Wilhelm Ostwald“ in Grimma-Süd. Die Rede ist von André Engelhardt, der seit kurzem hier Schulsozialarbeiter ist und die Kinder persönlich begrüßt. „Ich möchte ihnen damit zeigen, dass sie willkommen sind und gesehen werden“, sagt er. Angeregt hat ihn dazu das gute Beispiel von Schulleiterin Steffi Schröter, die ebenfalls jeden Morgen viele kleine Hände schüttelt. Schulsozialarbeit ist neu an der „Wilhelm-Ostwald“-Grundschule, Träger dafür ist die Diakonie Leipziger Land. André Engelhardt ist nun dabei, Kontakte zu knüpfen und sich bekannt zu machen.

In jeder Frühstückspause geht er von Zimmer zu Zimmer und redet ein bisschen. Zur großen Pause steht er auf dem Hof – mit einem offenen Ohr. „Der Schlüssel sind Beziehung und Vertrauen“, sagt der Diplom-Sozialpädagoge. Themen für ihn seien vor allem Streit und Verhaltensauffälligkeiten bei Schülern oder Trennung von Eltern. Letzteren bietet der Vater von fünf Kindern außerdem Hilfe bei Anträgen und Gespräche an. Möglich seien auch Ganztags-Projekte, Ferienaktionen und anderes mehr.

Kontakt: Schulsozialarbeit Grundschule „Wilhelm Ostwald“, André Engelhardt, Tel. 0176/ 57821763, andre.engelhardt@diakonie-leipziger-land.de



Foto: Diakonie Leipziger Land

■ Neue Treppe für die Grundschule Hohnstätt

Am ersten Schultag nach den Herbstferien gab es gleich ein Highlight an der Grundschule Hohnstätt. Alle Schüler/innen, Lehrer/innen und Erzieher/innen versammelten sich am 22. Oktober im Schulgarten an der großen Rutsche, um die neue lang ersehnte Treppe einzuweihen. Extra dafür waren Vertreter der Firma Elektroschaltanlagen Grimma als Sponsor, der Treppenbaufirma Busch



sowie der Stadtverwaltung (Schulamtsleiterin Jana Kutscher und Mitarbeiter Michael Leipnitz) eingeladen. Im Anschluss an die Begrüßung durch die Schulleitung sangen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a/b als Dankeschön ein fröhliches Wassertropfen-Lied. Die offizielle Einweihung erfolgte dann mit dem symbolischen Durchschritt eines Bandes durch die Kinder. Bevor allerdings losgerutscht werden durfte, begeisterten die Flötenkurs-Kinder mit einem eigens für die Einweihung gedichteten Lied. Zu guter Letzt bekamen alle Kinder selbstverständlich die Gelegenheit, die neue Rutsche einem Praxistest zu unterziehen. So, wie die Wassertropfen aus dem Lied, durften sie die neue Rutsche „einrutschen“. „Wir möchten uns auf diesem Weg ganz besonders bei der Firma Elektroschaltanlagen Grimma für die Spende bedanken!“ so Schulleiterin Ricarda Geidelt und Praktikant Hannes Paulsen übereinstimmend.

Anzeige(n)

Wir suchen eine/n

Taxifahrer/in

für den Raum Grimma, Vollzeit, ab sofort.

Tel. 0172/7566572

■ Waldwoche bei den Hohnstädter Lehmhauskindern

Aufgrund des naturnahen Konzeptes des Vereins sind es die Kinder zwar gewöhnt bei jedem Wind und Wetter draußen zu sein, aber eine ganze Woche jeden Tag im Wald zu sein, das war dann doch ein Höhepunkt, auf den sich die Kinder sehr gefreut hatten. Mit Proviant, Decken und guter Laune zogen die Kinder zu Fuß in ihren nahegelegenen Wald. Sie hatten sogleich zu tun, bauten eine Bude, balancierten auf liegenden Stämmen und entdeckten dies oder das. Langeweile kam nie auf, auch ohne Spielzeug. Die Kinder versammelten sich aber auch, um zum Beispiel Bäume zu bestimmen oder darüber zu reden, welche Tiere im Wald wohnen.



Die kleinen Ritter bei der Befreiung der Prinzessinnen aus den Klauen des wilden Drachens

Auch die Waldregeln wurden besprochen, dass man keinen Müll in den Wald wirft, kein Feuer macht oder Äste und Zweige abbricht. An einem Tag wünschte sich ein Kind zu seinem Geburtstag, dass sich alle Kinder als Ritter, Prinzen und Prinzessinnen verkleiden und ein Theaterstück gespielt werden soll. Schnell war die Geschichte vom großen, grünen und gefräßigen Drachen erfunden, der die Prinzessinnen entführen wollte. Aber die tapferen Ritter und Prinzen machten dem Drachen aus Pappe einen Strich durch die Rechnung und vertrieben ihn. Nach dem Mittagessen auf dem Waldboden ging es im Tross erschöpft aber glücklich in den Kindergarten zurück. Die Kinder haben sich schon eine Wiederholung gewünscht. „Wer von klein auf Natur hautnah erlebt, wird sie später besser verstehen, achten und behüten“, resümiert Rainer Hoidis vom Verein Hohnstädter Lehmhauskinder e.V. die erlebnisreiche Woche.

■ „Bei uns lösen Kinder Konflikte selbst“ Kita „Parthenzwerge“ erhält Zertifizierung durch Unfallkasse Sachsen

Großbardau. Im dreijährigen Projekt „Kinder lösen Konflikte selbst“, erhielten die Kinder das Rüstzeug besser mit Konflikten umzugehen, erlernten Strategien, wie Konflikte ohne Gewalt gelöst werden. Die Kinder wurden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt, ein wertschätzender Umgang gefördert und die eigenen Gefühle wiederentdeckt. Die Grundlage dazu bildeten die Streitregeln „Zuhören – ausreden lassen – sich nicht beschimpfen – sage dem anderen was dich geärgert hat – sage ihm auch was du selbst getan hast – findet gemeinsam eine Lösung – ich wünsche mir“ mit Unterstützung durch die Erzieherinnen gehörten diese Strategien bald zum Kita-Alltag. In der Sprechcke traf man sich zum Gespräch



nicht nur bei Streit und Problemen, im Herzenskreis konnte jeder über seine Gefühle sprechen und sagen wie es ihm geht. Im Kindertraining mit den Erzieherinnen und der Trainerin Frau Dreßel lauschten die Kinder den Streitgeschichten, tauschten sich darüber aus und suchten gemeinsam Lösungen. Die Eltern erhielten im Elternabend, über Infotafeln und im Elternnachmittag Einblick in das Projekt und seine Strategien und in Vorbereitung auf das Training mit den Kindern wurden die Erzieherinnen geschult. „Wir danken besonders der Unfallkasse Sachsen für die Finanzierung dieses Projektes in unserer Kita und unserer Trainerin Claudia Dreßel für die praktische Unterstützung“, so Kitaleiterin Annett Riedel.



■ Projekt „Tierhäuschen“ findet seinen krönenden Abschluss

Großbardau. Voller Freude können die Kinder der Kindertagesstätte „Parthenzwerge“ Großbardau verkünden, dass ihr Projekt „Tierhäuschen“ zum erfolgreichen Abschluss gebracht wurde. Am 30. Oktober stellten sie gemeinsam mit den Mitgliedern des Fördervereins der Kita – das fertig sanierte Trafohaus in Großbardau der Öffentlichkeit vor.

Vor vier Jahren hörten die Kinder, dass in der Nachbarschaft eine Scheune abgerissen werden soll und machten sich Gedanken, was mit den dort wohnenden Tieren werden soll. Bei Spaziergängen durch ihren Heimatort stießen sie auf das alte, unsanierte Trafohaus. „Das können wir doch reparieren und für die Vögel und Fledermäuse als Tierhäuschen herrichten!“, waren sich die Kinder einig. So entstand aus einem kleinen Ausflug ein großartiges Projekt, welches 2016 sogar als Sieger aus dem Landeswettbewerb „Forschergeist“ in Sachsen hervorging. Bis zur artenschutzgerechten Sanierung des Trafohauses wollten die Kinder aber damals nicht warten. Also musste ein eigenes, kleineres Trafohaus her, welches schließlich auf dem Gelände der Kita aufgebaut wurde. Seitdem bietet es hier zahlreichen Tierarten Platz. So zogen Wildbienen, Hummeln, aber



auch Kohl- und Blaumeisen ein, welche von den Kindern wann immer diese wollen, beobachtet werden können.

Gleichzeitig setzten die Kinder alle Hebel in Bewegung, damit ihr großes Ziel Realität werden konnte. So stellten sie ihre Idee wichtigen Leuten wie dem Ortschaftsrat, dem Umwelt- und Denkmalschutzamt vor. Die Stadt Grimma als Eigentümerin des Gebäudes, übergab schließlich vertrauensvoll das Objekt in die Hände des Fördervereins, welcher sich um die notwendige Finanzierung kümmerte.

Die artenschutzgerechte Sanierung des alten Trafohauses wurde schließlich in diesem Jahr mit Hilfe von Fördermitteln der Richtlinie Natürliches Erbe (RL NE/2014) in die Tat umgesetzt. Eltern und Privatleute sicherten dankenswerter Weise die Vorfinanzierung des Vorhabens ab und halfen zudem tatkräftig, nicht förderfähige Arbeiten zu realisieren. „Für Fledermäuse, Schleiereulen, Turmfalken, Mehlschwalben oder Hausperlinge und Hausrotschwänze ist alles vorbereitet. Nun warten die Kinder gespannt auf ihre ersten Mieter“, freut sich Rico Kühn, Vorsitzender des Fördervereins Kita „Parthenzwerge“ e.V.

Anzeige(n)

Ankauf von
ALTPAPIER, ALTKLEIDER, ALTMETALL
Südstraße 80, Grimma, 01 57/38 76 84 27
BARGELD SOFORT

Clevere Renovierungslösungen
Treppen und Fenster wieder neu!
PORTAS-Fachbetrieb Belgershain
Inh. Thomas Uhlrich e.K.
Hauptstr. 31 A • 04683 Belgershain
www.belgershain.portas.de
03 43 47 / 5 15 30
Wir beraten Sie gerne vor Ort!
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Kindertagesstätten und Schulen

■ Tag der offenen Tür am Evangelischen Schulzentrum Muldental

Großbardau. Am **Samstag den 17. November** lädt das Evangelische Schulzentrum Großbardau zum Tag der offenen Tür von **10.00 bis 15.30 Uhr** für alle Eltern, Schüler und Interessierte. Es gibt in allen Räumen die Möglichkeit zum Austausch, Umschauen und in der Turnhalle sowie an verschiedenen Stationen zum Mitmachen. Spieletische und offene Stammgruppenräume geben in der Grundschule Einblick in den Alltag. In Oberschule und Gymnasium gibt es eine Info Lounge zum Leben am Schulzentrum und Experimente im Fachkabinett Naturwissenschaften. Im Hort wird es 11.30 Uhr und 13.30 Uhr das Theaterstück „St. Martin“ der eigenen Theatergruppe geben. In der Grundschule gibt es Gespräche und Informationen zur Pädagogik der Grundschule sowie zum Aufnahmeverfahren. Die Schulleitung der weiterführenden Schule lädt zu halbstündigen Informationssspots für neue interessierte Schüler und Eltern ein. Für das leibliche Wohl sorgen das Eltern-Café in der Mensa sowie eine Suppenküche und die Waffelbäckerei.

Informationen zum Schulzentrum in Großbardau, Pestalozzistr. 2 erhalten Interessierte unter www.facebook.com/EvaSchulzeMtl/ und www.eva-schulze-mtl.de oder Tel.: 03437/ 942111.

■ Herbstzeit – Erntezeit in der Kita „Zwergenland Mutzschen“

Mutzschen. Auch in diesem Jahr haben die Mutzschener Zwerge aus dem Kindergarten fleißig in ihrem Schrebergarten gearbeitet. An erster Stelle stand das Einbringen von Saatgut und Pflanzen. Emsig haben die einzelnen Gruppen ihre jeweiligen Beete gepflegt. Es wurde beobachtet, wie sich die Pflanzen entwickeln. Ebenso ließen sich Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Wachstum der Pflanzen feststellen. Zum Beispiel, dass Erbsen höher wachsen als Zwiebeln und das eine Zucchini viel größer und somit schwerer werden kann als eine Gurke. Sehr arbeitsaufwendig war das diesjährige Gießen. Durch die große Hitze musste fast täglich gegossen werden. „An den Wochenenden übernahm diese Arbeit freundlicherweise unser netter Gartennachbar. Vielen lieben Dank!“ so Erzieherin Ute Näser. Nun steht auch schon der Herbst auf der Leiter und der Garten ist abgeerntet. Die hauseigene Küche konnte viel frisches Gemüse verarbeiten und hat leckere Speisen daraus zubereitet. Zurzeit ist der Renner natürlich die Kürbissuppe. Das Kiga-Team übernimmt nun noch tatkräftig das Umgraben des Gartens, denn nach der Ernte ist vor der Ernte und auch nächstes Jahr wollen die Kinder wieder fleißig Möhren, Bohnen, Zwiebeln, Kürbisse und vieles mehr ernten.



■ Papa-Spiele-Nachmittag bei den Thümmlitzzwergen

Leipzig. Am 2. Oktober fand auf Wunsch der Kinder der Kindertagesstätte des Internationalen Bunds in Leipzig, ein Papa-Spiele-Nachmittag statt. Die Kinder konnten ausgiebig Zeit mit ihren Papas in der Kita verbringen und bei herbstlichen Basteleien und Spielen kam viel Freude auf. Ein ganz besonderes Erlebnis für beide Seiten: Für die Papas und die „Thümmlitzzwerge“.



■ Hexenfest in Nerchau

Kürzlich luden Kita & Hort „Gans schön fit“ Nerchau zu ihrem schon zur Tradition gewordenen „Hexen-, Herbst- und Geisterfest“ ein. Nicht nur die Kinder der beiden Häuser verwandelten sich zu Hexen, Geistern oder Spiderman, auch viele Erwachsene kamen in schaurig schönen Kostümen. Zu den Gästen zählten nicht nur die Familien der Kinder sondern auch viele Ortsansässige, Grimmaer und Familien von Kindern anderer Kindertagesstätten folgten der Einladung und erfreuten sich an den vielfältigen Aktivitäten. In und um das gespenstisch geschmückte Hortgebäude feierten Klein und Groß und erfreuten sich an den abwechslungsreichen Angeboten.



Das Wetter spielte dem Organisationsteam um Mitarbeiter, Elternbeirat, Förderverein und ausgeliehenen Geschichtenhexen in die Hände. Am Feuer wurden 14 Kilogramm Knüppelkuchenteig an die Stöcke und den Mann gebracht, der heiße Punsch ging literweise über den Tresen, gespannt lauschten die Kinder gruseligen Geschichten im Kersenschein oder tanzten mit dem Besen nach echtem Hexenrap. Neben der beliebten Kürbissuppe und anderen Schlemmereien konnten die Kinder „Hexentee“, „Krötenelixier“ oder auch den „Herbststurm“ mixen oder bei der Zahnteufelhexe Zuckerwatte bestellen. In den Zimmern erwarteten die Besucher verschiedene Inspirationen bei den Bastelhexen, die Beautyhexen punkteten mit Schminke und Glitzertattoos und bei der Rätselhexe konnte man Spinnen angeln oder Kniffliges erraten. Die Klanggeschichte der Musikhexe begeisterte sogar ehemalige Hortkinder und lud auch Teenies zum Mitmachen ein. Zu einem rundum gelungenem Fest machten es die zahlreichen Besucher, die vielen helfenden Hände vor, während und nach dem Fest, die Freude der Kinder und die Begeisterung der Mitarbeiter bei der Vorbereitung und Durchführung.

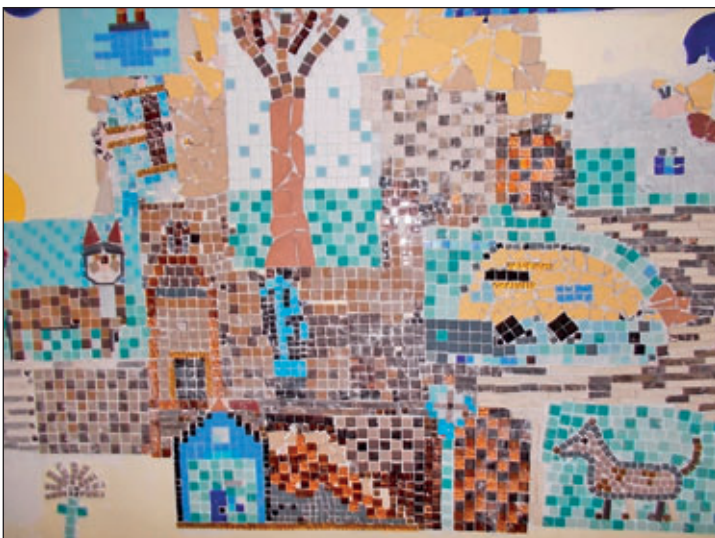
Arbeitseinsatz im Zwergenwald

Leipzig. Am 6. Oktober waren wieder fleißige Eltern und Hausmeister Chris Leupolt der IB Kita „Thümmelitzwerge“ in Leipzig am Werk. Die Rutsche der Einrichtung erhielt ihren zweiten Anstrich und die Zaunreparatur wurde vollendet. In Rekordzeit von nicht einmal anderthalb Stunden war alles geschafft. Da hatten sich die kleinen und großen Zwerge eine Stärkung verdient.



Herbstferien im Hort „Mutzscherer Parkgeister“

Mutzschen. Vom 15. bis 19. Oktober stand das Kunstprojekt mit Britta Schulze unter dem Motto „MOSAIK“. Zuerst wurden Gedanken zu Papier gebracht, geschnitten, geschnipselt und geklebt. Danach folgte die Handarbeit. Fliesen wurden zerschlagen, Mosaiksteine dazu gelegt. Alles wurde so zurechtgerückt, dass es auch schick aussah. Und dann ging sie los, die große Kleberei. Jedes Kind durfte sein Mosaik an die Wand bringen. Alle waren stolz, Freitagnachmittag das gesamte Werk in seiner Schönheit zu sehen. Zur Präsentation waren Künstlerin, Kinder und Eltern anwesend, um das geschaffte Werk zu bewundern. „Ein Dankeschön an dieser Stelle an Frau Britta Schulze, die mit den Kindern immer wieder tolle Ideen plant und verwirklicht. Allen hat es riesigen Spaß gemacht“, sind sich die Kinder und Erzieher einig. In den Ferien ging es jedoch nicht nur künstlerisch zu. Es wurden Maronen probiert, Schokolade selbst hergestellt, Kino und ein Beautytag standen auf dem Programm. Die Kinder waren mit dem Förster im Wald, besuchten das Grimmaer Krankenhaus und ließen sich leckeren selbst gebackenen Kartoffelkuchen schmecken.



Anzeige(n)

FÖRDERUNG UND LERNTRAINING

Suchen dringend Honorarkräfte für Englisch und Mathematik, vorrangig Klassen 10 – 12

Brückenstraße 7, 04668 Grimma
Telefon/Fax: 03437 / 91 58 73
kontakt@privates-lernen.de
www.privates-lernen.de

Privates Lernen
Monika Morawetz
seit 1991

Herbstaktion

36 cm Schnittlänge
1,9 PS Leistung
4,7 kg Gewicht

Husqvarna
BEAST WHEN YOU ARE

z. B. **Kettensäge 236** ~~STATT 229,- €~~
nur 189,- € Nur so lange der Vorrat reicht!

B.B.F. **Bau Punkt** Verkauf, Vermietung u. Service von Werkzeugen, Baumaschinen und Motorgeräten

Montag – Freitag
7.30 – 17.00 Uhr

Lausicker Str. 3 • 04668 Grimma • Tel. 03437/995489

Heizungs- und Sanitärbau Thomas Heider
Alte Kirchstr. 2, 04668 Grimma / OT Großbothen

Mit uns kommt Wärme in ihr Haus!

Seit über 20 Jahren Ihr kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner in Sachen:

- moderne Heizungsanlage aller Art
- Wärmepumpen und Solarsysteme
- Sanitärinstallationen und Badgestaltung
- Reparatur – Wartung – Service

Kontakt: Tel. 034384 72214, Mobil 0177 7642729, E-Mail info@heizung-heider.de

HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
MIETSERVICE GmbH

A&D

Ihr Spezialbetrieb für:

- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung

MIETSERVICE
www.trocknungsgeraet.de
Tel. 03731-2076159 • Hainichen-Str. 73 • 09599 Freiberg/Sachsen

24h Service

Jugend | Senioren

■ Dribbeln, passen, werfen und fürs Leben lernen – Erstes Basketball-Mini-Camp war ein „voller Erfolg“

Englisch, Deutsch und Arabisch – ein bunter Sprachmix flirrte kürzlich durch die Turnhalle Großbardau: Hier fand ein Basketball-Mini-Camp statt, an dem 19 Kinder – darunter auch etliche mit Migrationshintergrund – teilnahmen. Das Besondere: Sie trainierten dabei mit einem Profi aus den USA.

Die seit fünf Jahren in Grimma sehr beliebten Basketball-Camps – ein Gemeinschaftsprojekt von News Release Basketball, Aktion Jugendschutz Sachsen, Diakonie Leipziger Land und Evangelischer Gemeinde Elim Grimma – gehen damit in eine neue Runde. Nachdem es immer wieder Anfragen von Jüngeren gab, startete nun erstmals ein Mini-Camp für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren.

Gemeinsam mit John Gilliland – einem 2-Meter-Mann aus Florida, der seit 24 Jahren leidenschaftlich Basketball spielt, übten sie dribbeln, werfen, passen und Fitness an der „Pain-Station“. Ganz nebenbei trainierten sie spielerisch ihr Englisch, hatten viel Spaß und lebten Integration. Wie selbstverständlich warfen sich Ramadan aus Syrien und Charlotte aus Grimma die Bälle zu. Der Kontakt zu den Flüchtlingskindern war über das Diakonie-Kinder- und Jugendhaus „Come In“ Grimma entstanden, wo die Kids ein und ausgehen. Dessen Leiter Stefan Kosiek war mit René Constantin, einem engagierten Ehrenamtlichen, zum Camp gekommen, um einen Hip-Hop-Battle – einen Musik-Wettbewerb – anzubieten. „Schön, dass über den Sport hier wirklich Begegnung stattfindet“, freute sich Stefan Kosiek.

Uwe Killisch von der Aktion Jugendschutz Sachsen wollte Basketball mit dem Camp bekannter machen. Für ihn ist es der Teamsport schlechthin, bei dem die Kinder sich an Regeln halten müssen und eine Menge über das Leben lernen. Das 1. Mini-Camp war für ihn ein voller Erfolg.



© Diakonie Leipziger Land

■ Programm Volkssolidarität Fremdiswalde und Golzern

Fremdiswalde: 22.11., 14.00 Uhr: Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof ■ 26.11., 18.00 Uhr: Helferversammlung im DGH zur weiteren Vorbereitung und Organisation ■ 28.11., 14.00 Uhr: Adventsbasteleien (2D-Weihnachtskarten) im DGH, Unkostenbeitrag ca. 5 Euro, Bastelmateriale vorhanden, bitte kleine Schere mitbringen! ■ 3.12., 14.00 Uhr: Abfahrt Bushaltestellen zur Weihnachtsfeier in der „Schiffmühle“ mit vielen kulturellen Überraschungen und Gänsebratenschmaus, Preis pro Person 20 Euro + 6 Euro Buskosten ■ 5.12., 14.00 Uhr: Gymnastik und anschl. Singekreis im DGH | 13.30 Uhr: Kassierung Neujahrskonzert ■ 10.12., 13.00 Uhr: Abfahrt Bushaltestellen zur Einkaufsfahrt ins PC (nur bei genügend Beteiligung) ■ 13.12., 14.00 Uhr: Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof ■ 15.12., 14.00 Uhr: Weihnachtsfeier im Saal des Landgasthofes Fremdiswalde, weihnachtliche Musik, Kaffeetrinken, Weihnachtsmärchen, Glühwein, Besuch des Weihnachtsmannes und Abendbrot, Unkostenbeitrag Mitgl. 12 Euro, Nichtmitgl. 15 Euro.

Golzern: 21.11., 14.00 Uhr: Spielnachmittag im Seniorentreff Bahren ■ 27.11., 18.00 Uhr: Helferversammlung zur Planung und Vorbereitung der Veranstaltungen im DGH Golzern ■ 3.12., 14.15–14.30 Uhr: Abfahrt Bushaltestellen zur Weihnachtsfeier in der „Schiffmühle“ mit vielen kulturellen Überraschungen und Gänsebratenschmaus, Preis pro Person: 20 Euro + 6 Euro Buskosten ■ 5.12., 13.15 Uhr: Gymnastik und Spielnachmittag im DGH Golzern, Kassierung Neujahrskonzert 18 Euro ■ 10.12., ca. 13.15 Uhr: Abfahrt Bushaltestellen zur Einkaufsfahrt ins PC (nur bei genügend Beteil.) ■ 15.12., 13.00 Uhr: Abfahrt Bahren und weitere bekannte Bushaltest. zur Weihnachtsfeier nach Fremdiswalde in den Landgasthof mit weihnachtl. Musik, Kaffeetrinken, Weihnachtsmärchen, Glühwein, Besuch des Weihnachtsmannes und Abendbrot. Kosten: 12 Euro Mitgl. VS, 15 Euro Nichtmitglied + Buskosten.

Vorschau für beide Gruppen: 7.3.2019: Frauentagsfahrt in die Greiner Glasmanufaktur in Neuhaus mit Besichtigung, Mittagessen, Kulturprogramm, Kaffeetrinken und kleinem Präsent, Preis pro Person Mitgl. VS 44 Euro/Nichtmitgl. 46 Euro.

Veranstaltungen finden nur bei genügend Beteiligung statt. Änderungen sind möglich, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben. Meldungen/Informationen bei Annelie Lauchstädt über Tel. 034382/ 42158.

■ Seniorenbetreuung organisiert von der Stadtverwaltung Grimma

- 19.11., 14–16 Uhr: Kaffeenachmittag in der „Villa“ Beiersdorf
- 20.11., 10–12 Uhr: Seniorenbowling in der Schiffmühle für die Senioren, bitte um Anmeldung
- 27.11., 10–12 Uhr: Seniorenbowling in der Schiffmühle für die Senioren aus der Umgebung von Thümlitzwalde
- 28.11., 14–16 Uhr: Kaffeenachmittag im Sportlerheim Böhlen
- 6.12., 14–19 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerzentrum Nerchau mit Überraschungen, Preis pro Person: 20 Euro plus 5 Euro Bustransfer
- 11.12., 14–20 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerzentrum Dürrweitzschen mit Überraschungen, Preis pro Person: 20 Euro plus 5 Euro Bustransfer
- 13.12., 14–20 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier in der „Weintraube“ Großbardau mit Überraschungen, Preis pro Person: 20 Euro plus 5 Euro Bustransfer
- 18.12.: Abschlussfahrt für die Senioren – die Fahrt geht nach Oberwiesenthal in den „Schuppen“ zum „Weihnachtsschuppenzauber“. Sie erwartet ein weihnachtliches Mittagessen, Kaffeetrinken und ein Weihnachtsprogramm, Preis pro Pers.: 40 Euro

Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Stadtverwaltung Grimma, Nicolaipplatz 13, bei Frau Renate Mußbach, Tel. 03437/ 98 58 233.

■ Weihnachtsfeier für Mutzschens Senioren

Mutzschen. Der Mutzschener Heimatverein e.V. lädt alle Senioren und Seniorinnen aus Mutzschen und Umgebung recht herzlich zu einer kleinen Weihnachtsfeier am 29. November um 14.00 Uhr in das Feuerwehrgärtehaus Mutzschen ein. Für die Senioren wird der Verein einen vorweihnachtlichen Nachmittag gestalten, zu dem unter anderem die Mutzschener Hortkinder ein kleines Programm zum Advent aufführen und neben netten Gesprächen mit alten Bekannten natürlich Kaffee und Stolle nicht fehlen werden. Eventuell wartet auch eine kleine Überraschung auf alle Gäste.

Für eine bessere Planung melden sich die Senioren bitte bis zum 23. November bei Frau Blasko, Tel. 034385/ 599665 oder bei Herrn Dittmann, Tel. 034385/ 52792 an.

Hilfstransport mit Spenden der Kleiderkammer Grimma

Nicht immer finden sich für die Spenden in der Kleiderkammer Abnehmer. Manche Hose oder Rock hängen längere Zeit am Bügel. Diese zweckmäßigen und gut erhaltenen Sachen werden regelmäßig für Hilfstransporte sortiert und zusammengestellt. Etwa 2,5 Tonnen Kleider- und Sachspenden wurden am 10. Oktober als Hilfstransport ins polnische Lublin gebracht. „So wissen wir, dass die Sachen auch dort ankommen, wo sie benötigt werden“, sagt Christa Werner, Leiterin der Kleiderkammer. Auch zahlreiche Spenden vom Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ und dem Mehrgenerationenwohnhaus PH9 konnten verpackt werden. Um den Transport kümmerte sich der Lions Club Grimma, der diesen auch sponserte. Die Stadt Grimma bedankt sich bei allen Helfern und Spendern.

Sie finden die Kleiderkammer in der Bahnhofstraße 5, Einfahrt vor dem Toyota-Autohaus. Die Kleiderkammer der Stiftung „St. Georgenhospital“ der Stadtverwaltung hat wie folgt geöffnet: dienstags: 13.00-17.00 Uhr – Annahme und donnerstags: 9.00-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr – Ausgabe.



Interessenvereinigung für Körperbehinderte des Muldentales e.V.

August-Bebel-Str. 10, 04668 Grimma, Tel./Fax. 03437/ 91 90 46 | www.ja-zur-inklusion.de, www.ivk-grimma.de, E-Mail: IVKGrimma@aol.com

18.11., 25.11., 2.12., 8.30-10.00 Uhr: Schwimmen für Behinderte, Schwimmhalle Grimma, Vorwerkstr. 30c ■ **19.11., 26.11., 3.12., 19.30-21.30 Uhr:** Schwimmen für Behinderte, Schwimmhalle Grimma, Vorwerkstr. 30c ■ **19.11., 11.00-18.00 Uhr:** Begegnungsnachmittag – Einkaufsbummel im Hauptbahnhof Leipzig ■ **20.11., 27.11., 17.30-19.00 Uhr:** Sport für Behinderte, Turnhalle der Oberschule Grimma, Wallgraben 23 ■ **22.11., 29.11., 10.00-12.00 Uhr:** Sprechzeit Jens Merkel (Behindertenbeauftragter, Landkreis Leipzig), Beratungsstelle August-Bebel-Str. 10

Volkssolidarität Kreisverband Leipziger Land/ Muldental e.V.

Begegnungsstätte Grimma, Am Pulverturm 2, 04668 Grimma, Tel.: 03437/ 914880

19.11., 9.30 Uhr: Tanzkreis mit Frau Ohlenroth | **14.15 Uhr:** Singegruppe mit E. Schmidt ■ **20.11., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag ■ **22.11., 14.00 Uhr:** Tanzveranstaltung mit Diskothek „RESONANZ“ ■ **26.11., 13.00 Uhr:** Tanzkreis mit Frau Ohlenroth ■ **27.11., 14.00 Uhr:** Gesprächsrunde mit Frau Winning ■ **28.11., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag ■ **29.11., 14.00 Uhr:** Schlachtfest für die OG Grimma-Süd und Betreutes Wohnen

Krabbelgruppen der AWO suchen Nachwuchs!

Wer dienstags oder mittwochs am Vormittag im Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ in der Nicolaistraße 5 in Grimma vorbeischaut, wird von Kinderliedern, Babygebrabbel und entspannten Gesichtern der Eltern empfangen. Denn die Krabbelgruppen des AWO Projektes „MoFa – mobil für Familien“ treffen sich dort wöchentlich zu einer angeregten Spiel- und Plauderstunde. Die Eltern nutzen die Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und wichtige Fragen und Unsicherheiten zu thematisieren. Die Babys können während dieser gemeinsamen Krabbelstunde ihre Sinne erproben, ihrem Bewegungs- und Entdeckerdrang nachgehen und erste Erfahrungen mit Gleichaltrigen sammeln. Gelegentlich werden auch kleine Geschenke gebastelt. Für Fragen und Nöte der Eltern steht ihnen bei Bedarf immer eine pädagogische Fachkraft beratend zur Seite. Da einige Babys nun seit kurzem die Kinderkrippe besuchen, sind derzeit wieder freie Plätze zu vergeben. Dabei ist kein Mindestalter für die Kleinen vorgesehen. Das Angebot ist kostenlos. Interessierte Eltern können sich gern unter 0176/ 45895077 anmelden.

Das gesamte Angebot des Projektes „MoFa – mobil für Familien“ finden sie auf der Webseite www.awo-familienvilla.de.

Freiwilligenzentrale: Zeit etwas Gutes zu tun?

„Diakonie im Zentrum“, Nicolaipplatz 5, 04668 Grimma, Ansprechpartnerin: Corinna Franke, Tel. 03437/ 701622 (vorübergehend 03437/ 947 9554), E-Mail: fz.grimma@diakonie-leipziger-land.de, Sprechzeiten: Di 9.00-12.00 Uhr sowie 13.00-17.00 Uhr, Fr 10.00-13.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Die Diakonie-Freiwilligenzentrale unterstützt Vereine und gemeinnützige Einrichtungen bei der Suche nach engagierten Mitstreitern. Dringend gesucht werden:

- Familienpaten im Raum Grimma. Als Familienpate, Ersatzoma/-opa unterstützen Sie eine Familie bei der Kinderbetreuung. Sie werden von uns geschult und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Zeitumfang: 4-5 Std./Woche.
- Helfer für die offene Kirche, sehr flexibel, auch für Menschen mit wenig zeitlichen Kapazitäten!
- handwerkliche begabte Helfer, zur Unterstützung eines Vereins
- Kinderbetreuer auf einem Künstlergut nahe Grimma: 4 Std. am Vormittag und 4 Std. am Nachmittag, kostenlose Unterkunft, sowie Nutzung der Werkstätten ist möglich
- Unterstützer für leichte Büroarbeiten
- kreative Köpfe für die Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen

Viele weitere spannende Aufgaben warten auf Sie. Kommen Sie vorbei!

Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe (KISS)

„Diakonie im Zentrum“, Nicolaipplatz 5, 04668 Grimma, Ansprechpartnerin: Corinna Franke, Tel. 03437/ 701622 Tel. (vorübergehend): 03437/ 947 9554, E-Mail: fz.grimma@diakonie-leipziger-land.de, Sprechzeiten: Di 9.00-12.00 Uhr sowie 13.00-17.00 Uhr, Fr 10.00-13.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Die Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe berät Sie gern zum Thema Selbsthilfe und vermittelt Sie bei Wunsch an eine entsprechende Gruppe. Im Raum Grimma gibt es rund 30 Selbsthilfegruppen mit Themen von A wie Alkohol bis Z wie Zöliakie. Wir unterstützen Sie zudem, falls Sie über die Neugründung einer Gruppe nachdenken. Die Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige (Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat um 17 Uhr, Grimma) lädt Interessenten zu ihren Gruppentreffen ein. Die kleine Gruppe aus ca. 6 Personen bietet pflegenden Angehörigen die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und neue soziale Kontakte zu knüpfen. Weitere Informationen erhalten Sie in der KISS.

Soziales | Sport und Freizeit

■ Spielmannszug Mutzschen – Hartes Training zahlt sich aus

Die sächsischen Landesmeisterschaften, welche in diesem Jahr vom 15. bis 16. September in Groitzsch stattfanden, sind zwar bereits zwei Monate her, aber dennoch wollen wir mit Ihnen, in Anbetracht der wenigen verbleibenden Wochen im Jahr 2018, auf diese Tage zurückblicken. An dem Samstag fand unter anderem



Foto: Verein

die Meisterschaft der Erwachsenen Spielmannszüge statt. Für uns bedeutete das: früh aufstehen und an diesem Tag endlich all das zeigen was wir über Wochen, sogar Monate trainiert haben. Wir begannen am Vormittag, wie gewohnt, mit dem Pflichtdurchgang. Hierbei zeigten wir, wie auch schon im letzten Jahr, einen "Counter" (Rückzug) und neu in diesem Jahr erstmals auch eine zweite Schwenkung. Wir studierten im Training eine "Rückwärtskurve" ein, das bedeutet, dass der komplette Zug zuerst nach hinten läuft bevor er um die Kurve geht.

Bevor wir an der Reihe waren, hat unser Marschdozent mit seiner Ansprache unsere Konzentration auf 1000 Prozent gesteigert. Unser Kopf war zu diesem Zeitpunkt nur noch bei uns und auf dem Platz. Jeder von uns wusste was zu tun war und dass nun der Moment gekommen war, an dem es galt, alles zu geben. Und das taten wir. Nach diesem Durchgang hatten wir ein gutes Gefühl und wir bekamen auch von unseren Trainern sowie Fans ein sehr tolles Feedback. In Sicherheit wiegen konnten wir uns deshalb aber nicht, denn in diesem Jahr fand die Wertung erstmalig verdeckt statt. Wir mussten also Nerven beweisen und am Nachmittag zur Kürdarbietung nochmal genauso abliefern wie am Vormittag. Auch davor wurde uns wieder Mut gemacht und unser Focus auf das Wesentliche gelenkt. Mit Erfolg, denn fast alle von uns gingen nach der Vorführung unseres Kürtitels "Primetime" mit einem positiven Gefühl vom Wettkampfsplatz. Dennoch mussten wir weiter zittern, denn erst zur Siegerehrung erfuhren wir unsere Punkte und somit auch die Platzierung. Das war Nervenkitzel pur. All das hat sich aber gelohnt, denn wir dürfen uns seit dem besagten Tag Vizemeister der sächsischen Landesmeisterschaft nennen. Wahnsinn. In der Pflicht erreichten wir im Hauptpunkt 3 (bewertet wird u.a. das Marschieren) 14,53 Punkte von möglichen 15. Vor allem Hauptpunkt 1 (Melodie) überzeugte in der Kür mit 24,23 erreichten Punkten von möglichen 25. Vizemeister. Was für ein Ergebnis. Es ist das beste unserer jüngeren Vereinsgeschichte, die 2009 begann. Zuvor gelang dies unseren "Vereinsmüttern" und "Vereinsvätern" im Jahr 2000, bei der Heimmeisterschaft in Mutzschen. Dieses Ergebnis ist die beste Belohnung und Motivation, die man bekommen kann. An dieser Stelle gilt auch nochmal allen die dabei mitgewirkt haben ein riesengroßes Dankeschön.

Außerdem möchten wir Sie auf diesem Weg dazu einladen, den Spielmannszug bei seinen letzten Auftritten des Jahres zu begleiten. Am **30. November** sorgen wir auf dem Grimmaer Weihnachtsmarkt gemeinsam mit den Spielleuten aus Wurzen für die musikalische Untermalung. Am **9. Dezember** heißen wir Sie dann in Mutzschen, ebenfalls auf dem Weihnachtsmarkt herzlich Willkommen. Seien Sie gespannt was wir für Sie als Zuschauer vorbereitet haben. Der Spielmannszug Mutzschen freut sich auf Sie.

Tiffany Herfurth

■ Radwege in Sachsen übersichtlich online

Das "Geoportal Sachsenatlas" bietet umfangreiche Informationen zum Fahrradwegenetz im Freistaat Sachsen. Über die neue Kartenviewer-Anwendung "Radwege in Sachsen" kann der Anwender das umfangreiche Netz samt Serviceinformationen und Zustandsdaten mit wenigen Klicks visualisieren und seine Radtour entsprechend planen. Die übersichtlichen Karten sind auch von mobilen Endgeräten abrufbar. Die neue Anwendung des Geoportals gibt zum Beispiel Aufschluss über die Verkehrsführung oder die Oberflächenbeschaffenheit. Darüber hinaus werden Rastplätze, Schutzhütten, Sitzgelegenheiten und Informationstafeln dargestellt. Durch eine einfache Suchfunktion kann nach Radrouten (z. B. Elberadweg) gefiltert werden. Dieses Service-Angebot wurde im Auftrag des sächsischen Verkehrsministeriums durch den Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung (GeoSN) in Zusammenarbeit mit der LISt GmbH entwickelt.

Radwege in Sachsen: <https://geoviewer.sachsen.de/?app=radwege&lang=de>

Geoportal Sachsenatlas: <https://geoportal.sachsen.de/>

■ Apothekennotdienst

17.11., Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359 ■ **18.11.**, Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 ■ **19.11.**, Adler Apotheke Grimma, Lange Straße 37, Tel.: 03437/ 911366 ■ **20.11.**, Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 ■ **21.11.**, Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/ 999695629 ■ **22.11.**, Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 ■ **23.11.**, Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **24.11.**, Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 ■ **25.11.**, Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 ■ **26.11.**, Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 ■ **27.11.**, Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 ■ **28.11.**, Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 ■ **29.11.**, Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 0800/ 11 333 99 ■ **30.11.**, Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstr. 12, Tel.: 034345/ 7140 ■ **1.12.**, Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.: 034345/ 24531 ■ **2.12.**, Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47 355 ■ **3.12.**, Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/22352 ■ **4.12.**, Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359 ■ **5.12.**, Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 ■ **6.12.**, Adler Apotheke Grimma, Lange Straße 37, Tel.: 03437/ 911366 ■ **7.12.**, Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 ■ **8.12.**, Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **9.12.**, Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 ■ **10.12.**, Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/ 999695629 ■ **11.12.**, Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 ■ **12.12.**, Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 ■ **13.12.**, Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 ■ **14.12.**, Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 ■ **15.12.**, Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 ■ **16.12.**, Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 0800/ 11 333 99

Änderungen vorbehalten.

■ „Fremdiswalder Wiesen“ 2018

Fremdiswalde. Nach dem großen Erfolg 2017 war das Oktoberfest in Fremdiswalde auch in diesem Jahr schnell ausverkauft.

Die „Fremdiswalder Wiesen“ begann für jeden mit einem Rätsel, dessen Beantwortung wesentlich in die Wahl von Miss Dirndl und Mister Lederhose 2018 einging.

Zu sehen waren bei bester Stimmung wunderschöne Dirndl, tolle Flechtfrisuren und auch schicke Lederhosenbuben. Vereinschefin Jana Mundus dankte in Ihrer Eröffnungsrede allen Helfern, die zum Gelingen der Events beigetragen hatten. Besonderer Dank ging an Gunter Schaaf, der sich unter anderem um die Festzeltbeleuchtung gekümmert hatte.

Highlight des Abends war das Bullriding. Mit flotten Rhythmen sorgte die Disco „mobildisothek-flash-dance“ für ausgelassene Stimmung. Auch die kleinsten Gäste Emma und Nora hatten schon viel Spaß auf der Tanzfläche.

Für das leibliche Wohl war durch die Fa. Schicketanz mit Weißwürsten, Haxen, Sauerkraut und Leberkäse bestens gesorgt. Zudem hatte die Bäckerei Schaaf frische Brötchen und Brezeln gebacken. „Es war ein echter Gaudium“, schwärmt Jana Mundus.

Traditionell erfreute die Gäste der Faschingsclub wieder mit einer lustigen Einlage.

Die Sieger des ausgewerteten Rätsels vom Einlass waren die Favoriten für Miss Dirndl und Mister Lederhose 2018. Nach einigen zu bestehenden Aufgaben, hat der Applaus des Publikums entschieden, wer Miss Dirndl 2017 Karla Brumlich ablösen wird. Die Wahl fiel auf Andrea Pfeifer. Entscheidend für den Sieg für Mister Lederhose 2018 war das Bullriding, dass Rene Pfeifer gewann. Somit löst er den Sieger von 2017 Christian Wahrig ab. Die Stimmung war ausgelassen, Es wurde getanzt, gesungen und viel gelacht.

Dank der Organisatoren Jana Mundus und Tilo Gründel und den vielen Helfern war es wieder ein gelungenes Fest. „Und so können wir uns alle schon auf das 4. Oktoberfest 2019 freuen“, erklärt Jana Mundus.

■ Grimmaer Ruderverein

Nominierung für Sächsischen Integrationspreis 2018

Die Nachricht kam für den Vorsitzenden des Grimmaer Rudervereins Hubertus von Below dann doch überraschend. Ihn erreichte die Bitte aus Dresden, Informationen und Fotomaterial für die Sächsische Landesregierung zur Verfügung zu stellen, da der Verein für den Integrationspreis 2018 nominiert worden sei. „Ich war schon überrascht, dass man in Dresden unsere Bemühungen wahrnimmt, die wir zur Integration von minderjährigen Zuwanderern seit Ende 2015 unternommen haben“, sagt Hubertus von Below.

Die ersten Kontakte gab es mit Jugendlichen aus der Unterkunft für Minderjährige (UmA) beim Bildungs- und Sozialwerk Muldental e.V. in Tanndorf. „Damals knüpfte der 2. Vorsitzender Sepp Hoffmann, die ersten Kontakte und lud die Jugendlichen in unseren Verein ein. Unser Mitglied Wolfgang Höhne, ein pensionierter Lehrer, gab damals mit Spiel und Sport Deutschunterricht. Dazu fuhr er einmal die Woche aus der Nähe von Mutzschen nach Tanndorf. Samstags holten wir mit unserem Bus die Interessenten ab, da sie noch keine Fahrkarten für Bus und Bahn hatten, um sich frei bewegen zu können“, erinnert sich Hubertus von Below. „Natürlich habe es auch bei den Ruderern Diskussionen gegeben, die sich allerdings um die Versicherungsfrage gedreht hatten, da man die Jugendlichen erst aufs Boot lassen konnte, wenn sie schwimmen konnten. Von den anfangs acht Jugendlichen seien mehrere in andere Einrichtungen in anderen Landkreisen umgezogen, so dass man sich nur noch sporadisch sehen würde“, fügt Sepp Hoffmann hinzu. Besonders glücklich schätzen sich die Mitglieder des Vereins darüber, dass es bislang in einem Fall gelungen sei, Kourosh, einem jungen Iraner, in einen Ausbildungsplatz als Tischler bei der Firma PAX in Bad Lausick zu vermitteln, der 2019 in sein zweites Ausbildungsjahr gehen wird.

Hubertus von Below wirkt kämpferisch, wenn er an die bürokratischen Hürden denkt und daran, welche Kämpfe der Verein in der ersten Zeit ausgestanden haben. „Die Integrationsarbeit, die derzeit läuft, ist in keinsten Weise ausreichend. Integration funktioniert nicht mit ein wenig Schule und ein- bis zweimal Sport die Woche. Der Sport ist eine gute Alternative zu den staatlichen Angeboten, aber es muss mehr geschehen, dass die Menschen, die hierherkommen, auch lernen anzukommen.“

Der Vereinsvorsitzende ist sich sicher, dass alleine die Nominierung für den Integrationspreis für jedes Mitglied im Verein ein großes Dankeschön für alle bisherigen und kommenden Bemühungen um die Integration zugewanderter Menschen sei.

Saisonabschluss

Am 20. Oktober beendeten die Mitglieder des Grimmaer Rudervereins ihre diesjährige Saison. Statt Rudern steht jetzt Hallensport und Schwimmen auf dem Plan, bis es im Frühjahr wieder aufs Wasser gehen kann. Nachdem die rund 20 Ruderer, zu denen sich auch einige Ehemalige gesellt hatten, ein letztes Mal den Herbst am Grimmaer Stadtwald bei schönstem Wetter genießen konnten, wurde im Anschluss der alte Steg abgebaut. Dieser wird im kommenden Jahr durch einen Neuen ersetzt. Für die Zeugwarte gibt es allerdings keine Winterpause. Neben dem Stegbau müssen auch die Boote gewartet und aufgearbeitet werden. Nichts desto trotz wird auch in der kalten Jahreszeit fleißig trainiert. Entweder geht es zum Schwimmtraining im Stadtbad oder es steht Hallensport auf dem Programm. Über die jeweiligen Aktivitäten informiert der Verein auf seiner Homepage www.ruderverein-grimma.de



Fotos: Detlef Rohde

Sport und Freizeit

■ Neue Präsentationsanzüge für den FSV Grün-Weiß Großbothen

Großbothen. Mit dem Beginn der neuen Saison 2018/19 konnten sich die Herren des FSV Grün-Weiß Großbothen über einen neuen Satz Präsentationsanzüge freuen, welche im Rahmen von Heim- und Auswärts-spielen getragen werden. Bereitgestellt wurden diese durch Herrn Dr. Fred Urban von der Hotel Kloster Nimbschen GmbH. Die Mannschaft bedankte sich umgehend mit einem hart erkämpften 4:3 Erfolg gegen den SV Aufbau Waldheim und kletterte in der Tabelle der Kreisliga A Staffel Ost auf den 4. Tabellenplatz. Der FSV Grün-Weiß Großbothen bedankt sich für die tolle Unterstützung bei Herrn Dr. Fred Urban.



Foto: Verein

■ Nerchauer Schützenverein 1882 e.V. mit neuem Schützenkönig

Nerschau. Im August führte der Nerchauer Schützenverein 1882 e.V. im kleinen Vereinsrahmen sein nunmehr 23. Schützenfest durch. Der 2. Ritter, dritt bester Schütze war Udo Bernd aus Naunhof. Gabriele Thiele aus Schmorditz erkämpfte den 2. Platz und wurde 1. Ritter. Schützenkönig 2018 wurde Oliver Seliga aus Löbschütz. Er hält damit die Tradition der NM – Nerchau Mutzscherer Agrar und Service GmbH hoch, die schon mehrere Schützenkönige gestellt hat. Auch in Löbschütz war Ausnahmezustand, dort wohnt nun für ein Jahr ein König. Die Treffer aller drei Schützen trennten nur wenige Millimeter, ein bis zum Schluss spannendes Kopf an Kopf Rennen bot sich dem Verein.

Der Nerchauer Schützenverein 1882 e.V. veranstaltet auf seinem Gelände **am 15. Juni 2019 von 9.00 bis 14.00 Uhr** einen Tag der offenen Tür. Das Schießen auf allen Bahnen mit Groß- und Kleinkaliber, Wurf- und Bogenschießen ist möglich. Die Schützenschwestern und Schützenbrüder stehen mit Rat und Tat zur Seite. Zudem gibt es eine große Sportwaffenausstellung von Jörg Zielinski.

Vom **6. bis 7. September 2019** findet ein öffentliches Schützenfest statt. Vereinsmitglied Jochen Rockstroh mit seiner Nerchauer Brauhaus – Heureka Gastro GmbH wird den Verein unterstützen. Neben den Schießwettkämpfen bietet das Fest ein buntes Programm aus Tanz, Kultur und kulinarischer Versorgung. Über 70 Mitglieder gehen in Nerchau ihrem Freizeitsport nach. Das Schützenhaus und die Schießanlage, welche nach der zweiten Flut der Mulde wieder saniert wurden, bilden ideale Trainingsbedingungen. Auch Bogenschießen wird sehr gern angenommen. Wurf- und Bogenschießen und die unterirdischen Schießanlagen sind ideal. Die Mitglieder kommen von Oschatz bis Leipzig nach Nerchau.



Foto: Gerhard Weber

■ Schützenverein Dürrweitzschen 1995 e.V.

Obstland-Straße 38, 04668 Grimma-Dürrweitzschen | Schießhalle Dürrweitzschen | Zur Kaoline 4 | Vorsitzender: Helmut Hering | Telefon: 034386/41 308

- **30.11., 20.00 Uhr:** Königstrunk in Leipzig
- **2.12., 9.30–11.30 Uhr:** öffentliches Schießen für jedermann in der Schießhalle Dürrweitzschen, Zur Kaoline 4.

■ Schwimmhalle Grimma im November

Am **Mittwoch, dem 21.11.**, sind Schwimmhalle und Sauna (gemischt) von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Die Mitarbeiter der Schwimmhalle Grimma freuen sich auf Ihren Besuch.

Am **Sonntag, 24.11.**, bleiben Schwimmhalle und Sauna aufgrund des Schwimmwettkampfes des SV 1919 Grimma geschlossen. Beim 23. Schwimmfest um den Pokal der Sparkasse Muldentale nehmen 12 Mannschaften aus Sachsen teil.

Ticketverkauf in der Stadtinformation

- **21.–25.11.:** Touristik & Caravaning, Leipziger Messe, 11 Euro, erm. 9 Euro
- **1.12., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegler, Treff: Eva-Brunnen Markt, 18 Euro
- **1.12., 19.00 Uhr:** 33. Augustiner Konzert: „Das Triptychon“ von Felix Timmermans mit Friedhelm Eberle & Stephan König, Kleiner Festsaal im St. Augustin, VK: 12 Euro, AK 15 Euro, Schüler: 6 Euro
- **7.12., 19.00 Uhr:** „Faszination Nordlicht“ Multivisionsvortrag von Oliver Richter, musikalisch begleitet von Tanja Schmidt, Rathausaal, 10 Euro
- **10.12., 18.45 Uhr:** Kabarett fehlerlos „Irgendwas is immer“, Rathausaal, VK: 16 Euro, AK: 18 Euro
- **26.12., 10.00 Uhr:** Traditionelle Rathausführung zum 2. Weihnachtsfeiertag, Treff: Stadtinformation, 4 Euro
- **10.3., 16.00 Uhr:** Kabarett academixer „Ich hab Rücken“ mit Carolin Fischer und Ralf Bärwolff, Rathausaal, VK: 20 Euro, AK 23 Euro

■ Göttwitzer Funde bereichern Sonderausstellung im Merseburger Dom

Von Juli bis November 2018 war in Merseburg die Ausstellung „Thietmars Welt. Ein Merseburger Bischof schreibt Geschichte“ zu besichtigen. Vor 1000 Jahren starb Thietmar von Merseburg, der mit seiner Chronik eines der bedeutendsten Geschichtswerke des Mittelalters hinterließ. Das war Anlass für eine kulturhistorische Sonderausstellung an seiner Wirkungsstätte – dem Merseburger Dom, die unter Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Reiner Haseloff, stand.

Exponate aus ganz Europa ermöglichten es den Besuchern, sich in die Zeit Bischof Thietmars (976–1018) zu versetzen, darunter auch ausgewählte Leihgaben des Landesamtes für Archäologie Sachsen, wie u.a. das „Gefäßdepot Göttwitz“.

Zu den klassischen Fundstellen des slawischen Mittelalters in Sachsen gehört seit den 1960er Jahren das Döllnitztal bei Göttwitz. Nördlich der ehemaligen Pappelschänke, im heutigen Göttwitzsee, wa-



Unverzierter Keramiktopf mit Haselnusschalen

ren bei der Torfgewinnung, dann vor allem vor der Flutung des Göttwitzsees 1959/60 in der Döllnitzniederung eine hölzerne Quelleinfassung und ein in der Nähe niedergelegtes Gefäßdepot dokumentiert worden. Bei den Gefäßen lagen auch eine größere Zahl vollständiger wie unvollständiger Haselnusschalen, die einen zumindest räumlichen Zusam-

menhang mit der Quellfassung wahrscheinlich machen und Hinweise auf eine vorchristliche Religionspraxis des 8./9. Jahrhundert geben. Dennoch erscheint eine profane Nutzung möglich. Ist es doch nicht auszuschließen, dass sie zeitgleich oder später von Nagetieren als Wintervorrat zusammengetragen wurden.

Diese Funde verweisen auf den Beginn der slawischen Besiedlung in diesem Teil des mittelsächsischen Lößhügellandes, wobei die Döllnitz die Nordgrenze des Lößgebietes markiert. Damit ist dokumentiert, welche besondere archäologische Bedeutung Göttwitz und seiner Umgebung zukommt.

Dies veranlasste den Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V. und die Archäologische Gesellschaft in Sachsen e.V. unter Leitung von Dr. Thomas Westphalen zu einer heimatkundigen Busexkursion am 20.10.2018 nach Merseburg, zu der auch der Vorsitzende des Göttwitzer Dorfvereins e.V. Dr. Günter Herbst eingeladen war, wie er berichtete.

■ MUSEUM GÖSCHENHAUS – SEUME GEDENKSTÄTTE

Schillerstraße 25 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 11 18 | E-Mail: goeschenhaus@grimma.de, www.goeschenhaus.de • Öffnungszeiten: mittwochs bis sonntags, jeweils 11.00–16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung | stündliche Führungen, letzte Führung 15.00 Uhr

Hinweis zum Schließtag im November

Am **21. November** zum Buß- und Betttag (Mittwoch) bleibt das Museum **geschlossen**. Auch der Göschengarten ist dann nicht zu besichtigen. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

■ Adventszeit steht vor der Tür – Sonderausstellung, Plätzchenbäckerei und Konzerte im Göschenhaus

Das Jahr nähert sich seinem Ende und schon bald wird weihnachtlicher Schmuck an jeder Ecke zu sehen sein. Auch das Göschenhaus verwandelt sich dann wieder in das „**Weihnachtsland Sachsen**“ – mit diesem Titel lädt das Museum alljährlich zu seiner Sonderausstellung im Obergeschoss des Göschenhauses ein. Vom **1. bis zum 20. Dezember** kann dann diese Ausstellung während der Öffnungszeiten und nach Vereinbarung besucht



Blick in die Weihnachtsausstellung des letzten Jahres. Foto: Göschenhaus

werden. Schwerpunkt ist die ganz eigene sächsische Weihnachtstradition, die eine lange Geschichte hat und längst auch außerhalb Sachsens nicht wegzudenken ist. Lassen Sie sich also bei einem Museumsbesuch „weihnachtlich“ überraschen. Hinweis zum Zugang: Das Obergeschoss des Museums ist leider nicht barrierefrei, wir bitten um Entschuldigung.

In der Vorweihnachtszeit heißt es ab Ende November „**Plätzchenbäckerei bei Göschens**“. Kindergruppen haben dann die Möglichkeit, Plätzchen unter Anleitung zu backen, einen Blick in die Weihnachtsausstellung zu werfen (alternativ in die Dauerausstellung) und dann gemeinsam die Plätzchen mit einer heißen Tasse Tee im historischen Kaminzimmer zu genießen. Einige wenige Termine sind noch frei. Die Kostenpauschale beträgt 4 Euro pro Person, Begleitpersonen von Gruppen (ab 10 Personen) haben freien Eintritt.

Auch drei Adventskonzerte im Rahmen „**Musik am Kamin**“ stehen in diesem Jahr wieder auf dem Programm, wozu alle Musikbegeisterte herzlich eingeladen sind.

Ein Tag vor dem ersten Advent, am **1. Dezember, 15.00 Uhr**, startet die Konzertreihe mit dem Duo „**La Vigna**“ aus Radebeul mit „**Der grüne Diamant – ein Weihnachtskonzert**“. Die beiden Musiker Christian und Theresia Stahl musizieren auf Blockflöten, Theorbe und Barocklaute. Zu hören sein wird u. a. Barockmusik von Francesco Barsanti – der als „Klammer“ des Konzertes fungiert –,

Arcangelo Corelli, Georg Friedrich Händel und Daniel Purcell. Karten zu 10 Euro bzw. 8 Euro sind im Göschenhaus zu erwerben. Eine vorherige Anmeldung ist wegen des begrenzten Platzangebotes dringend zu empfehlen.



Das Duo „La Vigna“. Foto: Christian Stahl

Am **8. Dezember um 15.00 Uhr** ist das Göschenhaus Gastgeber für die kleinen und größeren Meister: **Schüler, Eltern und Lehrer der Musikschule Muldentale „Theodor Uhlig“** zeigen ihr Können im Kaminzimmer. Es wird bei diesem Adventskonzert kein Eintritt erhoben, jedoch um eine Spende für die Musikschule Muldentale gebeten. Wer auf Nummer sicher gehen möchte: das Göschenhaus bietet vorab Platzkarten an – melden Sie sich also rechtzeitig.

Mit dem **Weihnachtskonzert „Brich an du schönes Morgenlicht“ am 15. Dezember, 15.00 Uhr**, endet im Göschenhaus die diesjährige Konzertreihe rund um die Advents- und Weihnachtszeit. Dazu kommen zwei hochkarätige Musiker: der Kammer Sänger Martin Petzold aus Leipzig – einer der

Kunst und Kultur

führenden Bach-Tenöre unserer Zeit – und Martin Hoepfner, Berufsgitarrist aus Grimma, dem das Göschenhaus in vielfältiger Zusammenarbeit verbunden ist. Beide „Martins“ musizieren seit vielen Jahren zusammen und haben immer wieder gezeigt, welche musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten diese Besetzung aufweisen kann.

Eine Anmeldung ist notwendig, Karten zu 10 Euro bzw. 8 Euro sind im Göschenhaus zu erwerben.



Martin Petzold und Martin Hoepfner.

Foto: Martin Hoepfner

■ „Lieblingsplätze für alle“

Im Jahr 2018 ermöglichte der Landkreis Leipzig das Investitionsprogramm „Barrierefreies Bauen 2018“, das mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes mitfinanziert wurde.

Als Nebentitel dieser Maßnahme hatte man sich die schöne Formulierung „Lieblingsplätze für alle“ ausgesucht, die noch einmal verdeutlicht, dass besonders öffentliche Orte nie zur Ausgrenzung irgendeiner Art führen sollten. Das Museum Göschenhaus sieht sich also in der Pflicht, den größtmöglichen Besucherkreis anzusprechen und nahm an der Antragsvergabe des Landkreises dankbar teil. Da ein historisches Gebäude wie das Göschenhaus nicht einfach umgebaut werden kann, sind es oftmals eher kleine Dinge, die trotzdem eine große Wirkung haben. Aus der bewilligten Förderung konnte nun einerseits eine zweite Rollstuhlrampe für das Museum besorgt werden. Die bereits vorhandene Rollstuhlrampe hatte sich zwar für den Außenbereich, sprich für den Zugang zum Grundstück bewährt, aber war einfach zu lang für die Treppenstufen, die direkt ins Haus führen. Die neue Rollstuhlrampe ermöglicht es nun, dass die Zufahrt vom Außengrundstück ins Museum und zurück leicht fällt. Bereits im September konnte der Verein „Interessenvereinigung für Körperbehinderte des Muldentales e.V.“ unter seinem Vorsitzenden Jörg Schirdewahn die neue Rollstuhlrampe erfolgreich testen.

Andererseits konnte mit Hilfe der Förderung des Museums Göschenhaus – rund 5.900 Euro – ein umfangreiches Tourguide-System angeschafft

werden, eine sogenannte „Personenführungsanlage“ mit Zubehör. Da der Altersdurchschnitt der Gesellschaft sich generell nach oben verschiebt und weiterhin verschieben wird, zählen immer mehr Menschen mit Gehörbeeinträchtigungen zu den Besuchern des Museums. Um diesem Fakt Rechnung zu tragen, kann das Tourguide-System nun Abhilfe leisten, indem man die Museumsführung direkt am Ohr erleben kann.

Das Museum Göschenhaus bedankt sich beim Landkreis Leipzig und dem Freistaat Sachsen herzlich für die bewilligte Förderung, die das Museum Göschenhaus wieder ein Stück mehr zu einem „Lieblingsplatz für alle“ gemacht hat.



Zufahrt frei! Die neue Rollstuhlrampe im Göschenhaus im Einsatz. Foto: IVK e.V. / Jörg Schirdewahn

■ Kunstperformance auf dem Künstlergut Prästitz

Glauben muss man wagen und Biblionen für sich entdecken

Biblionen, was um Gottes Willen sind Biblionen? Diese Frage wurde beim 38. Prästitzer Kunstsalon von der Schweizer Künstlerin Vera Staub beantwortet und irgendwie auch nicht. Anhand einer Installation mit einem Netz, das sie vor den rund 20 Gästen im Künstlergut inszenierte und an Wänden und Balken befestigt hatte, begann sie eine beeindruckende Auseinandersetzung mit der Kunst und dem Glauben.

Vera Staub hat eine einfache Erklärung für das von ihr geschaffene Kunstwort „Biblionen“. Sie ordnet in ihrem Buch jedem Kunstwerk einen Bibelvers zu, ohne den Vers zu illustrieren. Das müsse nicht immer gleich auf den ersten Blick passen. Jeder sieht in einem Kunstwerk etwas anderes, führt sie weiter aus und geht zu drei Podesten, auf denen sie zwei Arbeiten aus Speckstein positioniert hat.

Die eine wirkt wie ein Stück Fels, der trotz aller Ecken und Kanten durch seine glatte und glänzende Oberfläche irgendwie weich und zerbrechlich wirkt. Hier bringt die Künstlerin für sich das Senfkorn ins Spiel. Die andere Arbeit stellt auf den ersten Blick einen Fisch dar, der aus einem anderen Blickwinkel heraus ein Löwe oder Bär sein könnte. Eine textile Arbeit soll die Dreieinigkeit darstellen, die zwar in der christlichen Lehre eine große Rolle spielt, tatsächlich aber nirgendwo schriftlich in der Bibel zu finden ist.

Mit ihrer Arbeit schafft es Vera Staub binnen Minuten, das Publikum dazu zu bringen, sich mit dem Glauben, dem eigenen Sein und vielleicht auch mit den eigenen Träumen auseinanderzusetzen.

Um die Arbeit von Vera Staub annehmen zu können, muss man erklärend hinzufügen, dass die Künstlerin lange Zeit keinen Zugang zur Religion hatte. Ihre Eltern waren streng gläubig und eben diese starke Prägung an den Glauben hat sie in eine Art der Opposition gebracht. Erst später fand sie während einer Krankheit zu ihren ganz persönlichen Glauben und setzte sich immer intensiver damit auseinander.

Einen großen Einfluss hat auf sie auch der Theologe Eugen Drewermann gehabt, dessen Interpretationen der Evangelien ihr einen neuen Zugang zur Bibel und ihren Inhalten ermöglicht hatten. Drewermann war es dann auch, der sich nach langen Gesprächen dazu bereit erklärt hatte, das Vorwort für Vera Staubs Buch „Biblionen“ zu schreiben.



Foto: privat

■ Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

Am 17. November um 11.00 Uhr findet in der Rathausgalerie Grimma die Eröffnung der Ausstellung „Das druckgrafische Werk“ von Wolfgang Mattheuer aus Leipzig statt.

Die Ausstellung läuft bis zum 13. Januar 2019.

■ Kunst im Krankenhaus

Am 29. November um 14.30 Uhr wird die Ausstellung „Naturzeit“ mit Gemälden von Ramona Schramm und Gerd Müller-Schramm aus Grimm im Foyer des Krankenhauses Grimma eröffnet und ist dort noch bis März 2019 zu erleben. Die musikalische Umrahmung zur Eröffnung übernimmt Herr Jörg Albrecht aus Grimma mit seinem außergewöhnlichen, selbst kreierten Musikinstrument, dem Clavello.

■ Hospitalkapelle, Kleine Galerie St. Georg

Leisniger Straße | Geöffnet während der Ausstellungen jeweils Sonnabend und Sonntag von 14.00–17.00 Uhr. Gesonderte Öffnungen nach telefonischer Vereinbarung möglich. | Kontakt: Bernd Aurig, Tel. 0172/ 9844941 und Hans Waldowski, Tel. 03437/ 916902

- bis 25.11., jeden Sonnabend und Sonntag 14.00–17.00 Uhr: "Kunst und Trödel" mit dem Kunst- und Fotoverein Grimma e.V., "Trödelmarkt und Bilderverkauf zu Gunsten der St. Georgenkapelle
- 7.–23.12.: Advent in der kleinen Kirche, besinnliche Stunden mit weihnachtlicher Musik, Stollen, Glühwein und einigem mehr.

■ Erleben Sie Europa, Asien und Afrika

Nerchau. Der Heimatverein Nerchau lädt am **Sonntag, dem 18. November**, zu einer Foto-Show mit Eberhard Koch. Er berichtet von seinen Reisen auf der Suche nach Spuren der Vergangenheit in Europa, Asien und Afrika und zieht aktuelle Bezüge zur Gegenwart in den besuchten Ländern. Los geht es **14.00 Uhr** im Heimathaus, Parkstraße 1. Im Anschluss ist bei Kaffee, Kuchen und einer Likörverkostung noch Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen.

■ Denkmalschmiede Höfgen

Hotel | Künstlerhaus | Teichstraße 12 | 04668 Grimma-Kaditzsch | Tel.: 03437/ 98 77 0 | E-Mail: service@hoefgen.de | www.hoefgen.de

- bis 1.12.: Ausstellung – Pia Huber, Malerei
- 8.12., 19.00 Uhr: Concert-Dinner – Lose Skiffle Gemeinschaft
- 9.12., 16.00 Uhr: Vernissage – Kalter Hund und falscher Hase. Bilder mit und ohne Rezept, von Illustratoren, Zeichnern und Cartoonisten, bis 1.5.2019
- 31.12., 20.00 Uhr: Silvester-Concert-Dinner – Erwin Stache und Atonor
- 5.1., 17.00 Uhr: Neujahrskonzert – Clara Schumann zum 200. Geburtstag. Ragna Schirmer, Klavier

■ Weihnachtsausstellung im Kreismuseum

Am 1. Advent, dem **2. Dezember**, eröffnet das Kreismuseum Grimma um **15.00 Uhr** seine neue Ausstellung unter dem Titel „Weihnachten im Erzgebirge“. Wer kennt sie nicht – die Räuchermänner, Engel und Bergmänner, die Schwibbögen, Pyramiden, Bergparaden, Krippen und das Holzspielzeug aus dem Erzgebirge?

Im Laufe der Jahrhunderte ist aus einer Feierabendbeschäftigung der Bergleute die bekannte Holzkunst aus dem Erzgebirge geworden. Die kunstvollen erzgebirgischen Holzarbeiten haben inzwischen ihren Weg in die gesamte Welt gefunden und das Weihnachtsland Erzgebirge bekannt gemacht.

Die Geschichte der Holzspielzeugherstellung im Erzgebirge ist eng verknüpft mit den regionalen Rahmenbedingungen. Das Erzgebirge war viele Jahrhunderte eine Landschaft, die die einheimische Bevölkerung nur schwer ernähren konnte. Lange und harte Winter schränkten die Landwirtschaft ein, zudem war die Region verkehrstechnisch nur sehr schlecht erschlossen. Mit dem einsetzenden Erzbergbau bildete sich hier ein neuer Wirtschaftszweig, der aber aufgrund der harten Arbeit und der hohen Gefährdung nur die jungen und kräftigen Männer mit Arbeit versorgen konnte.

Der Erzbergbau kam im 17. Jahrhundert, besonders nach dem Dreißigjährigen Krieg, weitgehend zum Erliegen. Der Holzreichtum der Region und die handwerkliche Geschicklichkeit der Einwohner ließen hier aus dieser Not heraus die Holzspielzeugfertigung als wichtige Nebenerwerbsquelle entstehen.

Die Fertigung konzentriert sich heute noch im Spielzeugdorf Seiffen und der Umgebung, inmitten des als „Deutsches Weihnachtsland“ benannten Erzgebirges. Bei den Produkten hat sich eine große Vielfalt entwickelt, die Erzeugnisse werden aber eindeutig mit dem Erzgebirge in Verbindung gebracht und sind unter dem Begriff der „Erzgebirgischen Volkskunst“ bekannt. Die Motive weisen im Kern einen engen Bezug zum Bergbau und der bergmännischen Arbeits- und Lebenswelt auf.

Den Großteil der Ausstellungstücke stellt der Nachfahre des 1866 gegründeten Spielwarenverlags Max Hetze in Seiffen für diese Präsentation zur Verfügung. Dr. Albrecht Kirsche beschäftigt sich seit Jahren mit der erzgebirgischen Spielzeug- und Volkskunsttradition im sächsischen und böhmischen Erzgebirge. Gleichzeitig ist er passionierter Sammler historischer Spielzeuge und bereichert regelmäßig Ausstellungen mit wertvollen Leihgaben. Die Anfänge der Sammlung gehen vor allem auf seinen Vater und Großvater zurück. Ihnen war bewusst, dass mit dem Tod des Herstellers auch das Produkt ausstirbt. Eingedenk dieser Tatsache haben sie über Jahre eine Mustersammlung von den verschiedenen „Männelmachern“ angelegt.

Albrecht Kirsche führt zur Ausstellungseröffnung durch seine Sammlung. Heidi Steger sorgt mit ihrem Akkordeon für die musikalische Umrahmung und stimmt die Besucher mit ihren Klängen aus dem Erzgebirge auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit ein.

Während der Ausstellungszeit bietet das Kreismuseum noch zwei Veranstaltungen an:

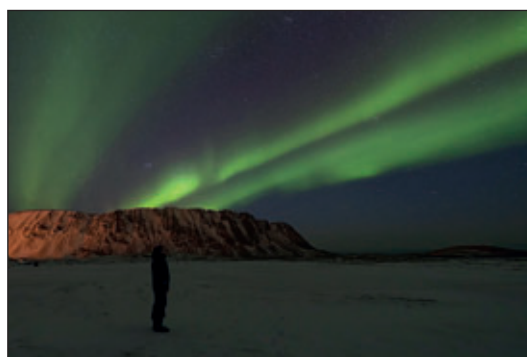
20.1.2019, 15.00 Uhr – Hutzennachmittag mit „Do Original Rascher vom Knochen“

10.2.2019, 15.00 Uhr – Vortrag mit Dr. Albrecht Kirsche „Spielzeug aus dem Erzgebirge“



Foto: Heimatmuseum

■ Beeindruckende Nordlichter



Grimma. Der Grimmaer Naturfotograf und -filmer Oliver Richter ist nicht nur im Muldental auf Motivsuche, sondern genauso gern in den Weiten Norwegens und Schwedens. Gemeinsam mit seiner Frau bereiste er die Nationalparks Skandnaviens. Am **7. Dezember** zeigt er in seinem Multivisionsvortrag ab **19.30 Uhr** beeindruckende Landschafts- und Tieraufnahmen. Faszinierende Eindrücke des leuchtenden Nordlichthimmels bilden dabei den Höhepunkt. Reise- und Fototipps sowie Hintergründe zur Entstehung des Nordlichts umrahmen den 60-minütigen Vortrag im Grimmaer Rathausaal. Musikalisch begleitet wird er am Flügel von seiner Tochter Tanja Schmidt.

Kunst und Kultur

■ Reformation und Kunst: Schriftzüge an Stadt Grimma übergeben

Juliane Köhler und Kerstin Schaefer vollenden ihre Installation in Grimma als ein Projekt in vier beteiligten Städten

Nach gut einem Jahr fand mit der offiziellen Übergabe der Schriftzüge mit Lutherzitaten an den Oberbürgermeister Matthias Berger das Projekt Reformation und Kunst seinen feierlichen Abschluss in Grimma. Juliane Köhler und Kerstin Schaefer hatten im Rahmen des Projektes Lutherzitate handschriftlich von einer Schülerin des Augusti-



Foto: Detlef Rohde

nums in Metallarbeiten umsetzen lassen, die nun entlang des Lutherweges, bis hin zu Schaddelmühle, dem Wanderer ins Auge fallen und so die Lehre des Reformators in die heutige Zeit transportieren. Zuvor waren in den letzten Wochen in Mügeln „Die jungen Frauen“ des Riesaer Künstlers Andreas Hartzsch, in Leisnig die „Lutherbank“ von Rosi Steinbach und in Döbeln der „Globus“ von Stefan Knechtel an die Städte und somit der Öffentlichkeit übergeben worden.

Eine der Hauptvorgaben des Leaderprojektes war die Umsetzung der Arbeit im Rahmen der Sozialisierten Kunst, die vom Leiter des Kunstfördervereins Schaddelmühle, Frank Brinkmann vorgegeben wurde. Dabei waren die Künstler verpflichtet, interessierte Bürger und Kunstfreunde aktiv an den Kunstwerken zu beteiligen. Brinkmann hob in der Vergangenheit immer wieder hervor, dass der Bevölkerung nicht einfach Kunst als Geschenk vorgesetzt werden könne, sondern den Menschen die Möglichkeit gegeben werden müsse, an solchen Arbeiten und deren Entstehungsprozessen aktiv beteiligt zu sein, damit sich viel mehr Bürger mit der Kunst identifizieren können.

Oberbürgermeister Matthias Berger würdige die Arbeit der Künstlerinnen und der Schaddelmühle. Er schickte mit Blick auf den Reformationstag eine Spitze in Richtung Politik. „Wir bräuchten auch heute einen Luther, Reformationsbedarf gibt es in unserem Land genug!“ Eine Äußerung, die den rund 50 Anwesenden Gästen ein zustimmendes Schmunzeln entlockte.

Frank Brinkmann betonte in seiner Ansprache, dass es zwar der künstlerische Abschluss der Arbeiten an diesem Projekt sei, sich in der Zwischenzeit allerdings weitere Städte entlang des Lutherweges gemeldet hätten, die sich mit eigenen Kunstwerken gern in dieses Projekt eingliedern würden. Der Künstler ist dem nicht abgeneigt, da dadurch die Realisierung weiterer Kunstwerke wesentlich leichter zu schaffen wäre. Die Städte müssten sich aber selbst um einige formelle Angelegenheiten und Genehmigungen kümmern. Hierbei würde der Erfahrungsschatz des Künstlerhauses Schaddelmühle eine gute Basis bilden.

■ ICH HAB RÜCKEN – Schrottwichteln in der Yogagruppe

Grimma. Es ist wirklich nicht leicht heutzutage. So viele Dinge strömen auf uns ein. Flüchtlinge, Überschwemmungen, umweltbewusster Strom mittels titanverstärkter fettvertilgender Ultralightpads direkt über die Epidermis in die untere Bauchdecke. Es strömt und strömt. Ständig ist man auf der Suche nach Antworten. Allein, man kann sie nicht finden, weil der Alltag die wahren, die wirklichen, die echten, die großen Probleme in sich birgt. Da bleibt kaum Zeit für Nebenschauplätze. Wie soll man Europa retten, wenn man erst mal Opa betten muss? Natürlich muss man den Flüchtlingen helfen, aber erst, wenn man den Volkshochschulkurs im Freiheitstöpfen erfolgreich bestanden hat. Und wenn der Klimawandel eh alle umbringt, warum kann man dann nicht auch sonntags den Rasen mähen? Atemlos durch die Welt von heute. Getrieben von der immer gleichen Frage nach dem wahren Inhaltsstoff zuckerfreier Cola. Und ist das Trinkgefäß halbvoll, halbleer oder nur zu viel Glas um die Flüssigkeit? Hochphilosophisch aber tiefgründig. Nicht mehr und nicht weniger. Denn nach Regen kommt Sonne und nach Kilo kommt Tonne! Das und viele weitere Fragen stellen sich Carolin Fischer und Ralf Bärwolff von den Leipziger „academixern“ am 10. März 2019, 16.00 Uhr, im Grimmaer Rathaussaal. Karten für das humoristische Spektakel sind in der Stadtinformation Grimma zu 20 Euro im Vorverkauf erhältlich.

Foto: Akademixer



■ Wilhelm Ostwald Park

Eine Einrichtung der Gerda und Klaus Tschira Stiftung

Grimmaer Str. 25 | 04668 Grimma-Großbothen | Tel.: 034384/7349 0 | E-Mail: info@wilhelm-ostwald-park.de | www.wilhelm-ostwald-park.de

Schließzeiten im Dezember

Der Wilhelm Ostwald Park bleibt am Dienstag, den 4. Dezember, und am Mittwoch, den 5. Dezember, aus technischen Gründen geschlossen.

Schließzeiten zwischen Weihnachten und Neujahr

Der Wilhelm Ostwald Park bleibt vom Donnerstag, den 20. Dezember, bis einschließlich Dienstag, den 1. Januar 2019, geschlossen. Ab Mittwoch, den 2. Januar, ist der Park und das Museum für Besucher wieder zugänglich.

Veranstaltungen

■ **17.11., 8.00 Uhr:** 27. Grimmaer Frischemarkt, Klosterkirche Grimma, Klosterstraße 1
15.00 Uhr: Kunstsalon, Künstlergut Prösitz, Prösitz 1

■ **18.11., 14.00 Uhr:** Tag der offenen Tür im Tierheim Schkortitz, Marthaweg 41

■ **21.11., 10.15 Uhr:** Kantatengottesdienst – J. S. Bach, Frauenkirche Grimma, Frauenkirchhof

■ **23.11., 17.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen Grimma (AUSVERKAUFT)

■ **24.–25.11.:** besinnlicher Voradvent im Dorf der Sinne Höfgen, Dorf der Sinne Höfgen

■ **24.11.:** 23. Sparkassencup der Sparkasse Muldental, Schwimmhalle Grimma, Vorwerkstraße 30c | **14.00 Uhr:** Kinderflohmarkt und Tag der offenen Tür, Dorfgemeinschaftshaus Fremdiswalde, Fremdiswalde 4

■ **25.11., 17.00 Uhr:** Barockkonzert mit dem Leipziger Symphonieorchester, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1 | **18.00 Uhr:** "TrennDich" mit Ensemblemitgliedern der akademixer, Gasthof "Zur Linde" Leipzig, Leipziger Hauptstraße 9

■ **28.11., 15.00 Uhr:** stimmungsvolles Weihnachtscafé mit Musik, Glasbläserei, Märchenzimmer, Feuerschale, Weihnachtsbaumschmücken, uvm., Grundschule Großbothen, Wilhelm-Ostwald-Straße 6

■ **29.11., 16.00 Uhr:** Vortrag mit Dr. Christian Werge, Kleiner Festsaal des Gymnasium St. Augustin Grimma, Klosterstraße

■ **30.11.–16.12.:** Weihnachtsmarkt Grimma, Markt Grimma

■ **30.11., 14.00 Uhr:** Basteln der Grimmaer Weihnachtskugel, Stadtgut Grimma, Leipziger Straße 5 | **16.00 Uhr:** Heimatgefühle zur Weihnachtszeit präsentiert von Sigrid und Marina, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80

■ **1.12., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung „Die besondere Gästeführung durch Grimma“ mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Marktbrunnen Grimma | **14.30 Uhr:** Das historische Grimmaer Rathaus – eine Begehung über sechs Etagen, Rathaus Grimma, Markt 27 | **15.00 Uhr:** Musik am Kamin – Das Duo „LA VIGNA“ präsentiert: „Der Grüne Diamant – ein Weihnachtskonzert“, Museum Göschchenhaus Grimma, Schillerstraße 25 | **19.00 Uhr:** Friedhelm Eberle liest: „Das Triptychon von den Heiligen Drei Königen“, Kleiner Festsaal des Gymnasium St. Augustin Grimma, Klosterstraße

■ **2.12., 9.00 Uhr:** Radeln bzw. Wandern in den Advent, Start: Großmühle Grimma | **15.00 Uhr:** Ausstellungseröffnung „Erzgebirgisches Spielzeug“, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **15.00 Uhr:** Adventssingen, Gasthof "Zur Linde" Leipzig, Leipziger Hauptstraße 9, Eintritt frei (um eine Spende wird gebeten) | **16.00 Uhr:** Adventskonzert des Jugendblasorchesters Grimma e.V., Soziokulturelles Zentrum Grimma, Colditzer Straße 30 | **17.00 Uhr:** Musikalischer Familiengottesdienst mit Einzug der Kurrende, Frauenkirche Grimma, Frauenkirchhof

■ **6.12., 15.30 Uhr:** 13. Nikolausmarkt, Altenpflegeheim "Hedwig Bergsträßer" Grimma, Wallgraben 10-12

■ **7.12., 19.30 Uhr:** Naturfotografie von Oliver Richter „Faszination Nordlicht“, Rathaussaal Grimma, Markt 27

■ **8.12.:** Großbardauer Adventsglühn & Weihnachtsmarkt, Pfarrgarten und Schmiedeteich Großbardau | **14.00 Uhr:** 5. Bahrener Weihnachtsmarkt, Dorfplatz Bahren | **17.00 Uhr:** Konzert „Mitten im Schneegestöber...“, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1 | **19.00 Uhr:** Concert-Dinner: Lose Skiffle Gemeinschaft, Denkmalschmiede Höfgen in Kaditzsch, Teichstraße 12

■ **9.12., 15.00 Uhr:** Weihnachten mit unseren Stars Maximilian Ahrland und seine Gäste, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80 | **15.00 Uhr:** Weihnachtsfeier des Interessenverband für Körperbehinderte des Muldentals e.V., Erlebnishotel „Zur Schiffsmühle“ Höfgen, Zur Schiffsmühle 2 |

16.00 Uhr: Ausstellungseröffnung „Kalter Hund und falscher Hase“, Denkmalschmiede Höfgen in Kaditzsch, Teichstraße 12 | **18.00 Uhr:** Weihnachtskonzerte der Chorvereinigung Thümmnitzwalde e.V., Kirche Hohnstädt

■ **10.12., 18.45 Uhr:** Kabarett fehlerLOS, Rathaussaal Grimma, Markt 27

■ **11.12., 14.00 Uhr:** Seniorenweihnachtsfeier, Bürgerzentrum Thümmnitzwalde

■ **14.12., 17.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen Grimma (AUSVERKAUFT)

■ **15.12., 13.30 Uhr:** Jahresausklang der Musikschule Fröhlich, Bürgerzentrum Thümmnitzwalde, Festplatz 2/4 in Dürrweitzschen | **14.30 Uhr:** Grimma – eine bedeutende Schulstadt, Treff: Marktbrunnen Grimma | **15.00 Uhr:** Musik am Kamin „Brich an, du schönes Morgenlicht“ mit Martin Petzold und Martin Hoepfner, Museum Göschchenhaus Grimma, Schillerstraße 25 | **15.00 Uhr:** Kunstsalon, Künstlergut Prösitz, Prösitz 1 | **17.00 Uhr:** Carl Heinrich Graun: Weihnachtsoratorium, Frauenkirche Grimma, Frauenkirchhof | **17.00 Uhr:** Weihnachtskonzert mit dem centrum musicum, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1 | **17.00 Uhr:** Lindenweihnacht, Leipziger Lindenkeller

■ **16.12., 14:00 Uhr:** Weihnachtsmarkt Fremdiswalde mit öffentlicher Laienspielaufführung, Landgasthof Fremdiswalde, Fremdiswalde 94A

■ **20.12., 17.00 Uhr:** Lesecafé, Gasthof "Zur Linde" Leipzig, Leipziger Hauptstraße 9 | **19.00 Uhr:** Casino-Christmas-Night, Erlebnishotel „Zur Schiffsmühle“ Höfgen, Zur Schiffsmühle 2

Melden Sie Ihre Veranstaltung an
amtsblatt@grimma.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- Fliesen-Bäder-Wellness Uwe Thimm
- Moskito-Adventures

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Denken Sie an Ihre
Weihnachtsanzeige
Anzeigentelefon
Telefon: (037208) 876-200



Bibliotheken und Ausleihstellen

Wiedergelesen! Neugelesen!

■ Eine Lektüreempfehlung aus der Stadtbibliothek. Diesmal: Menschenzähmen leicht gemacht

„Wenn du Wert auf Glück und Gesundheit legst, nimm dir Zeit und wähle dein Haustier sorgfältig aus“. So beginnt die hier empfohlene Geschichte... und sie beginnt kurz nach der Beerdigung des liebsten Haustiers der Ich-Erzählerin. Denn – so erzählt sie – „ein Wesen wie Fluffy, etwas so besonderes, würde ich kein zweites Mal finden“. Eine Haustiergeschichte – wie niedlich, denkt der geneigte Leser. Doch dann lässt der nächste Satz stutzen. Der nämlich lautet: „Ich würde mir viel Zeit lassen – vielleicht zwanzig, dreißig Jahre schlafen, bis der Schmerz in meiner Brust allmählich nachließ.“ Wie jetzt? 20 oder 30 Jahre? Schlafen? Wer schläft denn soooo lange? Da taucht auch schon die nächste Protagonistin, das Mädchen Winnie, auf der (Buch)Seite auf und stellt der Ich-Erzählerin die Frage, die alles für den Leser zu recht rückt: „Bist du wirklich ein Drache?“ Die alte, knurrige, doch herzensgute Drachendame Miss Drachenzahn kann es nicht glauben: Da steht ein kleines Menschenmädchen in ihrer Höhle und behauptet, Miss Drachenzahn wäre ihr Haustier! Lächerlich! Wenn, dann umgekehrt! Und so stürzen die beiden in ein Abenteuer voller Magie ... und lernen dabei so einiges: der Drache den freundlichen Umgang mit Kindern, das Kind ... ach was – mehr wird hier nicht verraten. Verraten wird nur noch: Zum Selberlesen – ab 8 Jahren. Zum Vorlesen – für alle.



Miss Drachenzahn: Anleitung zum freundlichen Umgang mit Kindern / Laurence Yep, Joanne Ryder. Aus dem amerikanischen Englisch von Ilse Rothfuss. Mit Illustrationen von Mary GrandPré. München: dtv, 2017, 187 Seiten, Illustrationen (schwarz-weiß). Quelle: dtv

■ **Johann-Gottfried-Seume Bibliothek**
Friedrich-Oettler-Straße 12 | Grimma,
Tel.: 03437/ 98 58 281 | E-Mail: stadtbibliothek@grimma.de. **Öffnungszeiten:**
Mo. 12.00–18.00 Uhr, Di. 10.00–18.00
Uhr, Do. 12.00–18.00 Uhr, Fr. 12.00–
18.00 Uhr, Sa. 10.00–12.00 Uhr. **Be-**
standskatalog unter www.grimma.de
einsehbar. „Und montags wird vorgele-
sen!“, jeweils 16.30 Uhr

■ **Stadtteilbibliothek Nerchau:** Gänse-
markt 11 | Grimma-Nerchau • Tel.:
034382/ 41 525 | E-Mail: bibliothek-nerchau@grimma.de • **Öffnungszeiten:** Di.
10.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr, Do.
10.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbardau:** Parthen-
straße 14 | Grimma-Großbardau, **Öff-**
nungszeiten: Mi. 16.00–18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Bahren:** Bahrener Ring 2 |
Grimma-Bahren. **Öffnungszeiten:** Do.
16.00–18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Dürrweitzschen:** Obstland-
Straße 30 | Grimma-Dürrweitzschen, Tel.:
034386/ 50 932, **Öffnungszeit:** Mo. 16.00–
18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbothen:** Bürgerbüro
Großbothen, Colditzer Landstraße 1 |
Grimma-Großbothen, Tel.: 034384/ 91910
Öffnungszeit: Mo. 14.00–18.00 Uhr

■ **Fahrbibliothek:**
• Haltepunkt „Mutzschen“ auf dem
Parkplatz vor der Grundschule Mutz-
schen, Dr.-Robert-Koch-Str. 6. **Montag,**
19.11., 15.00–16.00 Uhr
• Haltepunkt „Großbothen“ vor der
Grundschule in der Wilhelm-Ostwald-
Straße 6. **Montag, 19.11., 13.00–**
14.30 Uhr

Anzeige(n)

Spielend lernen mit allen Sinnen: Wir möchten für unsere Kinder eine „Matschcke“ bauen.

Bitte unterstützen Sie unser Vorhaben und damit unsere anspruchsvolle und verantwortungsvolle Arbeit! Danke.

Spendenkonto*: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE38 8602 0500 0001 3515 00 • BIC: BFSWDE33LPZ

**Spenden
auch online
möglich!**

**Hohnstädter
Lehmhauskinder**

www.hohnstaedter-lehmhauskinder.de

*Wir sind entsprechend Freistellungsbescheid vom 15. April 2016 berechtigt Zuwendungsbescheinigungen auszustellen.

Anzeige(n)

Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft,
Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV



Tel. (0341) 65858225

www.immo-rev.de

Handwerkerhof 8 · 04316 Leipzig

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Grimma

Ansprechpartner: Pfarrer Torsten Merkel, Mühlstraße 15, 04668 Grimma, Tel.: 03437/ 94 15 656, Fax: 03437/ 94 15 655, E-Mail: kg.grimma@evlks.de; www.frauenkirche-grimma.de

Gottesdienste Frauenkirche

- **18.11., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. i. R. Hübler)
- **21.11., 10.15 Uhr:** Kantaten-Gottesdienst m. Abendmahl (Pfr. Merkel)
- **2.12., 17.00 Uhr:** Familien-Gottesdienst m. Einzug der Kurrende (Pfr. i. R. Schoene / Fr. Beyer)
- **9.12., 10.15 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Merkel)
- **16.12., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Hr. Schäfer)

Friedhofskirche:

- **25.11., 10.15 Uhr:** Gedenkgottesdienst für Verstorbene (Pfr. Merkel) | **14.30 Uhr:** Bläser mit geistlicher Musik auf dem Friedhof

Gruppen und Gemeindekreise unter
www.frauenkirche-grimma.de

Konzert

- **15.12., 17.00 Uhr:** Carl Heinrich Graun: Weihnachtsoratorium in der Frauenkirche Grimma, Eintritt: 14 Euro (10 Euro)

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohnstädt-Beiersdorf

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41306, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste

Hohnstädt:

- **25.11., 8.45 Uhr:** Gedenkgottesdienst für Verstorbene (Pfr. Wendland)
- **2.12., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Hr. Simmler)
- **16.12., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Hr. Schäfer)

Beiersdorf:

- **18.11., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Frau Raubold)

Gruppen und Gemeindekreise

- Frauenkreis Beiersdorf: **4.12., 14.00 Uhr**
- Seniorenkreis Hohnstädt: **20.11., 14.00 Uhr**
- Marie-Louise-Heim: **20.11., 15.30 Uhr**

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Döben-Höfgen

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41 306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste

Döben:

- **25.11., 8.45 Uhr:** Gedenkgottesdienst für Verstorbene (Pfr. Merkel)
- **2.12., 14.00 Uhr:** Schlosshofadvent (Pfr. Wendland)
- **16.12., 10.15 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Merkel)

Höfgen:

- **18.11., 9.00 Uhr:** Andacht am Gefallenendenkmal in Schkorditz (Pfr. Wendland)
- **2.12., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Hr. Simmler)

Gruppen und Gemeindekreise

- Frauenkreis Höfgen: **29.11., 14.00 Uhr**

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nerchau

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Pfarramt Nerchau: Kirchstr. 2, 04668 Grimma, Sprechzeit: Mi 8.00–11.00 Uhr, Tel.: 034382 / 41306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de

Gottesdienste

- **18.11., 10.00 Uhr:** Andacht am Gefallenendenkmal Nerchau (Pfr. Wendland)
- **25.11., 10.15 Uhr:** Gedenkgottesdienst für Verstorbene m. AM (Pfr. Wendland)
- **8.12., 17.00 Uhr:** Adventskonzert m. dem Nerchauer Chor, im Anschluss Bratwurst u. Glühwein

Gruppen und Gemeindekreise

- Seniorenkreis: **30.11.: 15.00 Uhr**
- Chor: **freitags 18.00 Uhr**

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großbothen

Pfarramt: Großbothen, Alte Kirchstr. 6, 04668 Grimma, E-Mail: kg.grossbothen@evlks.de, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Dorothea Schanz, Tel.: 034384/ 71526, Fax: 034384/ 73620, www.kirche-grossbothen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **18.11., 9.00 Uhr:** Gottesdienst (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen
- **21.11., 10.00 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen

- **24.11., 16.00 Uhr:** Andacht mit Gedenken der Verstorbenen (Pfn. Schanz), Kapelle Kössern
- **25.11., 9.00 Uhr:** Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen
- **2.12., 10.00 Uhr:** Familiengottesdienst (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen
- **8.12., 14.30 Uhr:** Musikalische Andacht in der Adventszeit, anschl. Beisammensein bei Kaffee und Plätzchen, Kapelle Kössern
- **13.12., 19.30 Uhr:** Bibelkreis „Ad fontes“ (Pfn. Schanz), Pfarrhaus Großbothen
- **16.12., 9.00 Uhr:** Gottesdienst (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen

Eine gute Tradition: Weihnachtspäckchen für bedürftige Kinder und Familien in Siebenbürgen/ Rumänien

Für Kinder (Päckchen nicht größer als ein Schuhkarton):

Nusscreme, Süßigkeiten wie Schokolade, Kekse, Bonbons, Lutscher, Gummibärchen, Hygieneartikel wie Zahnbürste, -pasta, Duschbad, Haarwäsche, Spielzeug wie kleine Autos, kleine Puppen, Malbücher, Stifte.

Für Familien (größerer Karton möglich):

Grundnahrungsmittel wie Kaffee, Tee, Reis, Nudeln, Puddingpulver, Nusscreme, Süßigkeiten wie Schokolade, Pralinen, Kekse, Bonbons, Lutscher, Lebkuchen, Hygieneartikel wie Zahnbürste, -pasta, Seife, Duschbad, Creme, Deo, Parfüm, Spielzeug siehe oben. Kleider und Schuhe werden nicht gesammelt. Sie können jedoch in die Päckchen Handschuhe, Schal, Mütze u.ä. einpacken.

Wichtig: Eine Kennzeichnung der Päckchen für Kinder (Junge/Mädchen/Alter) oder Familien ist für die Verteilung vor Ort unbedingt erforderlich. Wegen der Zollbestimmungen müssen die Lebensmittel mindestens bis März 2019 haltbar sein. Weitere Zollbestimmungen sind nicht bekannt. Gern können Sie den LKW-Transport der Päckchen nach Rumänien auch finanziell unterstützen.

Bei Rückfragen gibt Frau Polster im Pfarramt gern Auskunft, Tel.: 034384/ 71526

Die Annahme der Päckchen erfolgt zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes.

Letzter Abgabetermin:

22. November 2018, 14.00 Uhr



Kirchliche Nachrichten

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großbardau/Kleinbardau/Bernbruch

Pfarrhaus Großbardau, Alte Schulstraße 12, Sylvia Rust, Tel.: 03437/ 761158 oder 0170/ 9648205, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Susann Donner, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **18.11., 10.30 Uhr:** Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl in Kleinbardau
- **18.11., 14.00 Uhr:** Andacht zum Volkstrauertag auf dem Friedhof in Großbardau
- **25.11., 14.00 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor in Großbardau

Kreise und Gruppen

- Gesprächskreis im Pfarrhaus Großbardau: **21.11., 19.30 Uhr;** Kontakt: Fam. Steffen Donner
- Suchtgefährdetendienst: jeden ersten, dritten (und fünften) Freitag im Monat in Großbardau, jeden zweiten und vierten Freitag in Grimma, jeweils 19.30 Uhr Kontakttelefon: 034382/ 41340 bzw. 034293/ 30499 - Herr Friedrich u. Herr Thalmann
- Posaunenchor: mittwochs 19.00 Uhr in Großbardau
- Chor: montags 19.30 Uhr in Großbardau

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinden Mutzschen/Ragewitz/Fremdiswalde/ Cannewitz

Marktplatz 8, 04668 Grimma-Mutzschen, Ansprechpartner: Pfr. H. Olschowsky, Tel.: 034385/ 51445, E-Mail: pfarramt.mutzschen@gmx.de, www.kirche-mutzschen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **18.11., 8.45 Uhr:** Gedenken der Entschlafenen, Ragewitz | **10.15 Uhr:** Gedenken der Entschlafenen, Friedhofskapelle Mutzschen
- **25.11., 8.45 Uhr:** Gedenken der Entschlafenen, Cannewitz | **10.15 Uhr:** Gedenken der Entschlafenen, Fremdiswalde
- **2.12., 15.00 Uhr:** Adventskonzert mit dem Frauenchor Wurz, Kirche Fremdiswalde
- **2.12., 17.00 Uhr:** Familiengottesdienst, Mutzschen
- **9.12., 8.45 Uhr:** Gottesdienst, Cannewitz | **10.15 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl, Fremdiswalde
- **16.12., 17.00 Uhr:** Adventsmusik im Kerzenschein, Mutzschen

■ Katholische Pfarrei „St. Trinitatis“

Nicolaistraße 1, 04668 Grimma; Tel.: 03437/ 91 96 85, www.trinitatis-grimma.de, Email: grimma@kirche-muldental.de, Ansprechpartner/in: Pfarrer Bernd Fischer und Schwester Benigna

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **18.11., 9.00 Uhr:** Heilige Messe in Grimma
- **20.11., 9.00 Uhr:** Heilige Messe in Grimma
- **23.11., 10.30 Uhr:** Heilige Messe im Caritas-Stadthaus Grimma | **20.00 Uhr:** Jugendtreff in Grimma
- **25.11., 9.00 Uhr:** Familienmesse in Grimma | **11.30 Uhr:** Sporttag in Großbardau
- **27.11., 9.00 Uhr:** Heilige Messe in Grimma
- **30.11., 10.30 Uhr:** Heilige Messe im Caritas-Stadthaus Grimma | **18.00/20.00 Uhr:** Kinder-/Jugendtreff Grimma
- **2.12., 9.00 Uhr:** Heilige Messe in Grimma
- **4.12., 9.00 Uhr:** Heilige Messe in Grimma
- **6.12., 6.00 Uhr:** Roratemesse in Grimma
- **7.12., 10.30 Uhr:** ev. Gottesdienst im Caritas-Stadthaus Grimma | **20.00 Uhr:** Jugendtreff Grimma
- **9.12., 9.00 Uhr:** Heilige Messe in Grimma mit Soli-Brotaktion
- **11.12., 9.00 Uhr:** Heilige Messe in Grimma
- **13.12., 6.00 Uhr:** Roratemesse im Caritas-Stadthaus Grimma
- **14.12., 10.30 Uhr:** Heilige Messe im Caritas-Stadthaus Grimma | **18.00 Uhr/20.00 Uhr:** Kinder-/Jugendtreff Grimma
- **16.12., 9.00 Uhr:** Heilige Messe in Grimma | **14.30 Uhr:** Bußandacht

Veranstaltungen in Grimma

- freitags 18.00 Uhr: Kindertreff
- freitags 20.00 Uhr: Jugendtreff

■ Evangelisch-Lutherische Freikirche/ Johannesgemeinde Nerchau

Alte Fabrikstraße 17, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Pfarrer Manuel Drechsler, Tel.: 034382/ 40702; E-Mail: pfarrer.mdrechsler@elfk.de, www.elfk.de/nerchau

- **18.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (anschl. Essen u. Beisammensein)
- **21.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Christenlehre
- **25.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl
- **2.12., 15.00 Uhr:** Gottesdienst (mit anschl. Gemeindegottesdienst)
- **9.12., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Christenlehre
- **16.12., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (Pf. M. Hoffmann)
- Handarbeitskreis: jeden letzten Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr (Infos bei Carolin Kohl und Christiane Lange)

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Grimma/Nerchau

Schützenstraße 1, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Klaus Richter; Tel.: 034383/63962, www.jw.org

Lernen Sie jede Woche die Bibel besser kennen

- **18.11., 10.00 Uhr:** Eine weltweite Bruderschaft in einer Welt des Unheils bewahrt
- **25.11., 10.00 Uhr:** Jehova ist seinem Volk eine sichere Höhe
- **2.12., 10.00 Uhr:** Verändert die Wahrheit dein Leben?
- **9.12., 10.00 Uhr:** Warum lässt ein liebevoller Vater das Böse zu?
- **16.12., 10.00 Uhr:** Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?

■ Freikirche der Siebenten-Tags- Adventisten (Adventgemeinde)

Leipziger Straße 2, 04668 Grimma, Pastor: Manuel Füllgrabe, Tel.: 0341/ 20017618, Email: manuel.fuellgrabe@adventisten.de, Gemeindeführerin: Blanka Schuchardt, Gorkistr. 1b, Tel.: 03437/ 70 29 07

- **18.11., 2.12., jeweils 9.30 Uhr:** Treffen der Pfadfinder der CPA Muldental in Bad Lausick, Straße der Einheit 43

Angebot in Grimma

- dienstags ab 14.30 Uhr: Strickkreis
- donnerstags 9.00-10.30 Uhr: Frühstücksoase mit Spielerunde, Mehrgenerationenhaus Alte Feuerwehr, Nicolaiplatz | 19.00 Uhr: Selbsthilfegruppe Sucht
- sonnabends 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Anzeige(n)

Gutschein
10% Nachlass*
auf die erste Arbeitsstunde
für alle Neukunden.

↪ Beseitigung von Ablaufhindernissen
in Abwasseranlagen

↪ Rohrfräßarbeiten

↪ TV-Untersuchung

↪ Dichtheitsprüfung u.v.m.

SIEBER GmbH
Abfluss- & Rohrreinigung

Sieber GmbH
Am Lerchenberg 14
04668 Grimma
Tel.: 03437 - 71 59 184
Mobil: 0177-316 18 26
E-Mail: info@sieber-rohrreinigung.de



www.sieber-rohrreinigung.de

* Nur gültig gegen Vorlage dieses Gutscheines - Nur ein Gutschein pro Kunde

Herzlichen Glückwunsch

Bahren

am 5.11. zum 70. Herrn Rolf Werner

Böhlen

am 15.10. zum 95. Frau Margarete Groth
am 19.10. zum 85. Frau Margarete Wadewitz
am 4.11. zum 75. Herrn Dieter Rietzschel

Bröhsen

am 9.11. zum 90. Frau Edeltraut Gaitzsch

Draschwitz

am 31.10. zum 90. Frau Ruth Buchal

Dürrweitzschen

am 22.10. zum 85. Frau Helga Voigt
am 7.11. zum 75. Herrn Karl-Heinz Kilmann

Förstgen

am 24.10. zum 85. Herrn Konrad Schneider

Gastewitz

am 23.10. zum 75. Frau Hiltrud Jänichen

Golzern

am 10.11. zum 80. Frau Charlotte Schmidt

Grimma

am 13.10. zum 95. Frau Margarete Jolig
am 13.10. zum 70. Herrn Gerhard Lotzen
am 15.10. zum 80. Frau Dorothea Cöster
am 15.10. zum 75. Frau Bärbel Stoperka
am 16.10. zum 70. Frau Rita Drechsler
am 16.10. zum 80. Frau Helga Gajek
am 16.10. zum 80. Frau Helga Lohse
am 18.10. zum 90. Frau Anneliese Thiel
am 19.10. zum 85. Frau Anni Döring
am 20.10. zum 75. Herrn Werner Gotter
am 20.10. zum 75. Herrn Udo Hecht
am 20.10. zum 90. Herrn Horst Sinna
am 23.10. zum 70. Herrn Manfred Kurth
am 24.10. zum 80. Herrn Günter Wolf
am 27.10. zum 80. Frau Margot Rudolph
am 28.10. zum 70. Frau Bärbel Krahmer
am 29.10. zum 75. Herrn Wolfgang Pregel
am 30.10. zum 70. Frau Helga Schirweit
am 31.10. zum 80. Herrn Jürgen Compter
am 31.10. zum 95. Frau Hilde Zygann
am 1.11. zum 75. Herrn Rolf Engel
am 2.11. zum 75. Frau Christa Kastner
am 3.11. zum 80. Herrn Siegfried Thore
am 4.11. zum 70. Frau Gerlinde Franz
am 6.11. zum 80. Frau Christa Huber
am 6.11. zum 75. Herrn Rolf Kießig
am 7.11. zum 70. Herrn Reinhard Löper
am 8.11. zum 85. Frau Erna Pohle
am 10.11. zum 70. Frau Maria Fleischer
am 10.11. zum 90. Frau Ruth Hunger
am 11.11. zum 70. Frau Maritta Brückner
am 11.11. zum 70. Frau Christa Windhövel
am 12.11. zum 70. Herrn Fritz Lempe
am 13.11. zum 70. Herrn Rainer Görnitz

am 14.11. zum 75. Frau Christine Günther
am 14.11. zum 75. Frau Brigitte Weber
am 16.11. zum 80. Frau Lotte Borowski
am 16.11. zum 90. Frau Ingeborg Graf
am 16.11. zum 80. Frau Inge Held
am 16.11. zum 80. Frau Thea Sippach

Großbardau

am 23.10. zum 70. Herrn Manfred Müller
am 10.11. zum 80. Frau Irmgard Gnath

Großbothen

am 29.10. zum 85. Herrn Dr. Siegfried Waurick

Jeesewitz

am 10.11. zum 75. Herrn Hans-Jürgen Harnisch

Kaditzsch

am 28.10. zum 80. Frau Martina Drobisch
am 14.11. zum 80. Herrn Bernd Kühn

Kleinbothen

am 4.11. zum 85. Frau Inge Süß

Kössern

am 18.10. zum 70. Frau Erika Wätzel
am 26.10. zum 80. Frau Gisela Kielhorn
am 31.10. zum 90. Frau Irma Zeleny
am 2.11. zum 80. Frau Erika Reimer
am 13.11. zum 70. Frau Martina Cieslak

Mutzschen

am 15.10. zum 80. Herrn Günther Walleit
am 18.10. zum 70. Herrn Reiner Jeromin
am 1.11. zum 70. Frau Helga May
am 14.11. zum 90. Frau Jutta Barthel

Nerchau

am 13.10. zum 75. Herrn Hans-Joachim Berger
am 14.10. zum 75. Frau Waltraud Mittag
am 21.10. zum 80. Frau Rosmarie Colditz
am 21.10. zum 90. Herrn Eberhard Fritzsche
am 25.10. zum 80. Frau Brigitte Ernst
am 30.10. zum 75. Herrn Horst Findeisen
am 31.10. zum 70. Frau Karin Bachmann
am 4.11. zum 70. Frau Doris Schindler
am 5.11. zum 80. Frau Helga Voigtsberger
am 6.11. zum 80. Herrn Horst Zierer
am 9.11. zum 95. Frau Else Schäfer

Neunitz

am 12.11. zum 70. Herrn Peter Geißler

Papsdorf

am 6.11. zum 85. Herrn Gerhard Seidel

Pöhsig

am 6.11. zum 70. Herrn Günter Faust

Schkortitz

am 14.10. zum 80. Frau Gisela Haferkorn

Schmorditz

am 24.10. zum 80. Herrn Dieter Hochmuth

Wagelwitz

am 8.11. zum 85. Frau Inge Seidel

Waldbardau

am 22.10. zum 80. Herrn Bernd Herzog

Wetteritz

am 15.11. zum 70. Herrn Wolfgang Böckler

Zschoppach

am 26.10. zum 70. Herrn Michael Schätze
am 8.11. zum 80. Frau Waltraud Hölzig

Am 18. Oktober feierten Irmgard und Lothar Rüdig ihren 60. Hochzeitstag. Oberbürgermeister Matthias Berger gratulierte herzlich zur Diamantenen Hochzeit.



Herzlich willkommen

*Kinder erinnern uns an unsere Vergangenheit.
Die Gegenwart können wir mit ihnen genießen,
an ihre Zukunft aber sollten wir denken.*
Karl Miziolek

Im Monat Oktober wurden in Grimma

24 Kinder geboren.

Leonie Bräunling, geb. am 12.10.2018
Luna Nippe, geb. am 12.10.2018
Carl Ben Bloy, geb. am 19.10.2018
Julian Schümann, geb. am 24.10.2018
Mark Resnik, geb. am 22.10.2018

Nachtrag September

Viktoria Bahar Güler, geb. am 4.9.2018

*Die Eltern gaben ihr Einverständnis zur
Veröffentlichung.*

Herzlichen Glückwunsch



Für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Überraschungen zu unserer

Hochzeit und dem Polterabend

möchten wir uns bei unseren Familien, Freunden, Nachbarn und Kollegen recht herzlich bedanken.

Ihr alle habt dazu beigetragen, diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

Andreas und Ina Bäurich (geb. Keller)
mit Kevin und Lara

Zeunitz, September 2018

**KINDERWAGEN
MAXE**
www.kinderwagenmaxe.de

Ständig über
300 Modelle zur
 Auswahl – alle sofort
 zum Mitnehmen!



Lagerverkauf jeden Donnerstag, Freitag und Samstag 10-18 Uhr

Peniger Straße 1-3
 04643 Geithain

(100 m neben Total-Tankstelle)
 E-Mail: marco.hoehle@web.de

Tel. 034341/4 05 80
 0178/5 36 27 74

- Kombikinderwagen
- Korbwagen
- Zwillingswagen
- Geschwisterwagen

- Retrowagen
- Buggies
- Babyschalen
- Zubehör





first moment

**Wir fotografieren Ihr Baby
im Krankenhaus Grimma**
zur bleibenden Erinnerung
an die ersten
Momente.

♥

www.firstmoment-baby.de



Muldentalkliniken
 Ihr Partner in Sachen Gesundheit
 im Herzen des Muldentals

**Muldentaler
Geburtsstationen**

Krankenhaus Grimma
 Kleiststraße 5
 04668 Grimma
 Tel.: 03437 993-250
 Fax: 03437 993-322
kreisssaal.grimma@kh-mtl.de

Krankenhaus Wurzen
 Kutusowstraße 70
 04808 Wurzen
 Tel.: 03425 93-2312
 Fax: 03425 93-23 99
kreisssaal.wurzen@kh-mtl.de

www.kh-muldental.de

**Ausgezeichnet
FÜR KINDER**
Qualitätskriterien für die optimale
Behandlung von Kindern und Jugendlichen
2018-2019

**ICU u. a.
Wundriegel**
ZERTIFIZIERTES WUNDZENTRUM





DR. SCHMIDT & GÜNTHER
Qualifizierte Beratung und anwaltliche Vertretung durch Fachanwälte

Kompetenz im Erbrecht

Rechtsanwalt Stefan Günther

Testament - Erbschein - Auskunft
Pflichtteil - Erbauseinandersetzung

Ringstraße 18-20 | 04703 Leisnig | Telefon: 034321 23332
www.schmidt-guenther-rechtsanwaelte.de



**BESTATTUNGSHAUS
hänsel**

Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Grimma, August Bebel Str. 2, Tel. 03 43 7 / 91 01 72

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Anzeigen in der Tageszeitung
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- moderne Trauerhalle

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht

www.BestattungshausHaensel.de

Bestattungen Müller

Büro: 04668 Grimma | Kreuzstraße 33

Telefon: 0 34 37 · 91 99 92

Inh. Christa Quetschke, geb. Müller

Eines der ältesten Bestattungsunternehmen im Muldental-kreis steht für Sie mit fachlich guter Beratung, persönlicher Betreuung und einem gesunden Preis-Leistungsverhältnis zu Ihren Diensten. Auf Wunsch Hausbesuch.

Bereitschaftsdienst auch außerhalb der Bürozeiten
unter: 03437 · 919992



**BESTATTUNG
Domke**



TAG & NACHT FÜR SIE DA
TEL 034385 51333

ERD- & FEUERBESTATTUNG
GRAB- & FRIEDHOFSPFLEGE
BESTATTUNGSVORSORGE

IN WÜRDE ABSCHIED NEHMEN.



NATURSTEIN LECHNER

Handels- & Bearbeitungszentrum



Für eine bleibende Erinnerung

individuelle Grabsteine, Grabmale und Grabanlagen



rokstyle
Das erste Fachmodell für Grabsteine
Premium-Händler

Naturstein Lechner OHG
Oberwerder 2c
04668 Grimma

Telefon: 03437/7182250
Fax: 03437/7182260
E-Mail: info@naturstein-lechner.de
Internet: www.lechner-grimma.de



Erfahrung und Verantwortung seit 1990

Jedes Leben ist einzigartig.
So sollte auch der Abschied sein.

Thomas Altnier

Bestattungswesen

Bahnhofstraße 5 04668 Grimma

Telefon (034 37) 973 973 Tag und Nacht

Markt 13 04687 Trebsen/Mulde

Telefon (03 43 83) 6 34 34 Tag und Nacht

Hausbesuche jederzeit möglich.

www.bestattung-altner.de

Anzeige(n)

Masseurin und
med. Bademeisterin
in Voll/Teilzeit und/oder
med. Fußpflegerin in Teilzeit
im Raum Bad Lausick gesucht.

Anfragen bitte unter
034345-54589 oder 0178/3649625

Fenster



Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen
für Neu- und Altbau

Morlok
Fensterfabrik GmbH

Böhlener Straße 30
04571 Rötha (Leipzig)
Tel.: 03 42 06 - 5 40 16 | Fax: 5 40 17

» Alles aus eigener Produktion «

- Kunststoff • Holz
- Holz-Aluminium
- Leichtmetall
- Haustüren
- Rollläden
- Wintergärten
- Insektenschutz
- Markisen
- direkt ab Werk –

Besuchen Sie unverbindlich
unsere **Musterausstellung!**
Auch samstags!



Jetzt
**Wimpern-
verdichtung**

1:1 Technik oder
3D-Mix Neuset

Aktionspreis
99,-€

BABOR
BEAUTY SPA

Kosmetikinstitut "Beatrice"

04668 Grimma - Lange Straße 4 - Tel. 03437/ 917224

www.kosmetik-grimma.de



Roßschlächtereier Jahr

Neu! +++ Neu! +++ Neu!

Das Verkaufsmobil
der Roßschlächtereier Jahr steht
14-tägig auf dem Wochenmarkt in Grimma.

Telefon: 03 42 96 - 7 62 23 | Fax: 03 42 96 - 7 48 77

TSR

THE METAL COMPANY

Aus alt mach Geld.
Recycling mit TSR

Als Ihr zuverlässiger Partner im Schrott- und Metallrecycling übernehmen wir für Sie die Entsorgung von Schrotten und Buntmetallen - unter anderem nehmen wir Stahlschrott und Metalle sowie Papier an. Darüber hinaus bieten wir Ihnen unsere Containerdienstleistungen an. Sprechen Sie uns an – wir erstellen Ihnen Ihr individuelles Entsorgungskonzept.

TSR Recycling GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 5 Geb.29 // 04668 Grimma
T +49 3437 973366 // F +49 3437 973368 grimma@tsr.eu // tsr.eu
Montag – Freitag von 7:00 Uhr – 16:00 Uhr // Mittagspause 12:00 – 12:30 Uhr
Ein Unternehmen der REMONDIS-Gruppe

aktuelle Ankaufspreise Stand 08.10.18

Alle Buntmetallpreise sind Börsenabhängige Tagespreise

Sorte	€/kg	Sorte	€/kg
Al mit Anhaftung	0,50 €	Altzink	1,20 €
Cu Raff	3,95 €	Altblei	1,13 €
Cu Kabel	1,15 €	Al Guß m. Anhaft.	0,50 €
Messing	2,60 €	E-Motore	0,20 €
V2A	0,71 €	Mischschrott	0,13 €
Kernschrott	0,16 €	Papier	0,08 €

Wir suchen Verstärkung für unser Team im Einkauf. Sprechen Sie uns gern an!



Stellenausschreibung für **zwei** Arbeitsplätze
bei der Chicorée Sachsen GmbH & Co. KG in der
Chicorée Ernte und Aufbereitung

▼ **Wir bieten Ihnen:**

- Arbeitsplatz in Vollzeit
- Unbefristet
- 10 Euro Stundenlohn + Zulage möglich

▼ **Vorraussetzung:**

- Staplerschein von Vorteil, nicht Bedingung
- Körperlich belastbar

▼ **Arbeitsbeginn:** Ende Oktober/Anfang November▼ **Arbeitsort:**

Chicorée Sachsen GmbH & Co. KG
Neubauernstraße 4
04668 Parthenstein OT Klinga

Anzeige(n)



TAGESPFLEGE Muldenblick

Knüpfen Sie alte und neue Kontakte
und lernen Sie unsere Einrichtung persönlich und
unverbindlich bei einem Schnuppertag kennen.

Von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 können Sie gemeinsam
mit uns und Mitmenschen den Tag verbringen.

Wir freuen uns auf Sie!

Frau Tina Tresemer (Einrichtungsleitung)
oder stellvertretend Frau Anke Michel
Tanndorfer Fürstenweg 5 / 04680 Colditz
Tel.: 034381/ 556 58 • E-Mail: tagespflege@bsw-muldenblick.de
www.tagespflege-muldenblick.de

Ihr Anzeigen-Telefon
037208/876-100
Riedel – Verlag & Druck KG

(MPO) TOURING



ohne BLC®
mit BLC®

Das perfekte Autofahrglas

Die Balanced Light Control Technologie reduziert Blendungen sowie störende Lichtreflexe (z.B. von Scheinwerfern entgegenkommender Fahrzeuge und nassen Fahrbahnen) und bietet 100% UV-Schutz mit seinem dünnen, höherbrechendem Material.

GRIMMA:
PEP Gerichtswiesen
Ärztelhaus Str.d.Friedens 27
NAUNHOF:
Markt 13

OPTIK
Müller

www.optikermueller.de



KAUERAUF SANITAS GmbH

Pflegeheim "Am - Teich"

Herderstraße 18 • 04651 Bad Lausick

In 66 Einzel-Appartements bieten wir Ihnen
Komfort und kompetente Betreuung.

Sie wollen mehr wissen?
Wir nehmen uns Zeit und stehen gern für Sie unter
034345 / 52400 zur Verfügung.

Rufen Sie
uns an!

Krankenpflegedienst KAUERAUF

Schwester Dagmar Kauerauf
Großbäcker Straße 21 04668 Otterwisch
Tel.: 03 43 45 / 9 20 73 Funk: 0177 / 7 79 12 77
Fax: 03 43 45 / 9 20 90
Mail: krankepflege.kauerauf@t-online.de
Internet: www.krankenpflege-kauerauf.de

Hier wird getanzt!

OLIVER & TINA

TANZ SCHULE

Die ADTV Tanzschule
Oliver & Tina präsentiert:

**Jugend/Paartanz
Kurse Grimma**

Anmeldung unter:
Telefon: 0341-6523353
info@tanzschule-grimma.de



www.tanzschule-grimma.de

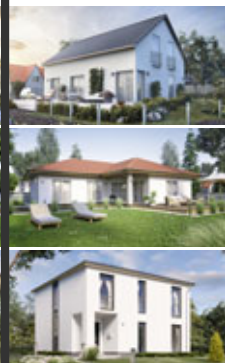
Eilenburg
Grundkurs Paare:
Mi – 14.11.2018 – 19:15 Uhr
Mi – 09.01.2019 – 21:15 Uhr
Fortschrittkurs Paare:
Mi – 13.02.2019 – 19:15 Uhr
Medaillantanz – Silber Paare:
Mi – 07.11.2018 – 20:15 Uhr
Medaillantanz – Gold Paare:
Mi – 06.02.2019 – 20:15 Uhr
Medaillantanz – Goldstar Paare:
Mi – 05.05.2019 – 20:15 Uhr
Tanzkreis
Mi – 07.11.2018 – 19:15 Uhr
Mi – 07.11.2018 – 20:15 Uhr
Mi – 07.11.2018 – 21:15 Uhr
Mi – 02.01.2019 – 19:15 Uhr
Mi – 02.01.2019 – 20:15 Uhr
Mi – 02.01.2019 – 21:15 Uhr

Grimma
Grundkurs Paare:
Mi – 28.11.2018 – 19:00 Uhr

Fortschrittkurs Paare:
Mi – 27.02.2019 – 19:00 Uhr
Medaillantanz – Silber Paare:
Mi – 07.11.2018 – 18:00 Uhr
Medaillantanz – Gold Paare:
-
Medaillantanz – Goldstar Paare:
-
Tanzkreis
Mi – 07.11.2018 – 20:00 Uhr
Mi – 02.01.2019 – 20:00 Uhr

Anzeige(n)

+++ RUND UM DIE IMMOBILIE +++



Erfüllen Sie sich Ihren Traum vom eigenen Haus.

Wir beraten Sie gerne!

FORDERN SIE EINFACH IHREN PERSÖNLICHEN HAUSBAUKATALOG AN!

Kostenloser Versand über:

FIBAV Immobilien GmbH | Harkortstr. 5 | 04107 Leipzig

☎ 0341 - 56 10 78 0 (auch Sa./So.) | stanke@fibav.de

www.fibav.de



Langlebige Böden für Balkon und Terrasse

Flüssige Beschichtungs-Systeme aus Kunststoff sind eine echte Alternative zu Fliesen.

Die Schwachstellen bei Fliesenbelägen sind meistens die Fugen, hier liegt in der Regel das Problem der eindringenden Feuchtigkeit bei Fliesenböden. Bei naht- und fugenlosen Kunststoffbe-



schichtungen hingegen gibt es damit kein Problem, weil es keine Fugen gibt. Neben Bodenbeschichtungen für Gewerbe und Industrie werden auch dekorative Balkon- und Terrassenbeschichtungen für das Eigenheim angeboten. Die Verarbeitung der drei unterschiedlichen Beschichtungsmethoden ist denkbar einfach und kann auch in Eigenregie durchgeführt werden.

Viele Gestaltungsmöglichkeiten

Die transparente Versiegelung TransElast eignet sich für geflieste Böden und Wände, deren Optik erhalten bleiben soll und die vor Feuchtigkeit geschützt werden sollen. Dabei wird der gebrauchsfertige Flüssigkunststoff, der sich auch für die Anwendung auf Keramiken, Mosaiken und Glas eignet, einfach mit einer Rolle auf den dafür vorbereiteten Untergrund aufgebracht.

Beim FarbElast-System handelt es sich um eine Bodenbeschichtung mit einer pflegeleichten, dekorativen Oberfläche, die auf vielen Untergründen verwendbar ist. Der Unterboden muss fest, trocken und tragfähig sein. Im Gegensatz zu der TransElast-Beschichtung sind bei dieser Methode



mehrere Arbeitsschritte notwendig. Nach der Grundierung und Abdichtung folgt die hellgraue oder dunkelgraue Kunststoffbeschichtung, die mit einer Rolle aufgetragen wird. Durch das anschließende Aufstreuen farbiger Chips auf die noch flüssige Masse ergeben sich durch individuelle Farb- und Mengenkombinationen viele Gestaltungsmöglichkeiten. Zum Abschluss benötigt die Oberfläche noch eine transparente Versiegelung.

Individueller Bodenbelag

Für Terrasse und Balkon eignen sich Colorit-Quarz-Spachtelböden am besten. Dies macht nicht nur optisch etwas her, sondern bietet durch die offenporige, rutschfeste Oberfläche zusätzlich Sicherheit. Bei dieser Methode werden farbig eingefärbte Quarzsteinchen oder Marmorkiesel mit Flüssigkunststoff vermischt. Diese Verbundmasse wird nach der Grundierung und Abdichtung des Untergrundes auf den Boden gespachtelt. Bei der Gestaltung können durch die Verwendung unterschiedlicher Farben individuelle Motive und Muster in den Belag eingearbeitet werden.

**Vorteile der Kunststoffbeschichtung**

Die naht- und fugenlose Verarbeitung zählt zu den wesentlichen Vorteilen der Balkon- und Terrassenbeschich-

tungen, dies ist nur einer der vielen Vorzüge, die die drei unterschiedlichen Beschichtungsmethoden mit sich bringen. Die Böden sehen nicht nur gut aus und bieten dauerhaften Schutz gegen eindringende Feuchtigkeit, sondern punkten auch durch eine geringe Aufbauhöhe von 2 bis 8 Millimetern, eine hohe Hitze- und Kältebeständigkeit von minus 40 bis plus 90 Grad Celsius und eine Dauerelastizität, dank derer keine Spannungs- oder Dehnungsrisse entstehen können. Die Oberflächen sind darüber hinaus sehr strapazierfähig. Kratzer von Gartenmöbeln sind kein Thema. Nur bei Blumenkübeln sollte man auf die Verwendung von Untersetzern achten, damit kein Gießwasser auf den Fußboden gelangt. „Mit dem Wasser werden auch etwaige Zusätze aus der Blumenerde ausgespült und können chemische Reaktionen verursachen, die zu unschönen Verfärbungen führen können.“

**Unsere Leistungen**

Flüssigkunststoff-Beschichtung
Balkone und Terrassensanierung
Bodenbeläge für den Wohnbereich
Garagen, Treppen und Kellerräume
Industrieböden
Flachdachabdichtung
Verlegung aller Art
Silicon, Zement, Epoxid und Polyurethan
Dekorative Wandbeschichtung
Baumwollputz

Sanierung
Elastische und Zement-Fugen
Mauerwerksverfugung, Rissverpressung
Kompletter Innenausbau und Trockenbau
Baureparaturen

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Als Ihr zuverlässiger Partner in den Bereichen Verfugen und Beschichtung setzen wir auf hochwertige Materialien. Gerade Dauerhaftigkeit und eine umfangreiche Beratung sichern Ihnen eine qualitative Umsetzung Ihres Projekts zu.

Wir stehen für Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue.

FUGENTECHNIK
KATER

Uferstraße 2 · 04741 Roßwein
Tel. 034322/4 30 78 · Fax 4 30 77
E-Mail: kater@fugenkater.de

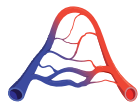
www.fugenkater.de



Treffpunkt für Chefs und
Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT





ANGIOLOGIE
GEFÄSSMEDIZIN AM COPPIPLATZ

DR. MED. MATTHIAS ULRICH
FA FÜR INNERE MEDIZIN UND ANGIOLOGIE

ANGESTELLTE FACHÄRZTE FÜR INNERE MEDIZIN UND ANGIOLOGIE

DR. MED. CHRISTINA KIND
DR. MED. SUSANNE SCHEINERT

Landsberger Str. 4 | 04157 Leipzig

Tel. 0341 5642034

Fax 0341 5642113

praxis@angiologie-coppiplatz.de
www.angiologie-coppiplatz.de

LASER ALS SCHONENDE ALTERNATIVE ZU STRIPPING UND SCHAUMVERÖDUNG BEI KRAMPFADERN

Krampfaden sind dauerhaft erweiterte, unregelmäßig geschlängelte Venen. Sie kommen vor allem an den Beinen vor. Etwa die Hälfte aller Mitteleuropäer im Alter zwischen 25 und 74 Jahren leidet unter den häufig stark hervortretenden Adern, nicht zuletzt aus ästhetischen Gründen.

Die Ursachen des Krampfaderleidens sind vielfältig. Als primäre Varikose beruht es in erster Linie auf einer Venenwandschwäche. Viele Menschen haben eine Veranlagung zur Bindegewebs- und Venenschwäche und neigen dann auch zu Krampfaden. Zudem begünstigen Bewegungsmangel, Übergewicht und stehende berufliche Tätigkeit das Venenleiden.

Die krankhafte Veränderung manifestiert sich anfänglich meist nur in diskreten und unspezifischen Symptomen, wie (einseitig verstärkte) Beinschwellung, Schweregefühl, Juckreiz oder nächtlichen Wadenkrämpfen. Entzündung der oberflächlichen Venen (Thrombophlebitis) und Ulcus cruris venosum („offenes Bein“) stellen dann bereits schwere, zum Teil nicht mehr reparable Krankheitsbilder dar. Die Gefahr einer Thrombose mit konsekutiver Lungenembolie ist vergleichsweise gering. Im hohen Alter führt eine fortgeschrittene Schädigung der Haut nicht selten zur lebensbedrohlichen Varizenblutung nach Bagatelverletzung.

Häufig ist bei den Betroffenen eine Therapie nötig. Ein Gefäßspezialist kann die Verhältnisse an den Beinvenen und ihre Behandlungsbedürftigkeit überprüfen und geeignete Wege vorschlagen. Infrage kommen konservative und operative Maßnahmen. Ausschlaggebend sind immer die Art der Erkrankung – der Krampfadertyp – und ihre Ausprägung. Zum Einsatz kommen Verfahren wie Kompressionsbehandlung und oder Operation sowie Verödung. Neuere und schonende Behandlungen sind mit verschiedenen Kathetertechniken wie Radiowellentherapie und LASER Sklerosierung möglich. Bei diesen Methoden reicht eine örtliche Betäubung aus. Noch weniger belastend sind nicht-thermische Ablationsverfahren wie ClariVein oder das VenaSeal-System.

Die ELVeS® RADIAL 2ring-Laserfaser beispielsweise überträgt im Vergleich zu anderen für den Bereich der endovenösen Therapie erhältlichen Fasern die Energie besonders schnell und zielgerichtet – die radiale (360°) Energieabstrahlung sorgt während des gleichmäßigen Zurückziehens in der Vene für eine homogene photo-thermische Schädigung der Venenwand und führt so zu einem sicheren Verschluss der Vene.

Die eingesetzte Laserenergie wird optimal ausgenutzt, so dass die Effizienz der Behandlung dem Patienten durch verkürzte Eingriffszeiten zugute kommt. Durch die spezielle Wellenlänge des Lasers und die Abstrahlcharakteristik werden thermische Reizungen des umliegenden Gewebes vermieden und so intra- und post-operative Schmerzen, Schwellungen, Blutergüsse sowie Ekchymosen und andere Nebenwirkungen minimiert.



Die Ergebnisse der Laserbehandlung sind mit den anderen Behandlungsoptionen vergleichbar bzw. überlegen.

Dr. med. Matthias Ulrich

Quellen: biolitec biomedical technology GmbH,
Phlebologie, Ausgabe 05/2010 zum DGP-Jahreskongress

Flüssiggas zum Spitzenpreis!

... für die Region Freiberg & Lichtenberg!



LAUSITZ PROPAN
WIR GEBEN GAS UND ALLES WAS DAZU GEHÖRT!

An der Bundesstr. 2, 04932 Röderland OT Präsen
Tel.: 03533 811181

www.lausitz-propan.de

Vertriebspartner Gascenter Freiberg & Lichtenberg

RECKWARDT
Technik Center



www.reckwardt.com

Anzeige(n)



Preiserhöhung bei Ihrer Kfz-Versicherung?

Jetzt noch zur HUK-COBURG wechseln

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten direkt zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Vertrauensfrau

Sylvia Rössel

Tel. 03437 9996101
Mobil 0157 81542709
Fax 0800 2 875324457
sylvia.roessel@HUKvm.de
Lange Str. 57
04668 Grimma
Mo. 14.00 – 18.00 Uhr
Di. 15.00 – 18.00 Uhr
Do 09.30 – 14.00 Uhr
Fr. 09.30 – 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



Ronny Mätzold

**Maurer- und Betonarbeiten,
Putzarbeiten, Pflasterarbeiten,
Pflasterreinigung,
Reparaturen an Haus & Hof**

Zur: Schaddelmühle 3
04668 Grimma
Mobil: 0177 7054091
E-Mail: ronny-maetzold@web.de

Ambul. Pflegedienst Nestler GmbH

in Grimma sucht ab sofort
staatl. anerk. Pflegefachkraft
mit Führerschein.

Es erwartet Sie ein gutes Team,
gute Arbeitsbedingungen
und eine BAV.

Interessenten melden sich bitte unter
Telefon 03437 913652

Leisnig Am Wasserturm

**Wohnbaugrundstücke
in guter Lage direkt vom
Eigentümer
zu verkaufen**

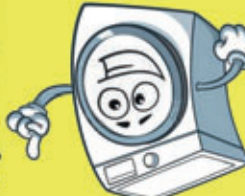
Tel.: 034321 / 628930
E-Mail: verkauf@dibag.de

DIBAG Industriebau AG
Lilienthalallee 25
80939 München
Doblinger Unternehmensgruppe

Türweg 10
04668 Grimma
Tel. 03437/918025

Gütner Hausgeräte

Reparatur & Verkauf
Kundendienst
Küchenstudio
Elektroinstallation
www.elektro-guettner.de



Hier finden Sie unsere
Grimmaer Einrichtungen:

VOLKSSOLIDARITÄT Leipziger Land / Muldental e.V.

Kreisgeschäftsstelle

Wiesenring 2 | 04159 Leipzig

Tel.: 0341 - 90 42 50 | Fax: 0341 - 90 42 511
E-Mail: vs-sekretariat@vs-leipzigerland-mtl.de
www.vs-leipzigerland-mtl.de

Altenpflegeheim Grimma

Südstraße 80 Haus 90 | 04668 Grimma

Ansprechpartner: Frau Krüger
Tel.: 03437 - 97 16 82 | Fax: 03437 - 97 16 81
E-Mail: h.krueger@vs-ahp-grimma.de
www.vs-aph-grimma.de

Sozialstation

Gabelsberger Str. 3 | 04668 Grimma

Ansprechpartner: Frau Wesberg
Tel.: 03437 - 70 23 26 | Fax: 03437 - 94 86 976
E-Mail: SST-Grimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Miteinander — Füreinander

Betreutes Wohnen

Gabelsberger Str. 1 und 3 | 04668 Grimma
Ansprechpartner: Frau Conrad
Tel.: 03437 - 94 81 91
E-Mail: bw-grimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Begegnungsstätte / Essen auf Rädern

Am Pulverturm 2 | 04668 Grimma
Ansprechpartner: Frau Winning
Tel. / Fax: 03437 - 91 48 80
E-Mail: BGS-Grimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Sozialpädagogische Familienhilfe

Südstraße 80 Haus 90 | 04668 Grimma
Ansprechpartner: Frau Fischer
Tel.: 03437 - 97 16 84 | Fax: 03437 - 97 16 80
E-Mail: spfhgrimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Kindertagesstätte „Am Grimmaer Schwanenteich“

Köhlerstraße 2 | 04668 Grimma
Ansprechpartner: Frau Jüttner
Tel.: 03437 - 91 13 93
E-Mail: schwanenteich-grimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Essen auf Rädern • Kindertagesstätte • Altenpflegeheim • Sozialstation

SCHMIDT TAXI

Seelingstädter Str. 19 | 04668 Grimma

*sicher und
bequem!*

**Telefon:
03437-914444**

KORK & PARKETT Studio mittag

Beratung
Dienstleistung
Verkauf

- Korkparkett 04668 Grimma
- Holzparkett Lorenzstr. 16
- Schiefer Tel.: 03437 911240
- Designvinyl 04808 Wurzen
- Laminat Albert-Kuntz-Str. 5

Tel.: 03425 922233

www.kork-studio-mittag.de info@kork-studio-mittag.de

Peter Frenzel Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen

- Sie kennen den aktuellen Marktwert nicht, wissen nicht, welche Daten und Unterlagen Sie dafür benötigen, wie und wo Sie sie beschaffen können
- Vermarktung · Besichtigung · Verhandlung ist nicht Ihr Metier

Gerne bin ich Ihnen behilflich dabei

- ausführliche Objektbesichtigung
- Unterlagensichtung und -erstellung: Grundrisse, Fotos, Energieausweis
- Marktwerteinschätzung: Sachwert, Marktwert, aktuelle Nachfrage
- Vermarktung, Besichtigung, Verhandlung, Käuferbonität
- Kaufvertrag · Notartermin · Betreuung bis zum Geldeingang



0172 - 3 555 112 · www.pf-immobilien.com

Grimma · Markt 24 · Di + Do: 10 - 12 u. 14 - 18 Uhr



Schleiferei Thurm

Meisterbetrieb seit 4 Generationen

• Ausführung sämtlicher Schleifarbeiten •

z. B. Hecken- und Gartenscheren, Sägeblätter u.v.m.

Ihr Fachgeschäft für Messer und Scheren aller Art, Angelbedarf, Dart, Luftgewehre + Zubehör sowie Service

Rochlitz · Kunigundenstraße 14 · 03737/ 42892

Mittweida · Weberstraße 20 · 03727/ 92388

Thurm-Mittweida@t-online.de · www.schleiferei-thurm.de

Delikatessen
Weinvielalt
Natur-Kosmetik
Feine Schokoladen



NATURKOST & BIOSTRO

Käsespezialitäten
Obst und Gemüse
Gericht des Tages
und vieles mehr...

NATURKOST GRIMMA GMBH

Leipziger Platz 4 · 04668 Grimma
Tel. 03437 912480 · kaufmannsladen@t-online.de
www.naturkost-biostro.de

ÖFFNUNGSZEITEN :

Mo - Do	9.00 - 18.00 Uhr
Fr	8.30 - 18.30 Uhr
Sa	8.00 - 12.00 Uhr

HARTH RENA

Döbelner Straße 55

04746 Hartha

www.hartharena.de



08.12.2018, 16.00 Uhr

Maximilian Arland präsentiert:
„Weihnachten mit unseren Stars“

13.01.2019, 17.00 Uhr

Neujahrskonzert 2019
der Mittelsächsischen Philharmonie

02.03.2019, 16.00 Uhr

die „Schlagerparty mit Freunden“
präsentiert von Anita und Alexandra Hoffmann

06.04.2019, 16.00 Uhr

Die Milkauer Schalmeyen laden ein zum
„Musikfest zum 60-jährigen Jubiläum“

27.04.2019, 20.00 Uhr

CORNAMUSA
World of Pipe Rock and Irish Dance

21.09.2019, 19.30 Uhr

Katrin Weber in „NICHT ZU FASSEN“

19.10.2019, 18.00 Uhr

das 2. Harthaer OKTOBERFEST 🍂🍁

03.11.2019, 16.00 Uhr

„Die große Schlagerhitparade 2019“

Die erfolgreichste Tournee präsentiert vom Deutschen Musikfernsehen

Kartenvorverkauf bei unserem eventim-Ticketservice,
Stadtinformation Hartha, Markt 2 A, Tel. 034328 38331



Bei unserem Ticketservice erhalten Sie
Eintrittskarten für Events aller Art.

Eintrittskarten – immer ein passendes Geschenk!

Schmidt - Immobilien

Gehen Sie
Ihrem Hobby nach!

Wir verkaufen Ihre Immobilie.

Ihr Immobilienmakler

Büros: Grimma, Brückenstr. 15 | Wurzen, Jacobsgasse 16 | Leipzig, Klostersgasse 5



Servicetelefon

03425 - 852510

www.schmidtimmobilien.de

Anzeige(n)

Ihr PLUS an Lebensfreude
Neue Angebote für Senioren in Grimma

Deutsches Rotes Kreuz

NEU Die DRK-Tagesbetreuung von 8-16 Uhr
EIN ANGEBOT FÜR SENIOREN ...

- die allein wohnen,
- die soziale Kontakte und Geselligkeit suchen,
- die in ihrem Alltag eingeschränkt sind und Betreuung bedürfen,
- die Abwechslung und gewohnten Tagesrhythmus wünschen,
- und für Angehörige, die Entlastung in der Betreuung benötigen

INFORMATION UND VEREINBARUNG VON BERATUNGSTERMINEN >>>>>

DRK Muldentail
www.drkmuldentail.de
Telefon 03437 9413433

GEMEINSAMKEIT SCHAFFT LEBENSQUALITÄT

Ihr DRK Muldentail
Seniorenbegegnungsstätte und Tagesbetreuung im Betreuten Wohnen
Beiersdorfer Straße 1c
04668 Grimma

Raiffeisen **chemals OTEMA Shop** **NEWTEC**
Der Service macht den Unterschied!

STIHL

ab 199,- € inkl. Mwst

12,95 € inkl. Mwst

Natürlich erhalten Sie bei uns auch den gewohnten Service Ihrer Maschinen.

August-Bebel-Straße 19c · 04668 Grimma
Tel.: +49 (0)3437 / 76 080-24

Thai Massage Natur

Verschenken Sie Freude & Entspannung über einen Gutschein
„natürliche Behandlung“

www.thaimassage-natur.de

Inh. Nippon Chokpattraporn - Leipziger Straße 61 - 04668 Grimma
Termin nach Vereinbarung 0152 - 59 027 819

von **schlicht** bis **exklusiv** –
wir bauen **massiv**

MHS

Massiv Haus Sachsen GmbH
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Straße 71 • 04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Deutsches Musik Fernsehen präsentiert:

Weihnachten mit unseren STARS

Maximilian Arland
„Heintje“ Hein Simons
Captain Cook
und seine singenden Saxophone

So., 09.12.18
Muldentailhalle GRIMMA

B: 15 Uhr | E: 14 Uhr

Ticket-Hotline Tel. 01806-994407 (0,20 € / Anruf aus dem Festnetz, max. 0,60 € / Anruf aus den Mobilfunknetzen)

THOMANN **www.THOMANN-Management.de** | Burgebrach

Der klingende Adventskalender der Schlager- und Volksmusikwelt ist auch 2018 wieder auf großer Deutschland- Tournee:

Freuen Sie sich auf „Weihnachten mit unseren Stars“

Grimma. Pünktlich zu Weihnachten gibt es wieder ein musikalisches Glanzstück: Ab dem 30. November 2018 präsentieren Maximilian Arland, Hein Simons und Captain Cook und seine singenden Saxophone in ganz Deutschland besinnliche und fröhliche Titel auf ihrer Tour „Weihnachten mit unseren Stars“. Die Karten sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich.

Veranstaltet von THOMANN Künstler Management in Kooperation mit dem Deutschen Musik Fernsehen und moderiert von Maximilian Arland, hat „Weihnachten mit unseren Stars“ im vergangenen Jahr das Publikum mit wundervollen Melodien und viel Gefühl verzaubert. Nun geht die Erfolgs-Tournee weiter!

Erneut führt Maximilian Arland mit viel Charme, Gefühl und Witz durch das märchenhaft schöne Weihnachtsprogramm. Das Allround-Talent („Musikanten-dampfer“, „Melodien der Herzen“, „Silvesterfeuerwerk vom Brandenburger Tor“, „Let's Dance“) präsentiert nicht nur die besten Weihnachtslieder, sondern auch aktuelle Hits aus seinem eigenen Repertoire.

Vor allem Hein Simons berührt das Publikum, wenn er zusammen mit seinem früheren Heintje-ich im Duett seine größten Erfolge interpretiert und dabei für Gänsehaut-Momente sorgt. Sein Album „Heintje und ich“ stürmte sofort nach der Veröffentlichung die Hitparaden.

Neu dabei sind in diesem Jahr Captain Cook und seine singenden Saxophone. Die erfolgreichste Instrumental-Formation Deutschlands ist ein Garant für gute Unterhaltung und einfühlsame Melodien. Die mit Saxophon-Klängen veredelten Evergreens laden zum Träumen und Mitsummen ein.

Lassen Sie sich in Weihnachtsstimmung versetzen von hochkarätigen Künstlern der Schlager- und Volksmusikszene. „Weihnachten mit unseren Stars“ – eine wundervolle Einstimmung auf das Fest der Liebe und ein einmaliges Erlebnis, das die Adventszeit zu etwas ganz Besonderem macht.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Karte im Vorverkauf. Karten gibt es bereits ab 37,90 €.



Wir machen einen 3D-Sehtest zu Ihrem HD Erlebnis!

Wir überprüfen Ihre Augen mit einer einmaligen Kombination aus innovativen Sehtestverfahren auf höchstem Niveau für ein präzises Profil Ihrer Augen.

- eine Messung auf Hundertstel-Dioptrien genau, 25mal präziser als bisher in kürzerer Zeit
- intensive Augenprüfung in 3D & Farbe für bestes räumliches Sehen
- für eine bessere Nachtsicht, lebendigere Farben & höheren Kontrast

Beckel optik

Lange Str. 23
04668 Grimma

Tel. 03437 915090
www.beckeloptik.de
info@beckeloptik.de



LHB Landhandel Bufo
04668 Grimma
Nerchau - Gornewitz 1
Tel.: 034382-4046-10 / -15

www.gormue.de
www.gormue-shop.de

GTM Großbardauer Tierfuttermarkt
04668 Großbardau
Parthenstr. 29
Telefon: 03437/ 76 12 78

GORMÜ - Mühle & Landmärkte

Gormü Winterstreufutter

Winterstreufutter	25 kg	19,95 € (0,80 €/kg)
Sonnenblumen schwarz	20 kg	16,99 € (0,85 €/kg)
Sonnenblumen gestreift	18 kg	17,99 € (1,00 €/kg)
Meisenfutter	20 kg	19,99 € (1,00 €/kg)
Erdnüsse (versch. Sorten)	2,5 kg Eimer	9,50 € (3,80 €/kg)
Erdnussnetzbeutel	750g	2,79 € (3,72 €/kg)

Futtermöhren (gewaschen)

20 kg **5,99 €** (0,30 €/kg)

Futterkartoffeln

25 kg **5,45 €** (0,22 €/kg)

Speise-Einkellerungskartoffeln

25 kg **Preis auf Anfrage**
verschiedene Sorten

Futterrüben

20/22 kg **6,75 €**
Solange der Vorrat reicht!

AGROBS

Pre Alpin Senior
12,5 kg **14,75 €** (1,18)

AlpenGrün Müsli
15 kg **21,75 €** (1,45)

Luzernecobs
20 kg **16,00 €** (0,80)

Maiscobs
20 kg **16,50 €** (0,82)

Wiesencobs
20 kg **15,25 €** (0,76)

Neu - Hartog - Pferdefutter

H. LuzerneMix
20 kg **18,99 €** (0,95 €/kg)

H. Luzernepellets 6mm
20 kg **16,49 €** (0,82 €/kg)

H. Gras Grünmehlpellets 6mm
20 kg **16,19 €** (0,81 €/kg)

H. Grasmix mit Cobs
18 kg **18,99 €** (1,06 €/kg)

Tiereinstreu

Strohhächsel 20 kg **9,99 €** (0,50 €/kg)
(ab 12 Ballen) **9,49 €** (0,47 €/kg)

Jo-Span Classic 550 l **9,50 €** / Ballen
(ab 12 Ballen) **9,00 €** / Ballen

Rapsstrohhächsel 20 kg **10,25 €** (0,51 €/kg)

TOP Heu

18kg Ballen (gesiebt und entstaubt)
12,50 € (0,69 €/kg)
ab 9 Ballen **11,50 €** (0,64 €/kg)

Horse Dinner

18kg Ballen
11,50 € (0,64 €/kg)
ab 12 Ballen **11,00 €** (0,61 €/kg)

Drahtkastenfallen

versch. Größen vorrätig
sehr stabile Ausführung

z.B. 28 x 28 x 101cm (1 Einlauf)
nur 75,50 €

z.B. 30 x 38 x 150 cm (2 Einläufe)
nur 119,00 €

...warme Füße

Halbstiefel gefüttert **ab 2,50 €**

Einziehsocke (Stiefel) **ab 1,89 €**

Einlegesohle angeraut **ab 1,89 €**

Gartenschuhe gefüttert

(versch. Größen) **nur 13,50 €**

Neu - Landsberger Biere und Spirituosen von Grenzwald

Biersorten wie Stolzler Hahn, Zarte Henne, Sanfter Bulle

Spirituosen von Grenzwald

aus einer feinen Familienbrennerei
umfangreiches Sortiment und viele Spezialitäten